



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

FRANZISKA BIERL
ANTIQUARIAT

Katalog 173

Interessante Neueingänge

*Originalgraphik aus fünf Jahrhunderten
nebst einigen Raritäten aus unserem Lager*



Nr. 445 – Venedig – Altkolorierter Kupferstich nach F.B. Werner bei Martin Engelbrecht

Besuchen Sie uns im Internet
www.bierl-antiquariat.de
Über 65.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher

Aus unserem Angebot an altkolorierten Kupferstichen aus der Offizin von Martin Engelbrecht



Nr. 33 – Berlin



Nr. 224 – Stettin



Nr. 540 – Monatsbild April



Nr. 456 – Monatsbild März

Aus unserem Angebot an kolorierten Kupferstichen aus den »Nürnbergischen Hesperiden« von J.C. Volkamer



Nr. 170 – Bleicher's Weier in Nürnberg



Nr. 490 – Gartenarchitektur



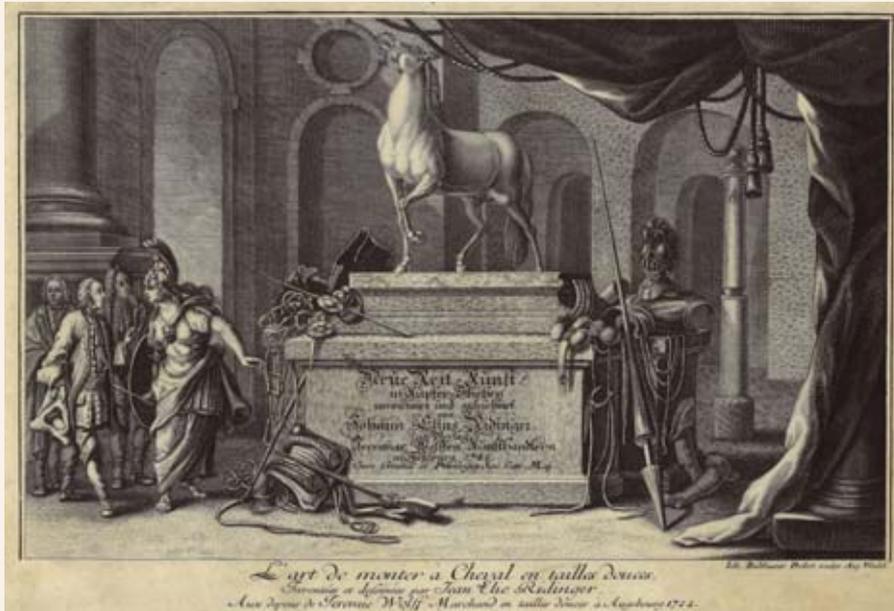
Nr. 199 – Pfaffenhofen an der Ilm – Seltene, prachtvoll gouachierte Radierung



Nr. 336 – Amerika – Altkolorierter Kupferstich von Gerhard Mercator von 1595

Wissenswertes über uns

Angebote, Leistungen, Service



Nr. 573 – »Neue Reit-Schule« – komplette Folge von 22 Kupferstichen nach Johann Elias Ridinger



Nr. 661 – Eule – Altkolorierter Kupferstich von Johann Daniel Meyer

FRANZISKA BIERL ANTIQUARIAT

Amalienstraße 65, 80799 München
Telefon 089 - 24 29 01 62
Fax 089 - 24 29 01 63
info@antiquariat-franziska-bierl.de
www.antiquariat-franziska-bierl.de



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

Hauptstraße 29, 82547 Eurasburg
Tel 08179 - 8282
Fax 08179 - 8009
info@bierl-antiquariat.de
www.bierl-antiquariat.de

Suchen und finden im Internet.

Auf unseren Internetseiten finden Sie neben Informationen über das Antiquariat eine Aufstellung aller gültigen Kataloge, die Sie bequem herunterladen können. Ferner finden Sie ausführliche Erklärungen zu den »Graphischen Techniken«, zu Heiligenbildern und Porträtstichen, Landkarten und Städteansichten.

In unserem **Online-Antiquariat** sind über 65.000 alte Stiche und Bücher beschrieben, viele auch abgebildet. Durch einfachste Suchfunktionen gelangen Sie schnell zu Ihrem Wunschobjekt.
www.bierl-antiquariat.de

Bestellung zu allen Zeiten

Telefon 08179-8282,
Montag bis Freitag
von 9 bis 17.30 Uhr,
Samstag von 9 bis 12 Uhr.
Zu den übrigen Zeiten zeichnet unser Anrufbeantworter Ihre Wünsche auf.
Faxnummer 08179-8009
e-Mail: info@bierl-antiquariat.de

Service mit qualitativer Beratung

Sie suchen etwas Bestimmtes?
Sie hätten gerne eine nähere Beschreibung zu einem Objekt?
Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir beraten Sie gerne und machen Ihnen ein unverbindliches Angebot zu den Sie interessierenden Themen. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch gerne Bücher und Stiche zur Auswahl.

Garantie ohne Einschränkung

Bei allen Stichen handelt es sich um Originale aus der angegebenen Zeit für deren Alter und Echtheit wir garantieren. Die Blätter befinden sich in einem durchwegs guten Zustand. Mängel oder Gebrauchsspuren sind fast immer angegeben und auf jeden Fall im Preis berücksichtigt.

Katalog 173

Aus dem Inhalt

I. Deutsche Städteansichten und Landkarten

Mit zahlreichen, meist altkolorierten, raren Ansichten von Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Burgk an der Saale, Eichstätt, Hamburg, München, Pfaffenhofen an der Ilm, Riga, Rosenheim, Tegernsee (mit Kreuth) und Würzburg. Ferner eine ganze Reihe altkolorierter Kupferstiche bei Martin Engelbrecht, Ansichten aus den „Nürnberger Hesperiden“ von J.C. Volkamer, außerdem Souvenirblätter, Ereignis- und Flugblätter, Zeichnungen, Aquarelle, Landkarten und Trachtenblätter. Als Künstler sind vertreten J.H. Bleuler, Fr.W. Doppelmayer, C.Fr. Heinzmann, J.A. Klein, G. Kraus, C.A. Lebschée, G.B. Probst, D. Quaglio, S. Warnberger, M. Wening u.a.
Nr. 1 - 239

II. Kleinformatige, altkolorierte Ansichten von Augsburg

Eine Sammlung altkolorierter Umrissradierungen von Augsburg und Umgebung. Ein großer Teil stammt von Friedrich Thomas Weber (1761 bis 1828), Johann Michael Frey (1750 bis um 1818) und aus den Verlagen von Th.V. Poll und F. Ebner. Neben dem entzückenden Kolorit besticht die üppige Staffage. Auf manchen der winzigen Blätter (Bildformat ca. 7,5 x 10,5 cm) sind dutzende Personen, Reiter, Kutschen, Boote u.ä. dargestellt.
Nr. 240 - 331

III. Städteansichten und Landkarten aus aller Welt

Mit einigen seltenen, meist altkolorierten Einzelblättern von Basel, Bern, Elba, Florenz, Kufstein, Lausanne, Linz, Marienbad, Paris, Prag, Salzburg u.a., altkolorierten Kupferstichen bei Martin Engelbrecht, sehr seltenen und frühen Landkarten (u.a. von Filippo Figafetta, Cornelius Wythfliet), ferner Arbeiten von J.H. Bleuler, N.M.J. Chapuy, M. Engelbrecht, J.A. Klein, Fr. Geissler, B. Weinmann u.a.
Nr. 332 - 448

IV. Dekorative Graphik aller Art

Mit Künstlergraphik von J.J. de Boissieu, A. van der Cabel, K. Dujardin, Govert Flinck, Paula Götschen-Rößler, J.A. Klein, M. von Molitor, G. Morland, C. Schweitzer, F.E. Weirötter u.a., Darstellungen von Pferden, Reitern und der Jagd, Blätter aus »Hortus Eystettensis«, den »Nürnberger Hesperiden« von J.C. Volkamer, dekorative Blätter aus dem Verlag von Martin Engelbrecht, gouachierte, großformatige Kupferstiche mit Motiven aus den »Loggie di Raffaele nel Vaticano«.

Ferner Porträtstiche, Militaria, Marktszenen, Monatsbilder, Reitschulen, Spiele, Tiermedizin, Totentanz, eine außergewöhnliche Klosterarbeit, Zeichnungen und Aquarelle uvm.
Nr. 449 - 624

V. Originelle Tierdarstellungen

Altcolorierte Kupferstiche von Johann Daniel Meyer aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand kriechender, fliegender und schwimmender, auf dem Land und im Wasser sich befindender und nährender Thiere sowohl nach ihrer Gestalt und äusserlichen Beschaffenheit als auch ... ihrer Scelete oder Bein-Körper«, erschienen in Nürnberg im Jahre 1748. Auf zumeist zwei Blättern sind jeweils das Tier und dann das Skelett dargestellt. Das Format ist jeweils 27 x 21 cm.
Nr. 625 - 674

VI. Farbenfrohe Muscheln

Altcolorierte Kupferstiche von Georg Wolfgang Knorr aus »Vergnügen der Augen und des Gemüths, in Vorstellung einer allgemeinen Sammlung von Schnecken und Muscheln und andern Geschöpfen, welche im Meer gefunden werden«, erschienen in Nürnberg im Jahre 1757.
Nr. 675 - 718



Nr. 525 – »Die Maler auf der Reise« – Radierung von Johann Adam Klein von 1819

Aus unserem Angebot an altkolorierten Umrissradierung von Augsburg und Umgebung



Nr. 264 – Das Gögginger Tor in Augsburg



Nr. 284 – Das Rathaus in Augsburg

Interessante Neueingänge

I. Deutsche Städteansichten und Landkarten

Mit zahlreichen, meist altkolorierten, raren Ansichten von Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Burgk an der Saale, Eichstätt, Hamburg, München, Pfaffenhofen an der Ilm, Riga, Rosenheim, Tegernsee (mit Kreuth) und Würzburg. Ferner eine ganze Reihe altkolorierter Kupferstiche bei Martin Engelbrecht, Ansichten aus den »Nürnberger Hesperiden« von J.C. Volkamer, außerdem Inkunabel-Lithographien, Souvenirblätter, Ereignis- und Flugblätter, Zeichnungen, Aquarelle, ein Ölbild von Bayrischzell, Landkarten und Trachtenblätter. Als Künstler sind vertreten Johann Heinrich Bleuler, Friedrich Wilhelm Doppelmayr, Carl Friedrich Heinzmann, Johann Adam Klein Gustav Kraus, Carl August Lebsché, Georg Balthasar Probst, Domenico und Lorenzo Quaglio, Simon Warnberger, Michael Wening u.a.

Nr. 1 AACHEN. Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt aus. Stahlstich in Bordüre von W. French nach S. Carse, um 1860, 24 x 38 cm. // 450,-

Interessante Ansicht mit dem Bahnhof im Vordergrund. - Im Ganzen gering gebräunt.

Nr. 2 AGATHARIED/bei Miesbach. Blick von der Dorfstraße über einen (verdeckten) Bach auf prächtiges Bauernhaus mit Nebengebäuden, links auf einem Hügel die Kirche; im Vordergrund Jäger, Kind und Frau mit geschultertem Rechen sowie eine weitere Frau die zwei Kühe über die Brücke ins Dorf treibt. Lithographie mit Tonplatte von Carl F. Heinzmann, 1818, 38,5 x 47,5 cm. // 1.400,-

Winkler 315, 1; Lentner 6033. - Mit breitem Rand und in tadelloser Erhaltung. - Schöner, kräftiger Druck (mit der vollen Tonplatte) dieses raren Inkunabelblattes.

Nr. 3 ALDERSBACH. Klosteranlage von einem erhöhten Standpunkt aus. Kupferstich von Zimmermann aus "Monumenta Boica", 1765, 16 x 24 cm. // 190,-

Nr. 4 ALLMOSHOF/bei Nürnberg. "Holzschuer, Burgstall und Herrn-Haus zum Almes-Hoff". Gesamtansicht, darüber Zitrusfrucht "Cedro a Dittela". Kol. Kupferstich von C. Steinberger aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 480,-

Nr. 5 ALTENBURG/bei Alsfeld. "Alden-burg in Hessen". Gesamtansicht. Kupferstich aus Meissners Schatzkästlein, um 1680, 9,5 x 14,5 cm (Fauser 268). // 150,-

Nr. 6 ALTÖTTING. Ansicht des Kapellplatzes. Kupferstich von M. Merian, 1644, 23 x 31 cm. // 200,-

Nr. 7 ANDECHS. "Der heilige Berg Andechs". Dekoratives Blatt mit Pilgerzug, im Hintergrund der Ammersee mit Diessen. Kupferstich von M. Wening, 1701, 25 x 70 cm (von 2 Platten gedruckt). // 850,-

Die schöne Ansicht im Bug leicht leimschattig.

Nr. 8 ANKLAM. Gesamtansicht über die Peene. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 13,5 x 20 cm. // 120,-

Nr. 9 ANSBACH. Gesamtansicht. Kupferstich von Laminit nach Köppel, 1810, 7 x 12,5 cm. // 220,-

Nr. 10 - "Die k. Kreishauptstadt Ansbach und deren Umgebungen". Gesamtansicht "bei dem Beken-Weiher gezeichnet", umgeben von 10 Teilansichten. Lithographie von J. Bergmann, um 1825, 25,5 x 34,5 cm. // 1.400,-

Nicht bei Lentner und Winkler. - Die Randansichten zeigen u.a. Eyb, Neuses, Weinberg, Windmühle, Nussbaum, Kasern, Hirschenwirths Keller. - Tadellos erhalten. - Sehr seltenes Souvenirblatt.

Nr. 11 ASCHAFFENBURG. Gesamtansicht den Main entlang über die Bogenbrücke, am Flußufer Treidelpferde, auf dem Fluß Lastkähne. Lithographie von F. Mayer, um 1825, 25 x 37 cm. // 2.000,-

Nicht bei Lentner. - Sehr seltene Ansicht in einem breitrandigen Exemplar.

Nr. 12 AUGSBURG. Gesamtansicht von Augsburg mit Blick über den Lech, links eine Brücke die von der Eisenbahn überquert wird, im Vordergrund Spaziergänger. Lithographie, um 1850, 17 x 27 cm. // 450,-

Mit einem schmalen Rand um die Einfassungslinie. - Sehr seltene Darstellung.

Nr. 13 - Maximilianstraße. "Ansicht des Tempels zur Feier der 25jährigen Regierung sr. Majestaet Maximilian Joseph, Koenig von Bayern, errichtet zu Augsburg den 16. Februar 1824". Ansicht der Feierlichkeiten mit zahlreichen Menschen in der Maximiliansstraße, hinter dem Tempel die Kirche St. Ulrich und Afra. Gouachierte Aquatinta von Johann Lorenz Rugendas, 1824, 32,5 x 48,5 cm. // 1.400,-

Schefold 41752; Lentner 6399: "Hochinteressanter Stich. Selten. Hübsches Blatt mit charakteristischer reicher Staffage". - An drei Seiten auf Einfassung beschnitten. Die Darstellung sehr dekorativ und in herrlichem Gouache-Kolorit.

Nr. 14 - Sieben Tische. "Prospect bey den Sieben Tischen ohnfern Augspurg". Ansicht des Ausflugsortes mit langen Tischen an denen zahlreiche Personen sitzen. Kupferstich von Johann Georg Hertel, um 1745, 18 x 29,5 cm. // 200,-

Vgl. Schefold 42595 (nennt J. Wolff als Stecher). - Mit ca. 2-3 cm Rand umlaufend, kleiner Rostfleck in den Bäumen.

Nr. 15 - Evangelische Heilig-Kreuz-Kirche. "So siht von innen aus das heilig Kirch Gebäude". Blick in die vollbesetzte Evangelische Kirche zum Heiligen Kreuz in Augsburg, beim fünfzigjährigen Kircheneinweihungsfest am 24. 10. 1702. Kupferstich von J.U. Krauß, Augsburg, 1703, 19,5 x 25,5 cm. // 120,-

Schefold 40954. - Bis knapp an die Einfassungslinie beschnitten.

Nr. 16 - Flugblatt. - Konfession. "Es praesentiret sich dem geneigten Leser auf diese Blat: 1. Jesus Christus der gecreuzigte, als der rechte Fels des Heils und die Wahre Quelle des ewigen Lebens. 2. Moses, der größte Prophet Alte Test: und Iohannes der größte N.T. ... aus welchem Heilbronnen unsere Augspurgische Confession entsprungen ist". Kalender auf das Jahr 1731. Im Kopfteil Christus als Quelle des Lebens, vor dem Brunnen die verschiedenen Nationen, die sich dem evangelischen Glauben zuwenden wollen. Rechts und links vier kleine Darstellungen, sowie vier Inschriften. Kupferstich von Gottfried Pfautz bei Romanus Heyd, 1731, 26 x 27 cm (mit Schrift). // 350,-

Marsch, Bilder zur Augspurger Konfession Nr. 108. - Das separat gedruckte Kalendarium fehlt. - Mit geglätteten Faltsuren. Gerahmt.

Nr. 17 BAD HOMBURG/vor der Höhe. "Le Chateau". Blick über kleinen See auf Schloß und Stadt. Farblithographie von G. Vanderhecht, um 1850, 24 x 33 cm. // 480,-

Ansicht mit hübscher Personenstaffage. - Breitrandig und tadellos.



Nr. 1 - Aachen - Stahlstich von W. French



Nr. 8 - Anklam - Lithographie aus »Borussia«



Nr. 7 - Andechs - Großer Kupferstich von M. Wenig

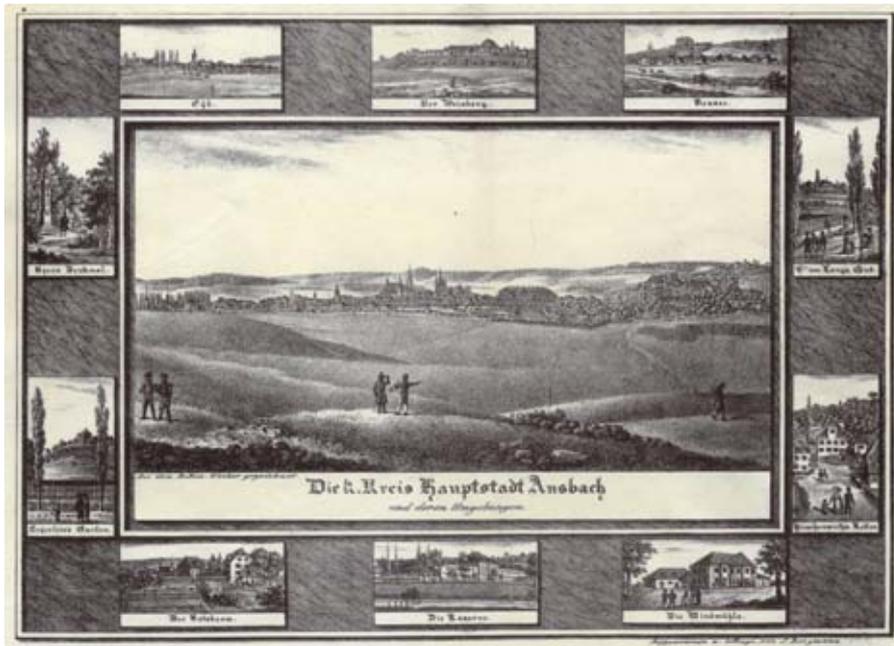


Nr. 4 - Allmshof - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 2 - Agatharied - Inkunabel-Lithographie von C.Fr. Heinzmann

Johann Christoph Volkamer (1644 - 1720) war ein Nürnberger Kaufmann und Botaniker, der im Stadtteil Gostenhof einen großen Garten unterhielt in dem er seltene Pflanzen, vor allem Zitrusfrüchte züchtete, denen seine Leidenschaft galt. 1708 veröffentlichte er ein Werk mit 115 Kupferstichen, die »Nürnbergischen Hesperiden«. Einzigartig sind die hochformatigen Darstellungen durch die Verbindung der botanischen Darstellungen mit Ansichten der Stadt Nürnberg. Besonders wertvoll sind die Motive von heute beschädigten oder zerstörten Objekten, von denen sonst keine historische Ansicht vorhanden ist. Die »Hesperiden« sind deshalb eine geschichtliche Quelle ersten Ranges. Das Bildformat ist einheitlich 24 x 38 cm. - Sie sind dekorativ und kräftig koloriert. Wir liefern sie in Schrägschnitt-Passepartouts.



Nr. 10 - Ansbach - Seltene Souvenir-Lithographie von J. Bergmann



Nr. 11 - Aschaffenburg - Große Lithographie von F. Mayer

BAD HOMBURG/vor der Höhe.

Nr. 18 - "Vue Générale". Panorama-Gesamtansicht bei Mondschein. Farblithographie von G. Vanderhecht, um 1850, 24 x 33 cm. // 280,-

Im Himmel teils gering gebräunt. Mit breitem Rand.

Nr. 19 - "Kursaal". Blick vom Park auf den Kursaal mit sehr reicher Personenstaffage. Farblithographie von G. Vanderhecht, um 1850, 24 x 33 cm. // 420,-

Breitrandig und tadellos.

Nr. 20 BAD REICHENHALL. "Stadt Reichenhall". Schöne Gesamtansicht vom anderen Ufer der Saalach aus. Kupferstich von M. Wening, 1701, 25 x 35 cm. // 450,-

Nr. 21 - "Salinen- Gebäude in Reichenhall".

Links davor Arbeiter beim Bearbeiten von Salzblöcken, hinter dem Gebäude Kirche und Häuser. Lithographie mit Tonplatte von L. Rottmann nach G. Pezolt, 1849, 21,5 x 28 cm. // 200,-

Nebenhay-Wagner 502, 34. - Mit dem originalen Textblatt. Breitrandig.

Nr. 22 BAD WARMBRUNN. Gesamtansicht. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 13,5 x 20 cm. // 120,-

Nr. 23 BADEN-BADEN. Schöner Rundblick auf die Stadt und die umliegenden Berge vom Häßlich aus. Stahlstich von E. Willmann, um 1850, 35 x 53 cm. // 480,-

Sauberes und sehr breitrandiges Blatt in gutem Druck.

Nr. 24 BAMBERG. "Bamberg a Bamberg". Gesamtansicht, im unteren Rand gest. Erklärungen 1 - 24 in dt. und lat. Altkol. Kupferstich von J.G. Ringlin nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 1.200,-

Fauser 1035; Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 57 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Kräftiges, sehr dekoratives Altkolorit.

Nr. 25 - Gesamtansicht über den Main, im Vordergrund zwei Pferdefuhrwerke. Lithographie von F. Mayer, um 1825, 25 x 37 cm. // 1.700,-

Lentner 6657: "Schönes Blatt". - Seltene Ansicht in einem breitrandigen Exemplar.

Nr. 26 - Altenburg. "Die Altenburg, das Stammschloß der Grafen von Babenberg". Blick auf das Schloß, vorne links Kuhherde, rechts zwei Reiter. Aquatinta in Braun von P.W. Schwarz nach F.K. Schmitt, Nürnberg, um 1790, 24 x 35 cm. // 550,-

Nicht bei Lentner. - Im Unterrand mit Widmung an Herzog Wilhelm und großem Wappen. Breitrandig und tadellos erhalten.

Nr. 27 BARTH. "Barth in Pomeran".

Gesamtansicht aus der Vogelschau. Kupferstich von Bertius, 1616, 13,5 x 18,5 cm. // 120,-

Nr. 28 BAYERN. - Karte. "Le Cercle de Baviere, subdivisé en tous les Estats qui le Composent". Altkol. Kupferstich von Jaillot nach Sanson, dat. 1692, 85 x 56 cm. // 600,-

Zeigt das Gebiet zwischen Eger, Linz, Brixen und Neuburg an der Donau. Mit Kopftitel, figürlicher Titelkartusche rechts oben und Meilenzeiger links oben. - Prachtvolle, von zwei Platten gedruckte Gesamtkarte.

Nr. 29 - "Provincia Bavarica cum Consinys". Kupferstich, 1712, 21,5 x 32 cm. // 220,-

Italienische Karte des süddeutschen Raumes mit Einzeichnung der Städte als kleine Ansichten. Dabei ein gedrucktes Erklärungsblatt.

Nr. 30 BAYRISCHZELL. Blick von einem Feldweg über Wiesen auf den Ort, links Bauernhaus, auf dem Weg ein Wanderer, vorne rechts sitzende Bäuerin. Öl auf Leinwand, um 1840, 31 x 38 cm. // 4.800,-

Stimmungsvolles Landschaftsbild in sehr qualitativvoller Ausführung. In breitem alten Goldrahmen.

Nr. 31 - Tanner-Mühle. Die historische Mühle vor dem Wasserfall und der Klamm. Lavierte Bleistiftzeichnung auf Zeichenkarton, bez. "Tanner-Mühle bey Bairischzell", um 1850, 28 x 24 cm. // 320,-

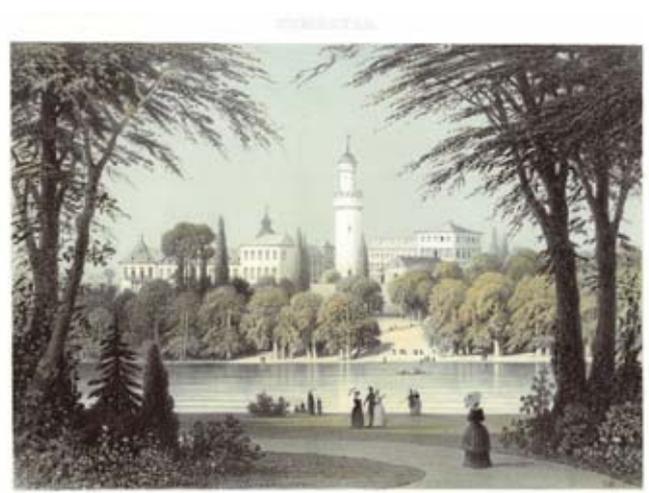
Schöne und detailreiche Zeichnung. - Im Ganzen gleichmäßig etwas gebräunt.

Nr. 32 BERG/Starnberger See. "Schloß Berg". Blick vom See auf Schloß und Ort. Lithographie von J.B. Dilger, 1839, 14 x 19,5 cm. // 320,-

Aus dem 3. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers "Vaterländisches Magazin" von 1839.



Nr. 16 - Augsburg - Flugblatt zur Augsburger Konfession



LE CHATEAU.
Nr. 17 - Bad Homburg - Farblithographie von G. Vanderhecht



Nr. 20 - Bad Reichenhall - Kupferstich von M. Wening



KURBAAL.
Nr. 19 - Bad Homburg - Farblithographie von G. Vanderhecht

Garantie ohne Einschränkung

Bei allen Stichen handelt es sich um Originale aus der angegebenen Zeit für deren Alter und Echtheit wir garantieren. Die Blätter befinden sich in einem durchwegs guten Zustand. Sollten doch mal Mängel oder Gebrauchsspuren auftreten, so sind sie fast immer angegeben und auf jeden Fall im Preis berücksichtigt.



Nr. 13 - Augsburg - Gouachierte Aquatinta von J.L. Rugendas



Nr. 23 - Baden-Baden - Großer Stahlstich von E. Willmann



Nr. 24 - Bamberg - AltKol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 25 - Bamberg - Große Lithographie von F. Mayer

Nr. 33 BERLIN. "Berolinum - Berlin". Gesamtansicht vom Schifferbauerdamm über die Spree, im Vordergrund Windmühle sowie große Kartusche mit Wappen und allerlei Kriegsgeschütz. AltKol. Kupferstich nach **F.B. Werner** von **J.G. Ringlin** bei M. Engelbrecht, Augsburg, um 1750, 20 x 30,5 cm. // 1.500,-

Nicht bei Fauser und Kiewitz; Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 84 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Mit Reiter und Soldaten staffagierte Ansicht. Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 30 in Latein und Deutsch. - In den Rändern gering wasserrandig. - Seltene und dekorative Ansicht in sehr kräftigem AltKolorit. **Siehe Farbabbildung auf der 2. Umschlagseite**

Nr. 34 BESIGHEIM. Blick über die Enz auf die Stadt, im Vordergrund üppiges Buschwerk. Aquarell über Tuschfeder von **Fritz von Hellingrath**, rechts unten signiert, um 1900, 37,5 x 27,5 cm. // 450,-

Thieme-Becker Bd. XVI, S. 340. - Der Landschaftsmaler und Radierer wurde 1866 in München geboren. Er war Schüler von A. Fink und Meyer-Basel. Bekannt wurde er durch seine Aquarelle, Zeichnungen und Radierungen von süddeutschen Landschaften und Städten. - Im originalen Jugendstilrahmen.

Nr. 35 BRANDENBURG/Havel. Gesamtansicht. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 30 cm. // 130,-

Nr. 36 BRANNENBURG/bei Rosenheim. "Brannenburg von der Bahn aus gesehen". Gesamtansicht. Stahlstich von Gunkel nach Obermüller bei Ravizza, um 1850, 8 x 10,5 cm. // 90,-

Nr. 37 BRAUNSCHWEIG. "Brvnsvicvm". Gesamtansicht. Radierung von **Valegio**, um 1600, 9 x 13 cm. // 160,-

Nr. 38 BRESLAU. "Breslo". Gesamtansicht aus der Vogelschau. Kupferstich von **Bertius**, 1616, 14 x 19 cm. // 150,-

Nr. 39 - "Breslauw, de hoofstad van Silesie, aen de Rivier den oder". Gesamtansicht. AltKol. Kupferstich von **P. Schenk d.Ä.**, um 1695, 21 x 26 cm. // 450,-

Schöne Ansicht mit Umrahmung und Titel in holländisch sowie latein. - Breitrandig und gut erhalten.

Nr. 40 - "Uratislavia - Breßlau". Gesamtansicht große Kartusche mit Wappen. AltKol. Kupferstich nach **F.B. Werner** von **J.G. Pinz** bei M. Engelbrecht, Augsburg, um 1750, 20 x 30,5 cm. // 900,-

Marsch, F.B. Werner, S. 216, Nr. 2 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 27 in Latein und Deutsch. - Seltene und dekorative Ansicht in sehr kräftigem AltKolorit.

Nr. 41 - "The City of Breslau - Le Ville de Breslau". Gesamtansicht. AltKol. Kupferstich, England, um 1800, 25,5 x 41 cm. // 350,-

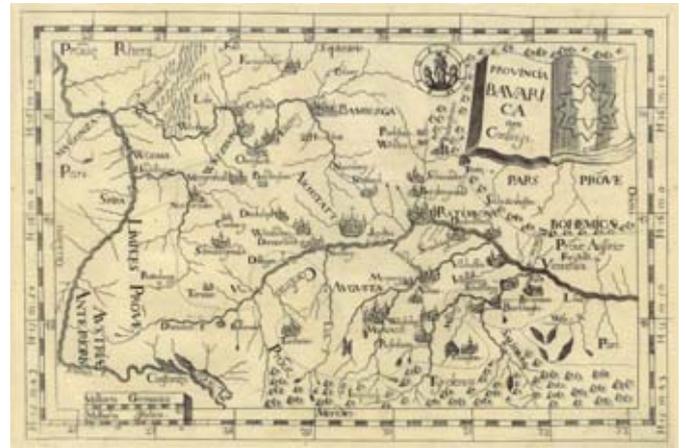
Nr. 42 - Blick auf Häuser und Kirchen zu beiden Seiten der Oder, im Vordergrund Hausboot. Lithographie bei Scholz, Mainz, um 1840, 14,5 x 18 cm. // 130,-

Nr. 43 - "Ansicht der Sand-, Kreuz- und Domkirche zu Breslau". Gesamtansicht über die Oder. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 13 x 20 cm. // 150,-

Nr. 44 BURGAU. - Karte. Karte des Gebietes zwischen Günzburg, Burgau, Dinkelscherben, Zusmarshausen. Kupferstich von **Bodenehr**, 1720, 18 x 27 cm. // 150,-



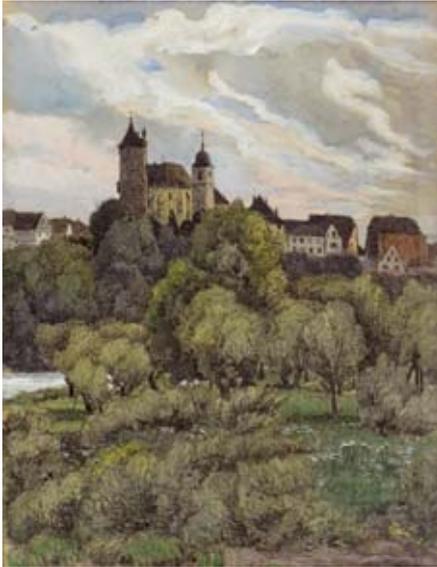
Nr. 26 - Bamberg-Altensburg - Aquatinta von P.W. Schwarz



Nr. 29 - Seltene italienische Bayernkarte



Nr. 30 - Bayrischzell - Schönes Ölbild von ca. 1840



Nr. 34 - Besigheim - Aquarell von Fritz von Hellingrath



Nr. 40 - Breslau - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 45 - Burgk an der Saale - Altkol. Aquatinta von C.G. Morasch



Ansicht eines Landungsplatzes bey der Kreuz-Kapelle auf der Herren-Insel.

Nr. 47 - Chiemsee-Herreninsel - Inkunabel-Lithographie von F.W. Doppelmayr



Coburg und seine Umgebungen

Nr. 48 - Coburg - Stahlstich von C. Frommel nach C. Reiss

Nr. 45 BURGK/Saale. "Ansicht des Fürstlich Reuss-schen Schlosses Burgk von der Abendseite". Blick über Weiher auf das Schloß, vorne ländliche Staffage. Altkolorierte Aquatinta von **C. G. Morasch** nach **Richter** bei **F. L. Kleist** in Schleiz, um 1820, 42 x 58 cm. // 1.200,-

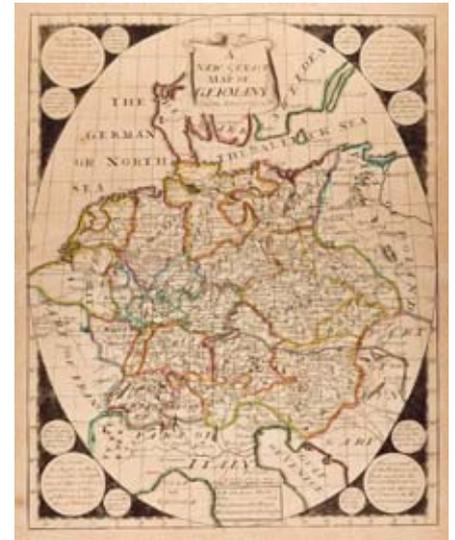
Mit Wappen und Dedikation an den Erbprinzen Heinrich XIX. - Im unteren Teil rechts fachmännisch geschlossener Einriß. Mit breitem Rand und in sehr schönem Altkolorit.

Nr. 46 CHAM. "Chamb in der oberen Pfaltz". Gesamtansicht. Kupferstich von **Bo-denehr**, um 1720, 16 x 49 cm (von 2 Platten gedruckt). // 360,-

Lentner 7358. - Aus "Europens Pracht und Macht". Im unteren Rand 2 kleiner Rosfflecken.

Nr. 47 CHIEMSEE. - Herreninsel. "Ansicht eines Landungsplatzes bei der Kreuz-Kapelle". Blick auf die Kapelle mit drei Nachen auf dem See und reicher Personenstaffage, im Hintergrund Kirche und Kloster. Lithographie von **Friedrich Wilhelm Doppelmayr** bei **J. G. Zeller**, 1819, 21,5 x 30,5 cm. // 1.800,-

Winkler, 161, 19; Abb. auf S. 159 in F.W. Doppelmayr, Zeichnungen und Skizzen; nicht bei Lentner. - Die sehr seltene Ansicht des Nördlinger Juristen und "Litho-Dilettanten" Friedrich Wilhelm Doppelmayr (1776 - 1845) mit breitem, gering fleckigem Rand. Links unten im Rand Braunfleck.



Nr. 51 - Seltene Deutschlandkarte von G. Willdey

Nr. 48 COBURG. "Coburg und seine Umgebungen". Gesamtansicht, umgeben von 10 Teilansichten. Stahlstich von **C. Frommel** nach **C. Reiss** bei Riemann, um 1840, 25,5 x 33,5 cm. // 1.300,-

Hübsch gestaltetes, seltenes Souvenirblatt mit floralen und ornamentalen Umrandungen. Die Teilansichten zeigen: Rathaus, Schloss Callenberg und Rosenau, Ehrenburg, Regierungsgebäude, das neue Theater, Moritzkirche, Ketschentor, Schloß, Hofgarten. - Kleine Randeinrisse fachmännisch geschlossen. Dekorativ und gut erhalten.

Nr. 49 DANZIG. "Die St. Brigitten-Kirche", davor Fachwerkhau. Lithographie mit Tonplatte von **Jul. Greth** bei **Th. Bertling**, 1856, 22 x 17 cm. // 180,-

Nr. 50 - "Die St. Marienkirche in Danzig, äußere Ansicht". Lithographie mit Tonplatte von **Julius Greth** bei **Th. Bertling**, 1856, 23,5 x 17 cm. // 220,-

Nr. 51 DEUTSCHLAND. - Karte. "A new & exact map of Germany from the latest Observas". Altkol. Kupferstich von **George Willdey**, um 1710, 44,5 x 35,5 cm. // 750,-

Tolley S. 666. - Dekorative und seltene Deutschlandkarte in ovaler Form. Oben mittig, im Kartenhimmel, die Kartusche. Die Karte ist umgeben von Beschreibungen in Medaillons. - Im Ganzen papierbedingt leicht gebräunt. - **Sehr selten.**

Nr. 52 - - "Imperium Romano-Germanicum in suos Circulos Electoratus et Status". Altkol. Kupferstich von **M. Seutter**, um 1730, 49 x 57,5 cm. // 400,-

Gesamtkarte mit den Niederlanden, Elsass-Lothringen, Burgund, der Schweiz, Österreich und Böhmen. Mit großer, figürlicher Titelkartusche oben links sowie kleiner Kartusche mit Erklärungen unten links. - Kräftiges altes Flächenkolorit, auch beide Kartuschen koloriert.

Besuchen Sie unser
»Online-Antiquariat«

Über 65.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher erwarten Sie
www.bierl-antiquariat.de



Nr. 53 - Dresden - Aquarell in Braun von N.M.J. Chapuy



Nr. 57 - Eichstätt - Altkol. Lithographie von G. Kraus



Nr. 58 - Eichstätt - Landkarte von T.C. Lotter

Nr. 57 EICHSTÄTT. "Eichstaedt". Gesamtansicht. Blick von einer Anhöhe im Süden auf die Stadt mit Resten der alten Mauer, links vorne auf einem Weg ein Hirte mit Ziegen. Altkol. Lithographie von **Gustav Kraus** bei Zsch, um 1828, 25 x 40 cm. // 2.000,-

Vgl. Pressler 170. - Aus der 1829 erschienenen Folge "22 Ansichten bayerischer Städte". Aus dem Verlag von Zsch, "zu finden bey Hochwind in München". - Einriß unten rechts sorgfältig geschlossen. Mit breitem Rand, sehr feines Altkolorit.

Nr. 58 - Karte. "Episcopatus Aichstettensis". Altkol. Kupferstich von **T.C. Lotter** nach M. Seutter, um 1740, 49 x 57 cm. // 450,-

Zeigt das Gebiet vom Donaulauf (mit Neuburg, Ingolstadt und Neustadt) bis Ansbach, Schwabach und Altdorf im Norden. Mit großer Wappenkartusche und zwei Feldern mit gestochenen Erklärungen. - Oben knappprandig. - Seltene Karte mit altem Flächen- und Grenzkolorit.

Nr. 59 ERBACH/Odenwald. Blick über die Häuser der Stadt und reiches Buschwerk auf den Stadtturm. Aquarell von **Friedrich Trost d.Ä.**, links unten sign. und dat. "1894", rechts unten bezeichnet "Erbach im Odenwald" 25,5 x 40,5 cm. // 400,-

Thieme-Becker Bd. XXXIII, S. 433. - Der Maler und Illustrator (1844 - Nürnberg - 1922) war Sohn von Wilhelm Trost und Schüler von Georg Perleberg. Er pflegte besonders die Architektur- und Landschaftsmalerei. Bekannt wurde er durch seine Vorlagen für xylographische Werke, vornehmlich mit Nürnberger Motiven. Unser Blatt ist ein schönes Beispiel für seine Kunst. - Am linken Rand gering knittrig, sonst gut erhalten.



Nr. 60 - Erfurt - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht

Nr. 60 ERFURT. "Erfordia. Erfurt". Gesamtansicht mit großer Wappenkartusche unten mit fig. reizende Figurenstaffage im Vordergrund. Im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 34 in deutsch und lateinisch. Altkol. Kupferstich von **A. Gläßer** nach **F.B. Werner** bei M. Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 1.000,-

Marsch, F.B. Werner, S. 216, Nr. 59 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Unten knappprandig. - Seltene und dekorative Ansicht in sehr kräftigem Altkolorit.

Nr. 61 FICHELGEBIRGE. "Gebirgsformen aus dem Fichtelgebirge und Frankenwalde in 6 Ansichten als Beilage zu der geognostischen Beschreibung des Königreichs Bayern". Sechs Panoramen untereinander. Farblithographie nach **C.W. Gumbel** bei Hellfahrt, Gotha, um 1875, 62 x 57 cm. // 950,-

Panoramenblatt aus der dritten Abteilung: Das Fichtelgebirge. - Die Panoramen zeigen von oben nach unten: 1. Rundblick von der Kösseine im Centralstocke des Fichtelgebirges (Südwestausblick). 2. (Nord und Ost Ausblick) 3. Das Gebirgsland nördlich vom Fichtelgebirgscentralstock vom Waldstein aus gesehen. 4. Das Fichtelberger-Mittelgebirge-Steinwald-Reichsforst- und Siebenlindengebirge vom Leonberg aus gesehen. 5. Frankenwald und Fichtelgebirge mit ihrem S.W. Steilgehänge von der Muschelkalkhöhe bei Stadtsteinach aus gesehen. 6. Der granitische Centralstock des Fichtelgebirges vom Kohlwalde aus gesehen. Unter den Panoramen die Farbenerklärung. - Breitrandig und sehr gut erhalten. Selten.

Nr. 53 DRESDEN. Blick vom Elbufer auf die Brühlischen Terrassen, Hof- und Frauenkirche und die Augustusbrücke rechts. Im Vordergrund Fuhrwerk mit zwei Pferden, am Ufer Lastkähne und Segelschiff. Aquarell in Braun und Grau über Bleistift, mit Weiß gehöht, von **Nicolas Marie Joseph Chapuy**, links unten signiert und dat. 1850, 26,5 x 40,5 cm. // 1.600,-

Thieme-Becker Bd. VI, S. 382. - Der Pariser Zeichner, Lithograph und Architekt Chapuy (1790 - 1858) war einer der fruchtbarsten Künstler seiner Zeit. Er schuf die Vorlagen für zahlreiche große Reise- und Ansichtenwerke über den Orient, Spanien, Frankreich aber auch Deutschland. - Durch die gekonnten Weißhöhlungen sehr reizvolle Arbeit auf hellbraunem Zeichenkarton. Im Oberrand gering braunfleckig.

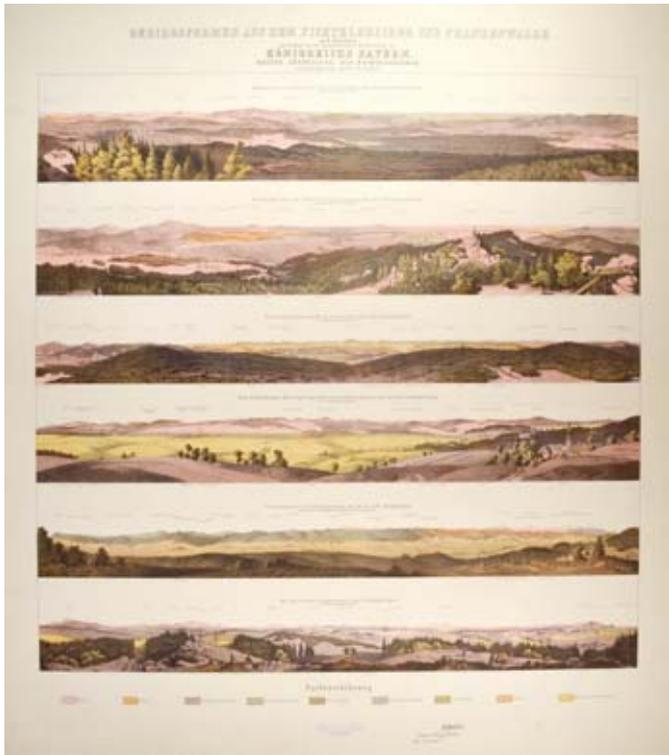
Nr. 54 DÜREN. Gesamtansicht aus der Vogelschau. Kupferstich von **M. Merian**, 1647, 27,5 x 31 cm (Fauser 3294). // 380,-

Nr. 55 DÜSSELDORF. Panoramaansicht vom anderen Rheinufer aus. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 21 cm. // 380,-

Nr. 56 - Marktplatz mit Reiterdenkmal und Marktstaffage. Stahlstich von Poppel nach Rohbock, um 1850, 10,5 x 16,5 cm. // 220,-

Nr. 62 - "Burgstein". Blick auf den Aussichtsfelsen. Lithographie von **G. Seeberger** gedruckt bei J.B. Kuhn, verlegt bei F.E. Baummann in Wunsiedel, um 1850, 17 x 23 cm. // 200,-

Nr. 63 - "Fels nördlich von der Mariannen-Höhle". Unter dem Fels sitzt ein biedermeierliches Paar auf einer Bank. Lithographie von **G. Seeberger** gedruckt bei J.B. Kuhn, verlegt bei F.E. Baummann in Wunsiedel, um 1850, 17 x 23 cm. // 200,-



Nr. 61 - Fichtelgebirge - Geognostische Panoramen nach C.W. Gümbel



Nr. 62 - Fichtelgebirge - Lithographie von G. Seeberger



Nr. 65 - Flensburg - Lithographie von J.F. Fritz



Nr. 66 - Flintsbach - Lithographie von E. Emminger



Nr. 69 - Frankfurt - Stahlstich von S. Carse



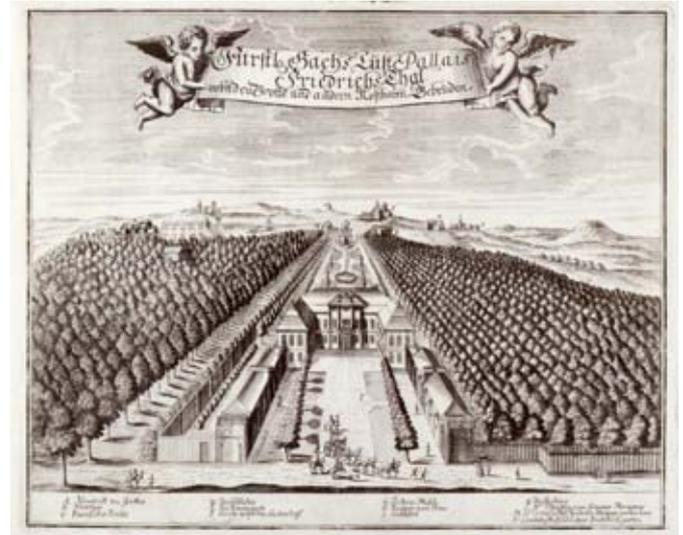
Nr. 70 - Frankfurt - Dom - Lithographie von D. Quagliò



Nr. 75 - Freiburg - Panorama - Aquatinta von A.B. Butz



Nr. 74 - Freiburg - Kupferstich von N. de Fer



Nr. 76 - Friedrichstal - Kupferstich von Rudolphi



Nr. 77 - Fürstentfeldbruck - Großer Kupferstich von M. Wening

Nr. 64 FLENSBURG. "Flensburgum". Gesamtansicht. Radierung von **Valegio**, um 1600, 9 x 13 cm. // 150,-

Nr. 65 - "In der Nähe der Wassermühle bei St. Jürgen bei Flensburg". Blick über die Förde auf die Stadt. Lithographie von J.F. Fritz, dat. 1835, 16 x 25 cm. // 280,-
Links Einriß unsichtbar geschlossen.

Nr. 66 FLINTSBACH/bei Rosenheim. "Petersberg". Ansicht der auf einem steilen Fels gelegenen Kirche, dahinter weiter Blick ins Inntal. Lithographie von **E. Emminger**, gedruckt von Jul. Adam, verlegt von M. Ravizza, München, um 1850, 12,5 x 19,5 cm. // 380,-
Henning/Maier S. 144; Lentner 9811. - Aus der Folge "Ansichten vom bayerischen Hochland". - Mit breitem Rand in gut erhalten.

Nr. 67 FRANKFURT. "Frankfurt am Mayn". Gesamtansicht. Kupferstich von **Bertius**, 1616, 14 x 19 cm. // 240,-

Nr. 68 - Gesamtansicht vom Mainufer aus, rechts der Fluß. Altgouachierte Aquatinta von **Tanner** nach Müller, 1845, 10,5 x 17 cm. // 420,-

Aus F. Menk-Dittmarsch, "Der Main von seinem Ursprung bis zur Mündung". - In herrlichem Altkolorit!

Nr. 69 - Gesamtansicht aus der Vogelschau. Stahlstich in ornamentaler Umrahmung von Carse nach Elsner, um 1860, 20,5 x 32,5 cm. // 350,-

Nr. 70 - "Dom zu Frankfurt am Main". Ansicht von Süden mit dem Bau in seiner ganzen Länge. Das Querschiff tritt weit vor, links Fachwerkhäuser, im Vordergrund Marktszenerie und reiche, mittelalterliche Personenstaffage. Lithographie mit zwei Tonplatten von **Domenico Quaglio**, 1819, 40 x 40,5 cm. // 750,-
Winkler 640,53; Trost L60. - Architektonisch interessante Darstellung des Domes, in dem jahrhundertlang die deutschen Kaiser gewählt und gekrönt wurden. - Mit schmalen Rändchen.

Nr. 71 FRANKFURT/Oder. "Frankfurt an der Oder". Gesamtansicht über die Oder. Kupferstich von **Bertius**, 1616, 14 x 19 cm. // 120,-

Nr. 72 - Gesamtansicht. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 13 x 19 cm. // 120,-

Nr. 73 FRAUENBURG/Ermland. Domansicht. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 20 cm. // 100,-

Nr. 74 FREIBURG. "Fribourg". Gesamtansicht über die Dreisam, rechts der befestigte Schloßberg. Kupferstich von **Nicolas de Fer**, 1693, 20,5 x 26,5 cm. // 450,-

Schefold 23200. - Schöne Ansicht der befestigten Stadt mit dem Münster im Mittelpunkt.

Nr. 75 - "Panorama der Hauptstadt Freiburg im Breisgau". Blick auf die Stadt, mittig das Münster, vorne Spaziergänger. Aquatinta bei A.B. Butz, um 1840, 8 x 22 cm. // 300,-

Nr. 76 FRIEDRICHSTAL/bei Gotha. "Fürstl. Sächs. Lust Pallais Friedrichs Thal nebst den Grotte und andern Kostbaren Gebeuden". Blick von einem erhöhten Standpunkt über die Schlossanlage, links im Hintergrund Gotha. Kupferstich von **Rudolphi**, 1717, 29 x 36 cm. // 300,-

Nr. 77 FÜRSTENFELDBRUCK. "Kloster Fürstentfeldt". Klosteransicht mit Anlagen und Kirche. Kupferstich von **M. Wening**, 1701, 25 x 70 cm. // 950,-

Schöner Druck von 2 Platten aus der ersten Auflage. Dekorativ gerahmt.



Nr. 78 - Fürth - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberg Hesperiden«



Nr. 79 - Fürth - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberg Hesperiden«

Nr. 78 FÜRTH. Gesamtansicht von Norden mit der Kirche St. Michael, darüber Zweig einer "Pistaccia". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 580,-

Nr. 79 - "1 Munghoff, 2 Schnidling, 3 Doß, 4 Fürth". Blick auf die Orte, im Vordergrund landleute bei der Ernte, darüber zwei Zweige "Lauro". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 420,-

Nr. 80 - "Prospect im Lochnerischen Garten". Blick auf das Anwesen, vorne der Garten, darüber groß eine "Melanzana" (Aubergine). Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 380,-

Nr. 81 FULDA. Gesamtansicht. Kupferstich von Bertius, 1616, 14 x 19 cm. // 220,-

Nr. 82 GARMISCH-PARTENKIRCHEN. - Partenkirchen. "Der Morgen". Floriansplatz mit Brunnen in Partenkirchen im Hintergrund die Zugspitze und reicher ländlicher Staffage. Lithographie von Friedrich Hohe nach Peter Hess bei J. Velten, um 1830, 46 x 42 cm. // 1.200,-

Mailinger II, 2155; Lentner 9712: "Hübsches ländl. Idyll". - Romantische Ansicht in einem tadellosen Exemplar.

Nr. 83 - - "Eine Partie in Partenkirchen". Blick über den Floriansplatz, im Mittelgrund Brunnen mit Bäuerinnen beim Wasser holen. Lithographie von J.B. Dilger, 1838, 14 x 19,5 cm. // 240,-

Aus dem 2. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers "Vaterländisches Magazin" von 1838.

Nr. 84 - - "Partenkirch mit dem Wettersteingebirge". Ansicht aus der Ferne, rechts zwei Jäger. Lithographie von J.B. Dilger, 1837, 14,5 x 21 cm. // 190,-

Aus dem 1. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers "Vaterländisches Magazin" von 1837.

Nr. 85 - Höllental. "Höllenthal-Klamm bei Partenkirchen". Blick in die tiefe Klamm. Lithographie mit Tonplatte von E. Emminger bei Ravizza, München, um 1850, 20,5 x 14 cm. // 180,-

Nr. 86 - Reintal. "Der Rheinthalter Bauer". Schöne Ansicht von Alm und Bergmassiv. Lithographie mit Tonplatte von A. Kappis nach O. von Bezold bei Mey & Widmayer, um 1860, 15 x 23 cm. // 200,-

Aus der seltenen Folge "Bayerisches Hochland".

Nr. 87 GIESSEN. Gesamtansicht. Kupferstich bei Wiederhold, um 1820, 8,5 x 13,5 cm. // 200,-

Recto Name mit Feder auf dem unteren Rand, verso Stammbucheintragen eines Studenten, dat.: Göttingen, 26. Febr. 1823.

Nr. 88 GLATZ. Gesamtansicht. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 22 cm. // 120,-

Nr. 89 - "Glatz aus der Vogelschau i. J. 1737". Gesamtansicht. Lithographie mit Tonplatte von O. Pompejus, um 1860, 29 x 37 cm. // 280,-

Aus: F.A. Pompejus, "Album der Grafschaft Glatz ... vor mehr als 150 Jahren". - Oben hinterlegte Randeinrisse. Selten.

Nr. 90 GMUND/Tegernsee. "Gmund am Tegernsee". Gesamtansicht von der Mangfall aus gegen den See. Kol. Lithographie nach Jak. v. Dörner aus "Ansichten des bayrischen Hochlandes", 1822 - 25, 20,5 x 30 cm. // 950,-

Winkler 953, 16; Lentner 8031: "Selten". - Im Passepartoutausschnitt leicht gebräunt. Hübsch kolorierte, gut erhaltene Vedute. Gerahmt.

Nr. 91 GOCHSHEIM. - Tracht. "Bauer-Mädchen aus Gochsheim bey Würzburg". Junges Mädchen in festlicher Tracht. Altkol. Lithographie aus Lipowski bei Hermann, München, um 1830, 25 x 20 cm. // 750,-

Lipperheide Dfc 6; Lentner 11274 u. 12021. - Aus F.J. Lipowski, "Sammlung Bayerischer National-Costume".

Nr. 92 GÖTTINGEN. "Maschmühle und Göttingen vom Hagen ab". Gesamtansicht mit der Maschmühle im Vordergrund. Kupferstich bei Wiederhold, um 1820, 7,5 x 13 cm. // 140,-



Nr. 82 - Garmisch-Partenkirchen - Große Lithographie nach Peter Hess



Nr. 87 - Giessen - Kupferstich bei Wiederhold



Nr. 90 - Gmund/am Tegernsee - Kol. Lithographie nach J. von Dörner



Nr. 95 - Grossgründlach - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



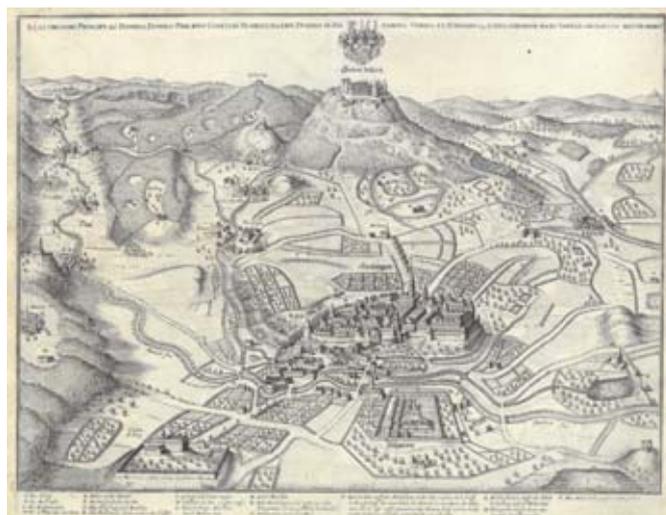
Nr. 91 - Gochsheim - Altkol. Lithographie aus Lipowski



Nr. 97 - Hamburg - Große Lithographie von W. Heuer



Nr. 96 - Gutenstein/an der Donau - Lithographie



Nr. 104 - Hechingen-Hohenzollern - Kupferstich von M. Merian



Nr. 101 - Hannover - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht

Peter Bierl Buch & Kunst Antiquariat

Tel 08179/82 82
Fax 08179/80 09

www.bierl-antiquariat.de
info@bierl-antiquariat.de



Nr. 105 - Hechingen-Hohenzollern - Gouachierte Umrißradierung von J.H. Bleuler

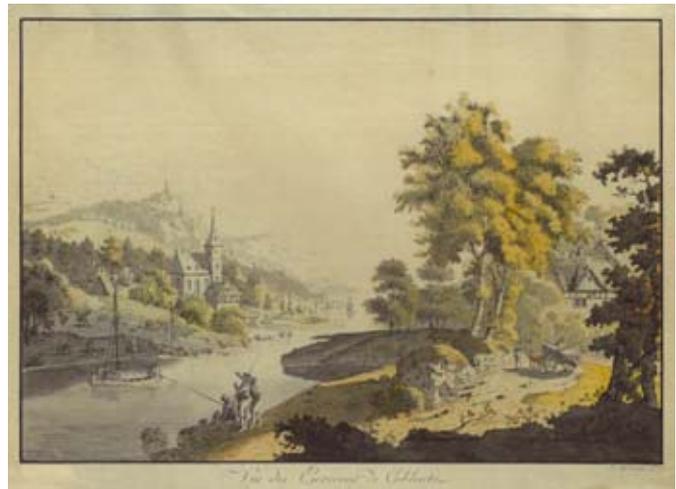


Nr. 109 - Hummelstein/bei Nürnberg - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«

Nr. 110 - Isartal - Großes Werbeplakat für die Isartalbahn



Nr. 111 - Jachenau - Lithographie von J.C. Ettinger



Nr. 119 - Koblenz - Altkol. Umrißradierung von J.P. Knüpfner

Nr. 93 - "Weende und Göttingen". Gesamtansicht. Kupferstich von Kropf bei Wiederhold, um 1820, 8 x 14 cm. // 160,-

Nr. 94 - Hübsche Ansicht mit Rathaus und Johanniskirche. Stahlstich von Foltz nach Hornemann, um 18400, 12 x 17 cm. // 180,-

Nr. 95 GROSSGRÜNDLACH. "Gründlach". Gesamtansicht, darüber 26 Blumenblüten. Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 450,-

Nr. 96 GUTENSTEIN/Donau. Schloß und Ort. Lithographie von Lutz, um 1830, 16,5 x 23 cm. // 400,-

Schefold 24291. - Seltene Ansicht in tadelloser Erhaltung.

Nr. 97 HAMBURG. "Hamburg vom Alsterufer gesehen". Blick über die Alster mit der Lombardsbrücke auf Kunsthalle, Jacobi- und Petrikirche, Alster Hotel, Börse und Michaelis Kirche. Altkol. Lithographie, "Nach der Natur gez. & lith. v. W. Heuer", um 1860, 42 x 84 cm. // 3.800,-

Thieme-Becker Bd. XVII, S. 3. - Der Lithograph und Zeichner Wilhelm Heuer wurde 1813 in Hamburg geboren, wo er 1890 starb. Er lernte bei den Gebrüdern Suhr, studierte dann in Dresden und Wien. Ab 1842 war er wieder in Hamburg und entwickelte sich zum "bedeutendsten und fruchtbarsten Berufs lithographen seiner Zeit. Namentlich seine Blätter, die das Hamburg der 1850er und 60er Jahre schildern sind von den Sammlern begehrt" (Th.-B.). - Geringer Lichttrand im Passepartoutausschnitt. **Außerordentliches Kapitalblatt in aufwendiger Rahmung.**

Nr. 98 - "Aussicht auf die Elbe von der Schiffer Boerse in Hamburg nach Westen auf Altona". Kupferstich (Guckkastenblatt) von Leizelt, Augsburg, um 1770, 24,5 x 37 cm. // 450,-

In der Kaiserlichen Akademie in Augsburg erschienenenes, seltenes, altkoloriertes Guckkastenblatt von guter Erhaltung.

Nr. 99 HANAU. "Eigentliche Delineation Der Vesten Statt Hanau". Gesamtansicht mit der Belagerung von 1636 aus der Vogelschau. Kupferstich von M. Merian aus "Theatrum Europaeum", 1639, 27 x 33,5 cm (Fauser 5435). // 200,-

Nr. 100 HANN.-MÜNDEN. "Mynden". Gesamtansicht. Kupferstich von Bertius, 1616, 14 x 19 cm. // 220,-

Nr. 101 HANNOVER. "Hanovera - Hannover". Gesamtansicht mit großem Wappen am unteren Rand und mit reizender Personenstaffage Altkol. Kupferstich von J.G. Ringlin nach F.B. Werner bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 30 cm. // 1.100,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 25 aus der Folge "Europäische Städteansichten"; vgl. Fauser 5786. - Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 23. - Etwas gebräunt. - Seltene und dekorative Ansicht in sehr kräftigem Altkolorit.

Nr. 102 - Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt. Stahlstich in floraler Bordüre von Eltzner bei Payne, um 1850, 22,5 x 36 cm. // 480,-

Links unten im Rand geschlossener Einriß. - Fein gestochene Gesamtansicht.

Nr. 103 - "Ansicht des Rathhauses zu Hannover. Süd-Westseite". Ansicht mit hübscher Personenstaffage. Lithographie mit Tonplatte nach Mithoff, um 1850, 36 x 26 cm. // 380,-

Aus "Archiv für Niedersachsens Kunstgeschichte". - Breitrandig und gut erhalten.

Nr. 104 HECHINGEN. Gesamtansicht mit Hohenzollern, im unteren Rand gestochene Erklärungen A - S. Kupferstich von M. Merian, 1643, 27 x 37 cm. // 400,-

Nr. 105 - Hohenzollern. "Das Schloss Hohenzollern aufgenommen bey der Capelle Maria Zell". Weiter Blick auf die Burg mit der Kapelle im Vordergrund. Gouachierte Umrißradierung, im Unterrand handschriftlich bezeichnet und signiert "Gemalt von Joh. Heinrich Bleuler in Feuerthalen bey der Rheinbrücke von Schaffhausen", um 1820, 40 x 59,5 cm. // 4.800,-

Thieme-Becker Bd. IV, S. 115. - Johann Heinrich Bleuler (Zollikon 1758 - 1823 Feuerthalen) ist besonders bekannt für seine Gouachen (meist über Radierung oder Aquatinta) und Schweizer Ansichten. - Sehr dekorative Vedute, aufwendig gerahmt.

Nr. 106 HEIDELBERG. Gesamtansicht vom Heiligenberg über den Neckar, rechts großes Faß. Kupferstich, um 1700, 20,5 x 23,5 cm. // 280,-

Vgl. Schefold 25696. - Ähnlich der Ansicht von Nicolas de Fer, die Titelkartusche jedoch mittig im Himmel.

Nr. 107 HEILSBERG. "Schloß Heilsberg in Ostpreussen". Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 20 cm. // 100,-

Nr. 108 HEPPELHEIM/Bergstrasse. Gesamtansicht, rechts die Starkenburg, am linken Rand Stadtbeschreibung. Kupferstich von Bodenehr, um 1720, 15,5 x 30,5 cm. // 350,-

Nr. 109 HUMMELSTEIN/bei Nürnberg. Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt, darüber eine Frucht "Aranzo Silvestre" (Orange). Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 480,-

Nr. 110 ISARTAL. "Isarthalbahn München - Wolfratshausen. Fahrordnung ab 1. Mai 1895". Illustriertes Plakat mit dem Fahrplan. Farblithographie, 1895, 89 x 71 cm. // 580,-

Die Ansicht oben zeigt einen weiten Blick ins Isartal, darunter im Rund Ansicht des Isarthalbahnhofs in München. Links Karte des Isartals von Thalkirchen bis Wolfratshausen mit kleinen Ansichten aller Orte. Unten mittig Stadtplan von München. - Faltsuren, sonst tadellos erhalten. - **Sehr selten.**

Nr. 111 JACHENAU. "Parthie in der Jachenau". Landschaft mit Bachlauf, mehreren Bauernhäusern und Personenstaffage. Lithographie von J.C. Ettinger aus "Ansichten des bayrischen Hochlandes", München, 1822-25, 20 x 30 cm. // 600,-

Winkler 953, 25; Lentner 8315. - Hübsche Ansicht, selten.

Nr. 112 KASSEL. "Cassel". Gesamtansicht, in Vordergrund Kostümfiguren. Kupferstich von Bertius, 1616, 14 x 19 cm. // 250,-

Nr. 113 - Blick auf Kassel von Bettenhausen aus. Gouache über Umrißradierung von Johann Heinrich Bleuler, um 1815, 45 x 62 cm. // 5.500,-

Heidelbach, Kassel, Tafel 22 (Farbabb.). - Prachtvolle, tadellos erhaltene Ansicht. Alt auf Einfassungslinie geschnitten, auf braunen Karton montiert und in breite Goldleiste gerahmt.

Nr. 114 KAUB. "Pfalz Castle, and the Town of (L)aub". Gesamtansicht vom Rhein aus. Altkol. Aquatinta von T. Sutherland nach C.G. Schütz, dat. 1820, 20,5 x 27,5 cm. // 280,-

Schmitt, Rhein-Beschreibungen 84, 8. - Aus J.I. Gerning, "A picturesque tour along the Rhine". - Minimal gebräunt. Gerahmt.



Nr. 113 - Kassel - Gouachierte Umrißradierung von J.H. Bleuler



Nr. 121 - Köln - AltKol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht

Nr. 115 KEMPENHAUSEN/Starnberg. Schloß. Kupferstich von M. Wening, 1701, 12 x 16 cm. // 140,-

Nr. 116 KIEL. "Chilonium". Gesamtansicht. Kupferstich von Bertius, 1616, 13,5 x 18,5 cm. // 150,-

Nr. 117 KLEVE. "Cleef". Gesamtansicht. Kupferstich von Bertius, 1616, 14 x 19 cm. // 200,-

Nr. 118 - Gesamtansicht vom Cleverberg aus. Stahlstich von Kurz nach Rohbock, um 1850, 12 x 16,5 cm. // 90,-

Nr. 119 KOBLENZ. "Vue de Environs de Coblentz". Blick von einem Waldweg über Fluß auf Kirche, Dorf und Stadt in der Ferne; mit feiner Personenstaffage. AltKol. Umrißradierung von J.P. Knüpfper, um 1790, 20,5 x 30 cm. // 420,-

Thieme-Becker Bd. XXI, S. 36/37. - Knüpfper stammt aus einer sächsischen Künstlerfamilie; die meisten Mitglieder waren als Porzellanmaler in Meissen tätig.

Nr. 120 - "Coblentz and the Fortress of Ehrenbreitstein". Blick über den Rhein auf Stadt und Ruine. AltKol. Aquatinta von T. Sutherland nach C.G. Schütz, dat. 1820, 20,5 x 27,5 cm. // 280,-

Schmitt, Rhein-Beschreibungen 84, 18. - Aus J.I. Gerning, "A picturesque tour along the Rhine". - Dekorativ gerahmt.

Nr. 121 KÖLN. "Colonia Agrippina. Cöln". Gesamtansicht über den Rhein mit großer Wappenkartusche unten mittig, pflügenden Bauern und Fuhrwerk; im unteren Rand mit gestochene Erklärungen 1 - 52 in deutsch und lateinisch. AltKol. Kupferstich von J.G. Ringle nach F.B. Werner bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 1.300,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 25 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Die Ränder etwas gebräunt. Prächtiges AltKolorit.

Nr. 122 - "Cologne". Gesamtansicht den Rhein entlang. AltKol. Aquatinta von T. Sutherland nach C.G. Schütz, dat. 1820, 20,5 x 28 cm. // 380,-

Schmitt, Rhein-Beschreibungen 84, 24. - Aus J.I. Gerning, "A picturesque tour along the Rhine". - Minimal gebräunt. Gerahmt.

Nr. 123 - Panoramaansicht vom Rhein aus mit vielen Schiffen im Vordergrund. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 21,5 cm. // 280,-

Nr. 124 - Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt jenseits des Rheins aus. Kol. Stahlstich von Payne nach Carse, um 1860, 21 x 34 cm. // 450,-

Sehr fein gestochenes Blatt mit vielen Schiffen auf dem Rhein. - Im Passepartoutausschnitt gering gebräunt. - Dekorativ gerahmt.



Nr. 124 - Köln - Kol. Stahlstich von S. Carse



Nr. 127 - Konstanz - Lithographie bei Fr. Pecht



Nr. 122 - Köln - Altkol. Aquatinta nach C.G. Schütz

KÖLN.

Nr. 125 - Alter Markt mit reicher Staffage. Stahlstich von Rouargue, um 1840, 11,5 x 17 cm (sehr breitrandig). // 180,-

Nr. 126 KÖNIGSBERG. "Die Lindenstraße in Königsberg". Kupferstich aus Strahlheim, um 1830, 9 x 14 cm. // 80,-

Nr. 127 KONSTANZ. "Constanz von Osten". Ansicht aus der Gegend der Rosenau, am Ufer zwei Fischer. Lithographie mit zwei Tonplatten von J. Jacottet nach Fr. Würthle bei Fr. Pecht, um 1860, 16 x 27 cm. // 480,-
Scheffold 28757. - Seltene Gesamtansicht in tadelloser Erhaltung.

Nr. 128 LAUFAMHOLZ/bei Nürnberg. "Der Meßing-Hammer bey Lauffenholz", darüber Blütenzweig "Cotyledon Africana futescens". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 400,-

Nr. 129 LEINBURG. Blick auf Scharrau, den Moritzerberg und "Leimburg", darüber 8 Zweige von Zitrusfrüchten. Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 380,-

Nr. 130 LEIPZIG. "Lipsia - Leipzig". Gesamtansicht mit großem Wappen unten mittig und hübscher Personenstaffage, im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 15 in deutsch. und lateinisch. Altkol. Kupferstich von J.G. Ringlin nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 1.100,-
Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 83 aus der Folge "Europäische Städteansichten"; vgl. Fauser 7473. - Kräftiges altes Kolorit.

Nr. 131 LIEGNITZ. Gesamtansicht. Kol. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 13 x 21 cm. // 140,-

Nr. 132 LIMBURG/bei Bad Dürkheim. Landschaftsvedute mit Blick zur Burg. Lithographie mit Tonplatte von F. Hohe bei Adam, 1854, 15 x 23 cm. // 150,-

Nr. 133 LINDAU. Gesamtansicht, im Vordergrund Reiter. Lithographie von J.B. Dilger, 1837, 15 x 21 cm. // 180,-

Aus dem 1. Jahrgang von Johann Baptist Dilgers "Vaterländisches Magazin" von 1837.

Nr. 134 MAGDEBURG. "Magdeburgum - Magdeburg". Gesamtansicht über die Elbe mit großem Wappen unten mittig und hübscher Personenstaffage, im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 24 in deutsch. und lateinisch. Altkol. Kupferstich von A. Gläßer nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 800,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 72 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Unten links Einriß und Randabriß mit dem Namen des Stechers, alt hinterlegt. - Sehr schönes kräftiges Altkolorit.

Nr. 135 MALMSBACH-SCHWAIG/ bei Nürnberg. "Apocynum Curaßavicum seu Americanum" (Hundsgift), darunter Ansichten von "Bergnersdorff - Schwaich" (= Behringersdorf und Schwaig). Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 420,-

Nr. 136 MARBURG. "Marpurg". Gesamtansicht mit Schloß. Kupferstich von Bertius, 1616, 14 x 18,5 cm. // 200,-

Nr. 137 MEMMINGEN. - Karte. "Memmingen, mit dero Gegend auf 2 Stund". Mit herausragenden Gebäuden der eingezeichneten Orte. Kupferstich von Bodenehr, um 1720, 16,5 x 22,5 cm. // 180,-

Zeigt das Gebiet um Memmingen zwischen Bonlanden, Münchroth, Steinental, Illerbeuren, Altisried, Frickenhausen.

Nr. 138 MIESBACH. "Miesbach". Gesamtansicht, mit Blick auf den Ort von einer Anhöhe aus. Farblithographie von A. Kappis bei Mey & Widmayer, um 1860, 15 x 23 cm. // 450,-

Lentner 8948. - Aus der seltenen Folge "Bayerisches Hochland". - Mit schmalen Rändchen. Rechts oben hinterlegter Randeinriß.

Nr. 139 MINDEN. - Porta Westphalica. "Porta Westphalica und Minden". Ansicht, in der Ferne Minden. Kupferstich bei Wiederhold, um 1820, 7,5 x 12,5 cm. // 120,-



Nr. 128 - Laufamholz/bei Nürnberg - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 129 - Leinburg/bei Nürnberg - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 130 - Leipzig - AltKol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 143 - München - Großer Kupferstich (von 3 Platten gedruckt) von M. Wening



Nr. 144 - München - Großer Kupferstich (von 2 Platten gedruckt) von G.B. Probst



Nr. 134 - Magdeburg - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht

Nr. 140 MISTELGAU. - Tracht. "Bauer und junge Bäuerin von Mistelgau bey Bayreuth". Junges Paar in Festtagstracht im Freien. Altkol. Lithographie von **Lipowski**, um 1830, 24,5 x 20 cm. // 600,-

Lentner 3651, Lipperheide S. 170, Dfc 6. - Aus der seltenen Folge "Sammlung bayerischer National-Costume" von F.J. Lipowski. - Breitrandig und gut erhalten.

Nr. 141 MÜNCHEN. "München". Gesamtansicht über die Isar. Kupferstich von Bertius, 1616, 14,5 x 19 cm. // 280,-

Nr. 142 - Gesamtansicht über die Isar. Kupferstich aus **Gottfried**, "Inventarium", 1633, 6,5 x 13 cm. // 180,-
Fauser 9264. - Auf der vollen Buchseite. Etwas gebräunt.

Nr. 143 - "Die Churfürstliche Haupt und Residenz Stadt München. Wie solche von Niedergang der Sonne, gegen dem Aufgang anzusehen ist". Gesamtansicht. Kupferstich von **M. Wening**, 1726, 25 x 105 cm (von 3 Platten gedruckt). // 1.000,-

Lentner 1057 (Abdruck von der Originalplatte): "Gewaltige panoramaartige Ansicht, künstlerisch vortrefflich komponiert und ausgeführt". Gutes Exemplar der schönen Ansicht aus der zweiten Auflage von 1726. Gleichmäßiger, kräftiger Abzug.

Nr. 144 - Gesamtansicht von der Isarseite, im Himmel Schriftband "München" mit dem churbayerischen und dem Münchner Wappen, im Unterrand zweimal Erklärungen 1 - 36. Kupferstich von **Georg Balthasar Probst** nach F.B. Werner bei J. Wolff, Augsburg, um 1710, 32 x 105 cm (von 2 Platten gedruckt). // 2.750,-

Lentner 1062: "Eminent selten". - Schöner, gleichmäßiger Druck des seltenen Kapitalblattes. Breitrandig und makellos erhalten!

Nr. 145 - "Gegend bey München". Blick von der heutigen Kapuzinerstraße nach Norden über den großen Stadtbach, im Hintergrund die **Frauentürme**. Lithographie von **Simon Warnberger**, 1809, 30 x 38 cm. // 1.400,-

Nicht bei Probst; Winkler 903, 27; Slg. Maillinger Bd. I, Nr. 1761: im Vordergrund der Freyberggarten, ehe man nach Thalkirchen kommt. - Mit breitem Rand und in tadelloser Erhaltung.

Nr. 146 - "Die K:b: Residenzstadt München erbaut um 1176, unter Heinrich dem Löwen". Blick vom Gelände unterhalb des Gasteigs in westlicher Richtung über die Isar auf München, links die 1810 erbaute Kürassierkaserne, im Vordergrund reiche Staffage mit Fuhrwerken, Kutschen, Karren, Pferden, Hunden, Arbeitern und Bürgern. Radierung von **Domenico Quaglio**, 1812, 22,5 x 32,5 cm. // 2.200,-

Trost R48; Maillinger I, 1768; Slg. Probst 108; Lentner 1178: "Sehr seltene Folge dieser prächtigen Radierungen, die mit zu dem schönsten gehören, was es über Alt-München gibt". - Breitrandiger, schöner Abzug mit Zellers Adresse.

Nr. 147 - Gesamtansicht vom Gasteig aus, im Vgr. Prozession. Kol. Stahlstich von Grünwald nach Lange, um 1840, 11 x 16 cm. // 160,-



Nr. 145 - München - Inkunabel-Lithographie von Simon Warnberger



Nr. 140 - Mistelgau - Altkol. Lithographie aus Lipowski



Nr. 153 - München-Nationaltheater - Altkol. Lithographie von C.A. Lebschée

Besuchen Sie unser
»Online-Antiquariat«

Über 65.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher erwarten Sie
www.bierl-antiquariat.de



Nr. 151 - München - Kupferstich von M. Wening



M. LUSVENSCHLOSSE NYMPHENBURG.

Nr. 156 - München-Nymphenburg - Seltene Folge von 8 Lithographien



GLYPHOTHEK.



Der N. O. Ausblick über München
aus dem Jahre 1701 nach dem Original von Wening
1701

Nr. 146 - München - Seltene Radierung von Domenico Quaglio

MÜNCHEN.

Nr. 148 - Gesamtansicht von der Ostseite. Stahlstich nach **Heinrich Adam** bei Mey & Widmayer, um 1840, 6 x 16,5 cm. // 220,-
Die seltene Ansicht wohl als Kopf eines Briefbogens gedruckt.

Nr. 149 - Basilika. "Basilika". Südwest-Ansicht der Basilika von der Karlstrasse aus mit reicher Personenstaffage. Altkol. Lithographie von **J. Werner** bei Lindauer, um 1839, 13 x 17,5 cm. // 240,-
Pressler [94-99]; Slg. Proebst 862. - Aus dem von Gustav Kraus herausgegebenen Album "Souvenir de Munich". - Auf Karton mit goldgedruckter Einfassung montiert.

Nr. 150 - Glyptothek. Glyptothek. Altkolorierte Lithographie mit Tonplatte von **Carl August Lebschée**, 1830, 15 x 21 cm. // 130,-

Nr. 151 - Marienplatz. "Der Marckh zu München". Dekorative Ansicht vom Marienplatz mit Blick durch die Neuhauser Straße bis zum Karlstor. Kupferstich von **M. Wening**, 1701, 25 x 70 cm (von 2 Platten gedruckt). // 1.650,-

Nr. 152 - Michaelskirche. "Collegium et Templum Societ: Jesu Monacense". Michaelskirche. Kupferstich von Kraus aus **Ertl**, 1687, 12 x 18,5 cm. // 80,-



Nr. 157 - München-Schwabing - Radierung von W. Krauskopf

Nr. 157 - Schwabing. "Motiv aus Schwabing bei München". Blick vom Schwabinger Bach auf kleines ländliches Anwesen, umgeben von großen Laubbäumen, im Hintergrund Turm der Ursula Kirche, links Bauern bei der Feldarbeit. Radierung von **Wilhelm Krauskopf**, um 1890, 30 x 38 cm. // 450,-

Nicht bei Lentner; Thieme-Becker Bd. XXI, S. 471. - Wilhelm Krauskopf wurde 1847 in Zerbst geboren. Er studierte in Dessau und Dresden und seit 1869 in München. Er wurde bekannt als Illustrator zahlreicher literarischer Werke und als Porträtist. Er schuf auch freie Originalradierungen, zu denen unser Blatt gehört. - Ohne Rand auf Büten montiert und gerahmt.

Nr. 158 - Thalkirchen. "Kalköfen b. Thalkirchen". Blick auf die Kalköfen an der Isar, im Hintergrund Ansicht von München mit den Türmen der Frauenkirche. Aquarell über Bleistift von **Leonhard Faustner**, links unten bezeichnet und signiert, um 1845, 14 x 18,5 cm. // 400,-

Thieme-Becker Bd. XI, S. 303/4. - Der Münchner Glas-, Architektur- und Landschaftsmaler (1815 - 1884) wurde berühmt durch seine unter Ainmüllers Leitung entstandenen Glasfenster für Kirchen und profane Gebäude in München, Landshut, London, Glasgow, Oxford und Köln. Nach Ainmüllers Ableben wurde er Vorstand der Königlichen Manufaktur. - Gerahmt. Aus der Sammlung Denzel.

Nr. 159 - Hochzeitszug von Wolfgang Wilhelm. Der Marienplatz von Süden, links am Bildrand die Frauenkirche, auf dem Platz der Hochzeitszug des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm von Neuburg mit Magdalena von Bayern auf dem Weg in die Frauenkirche, umringt von einer riesigen Menge Schaulustiger. Radierung von **Wilhelm Peter Zimmermann**, 1613, 21 x 29 cm. // 850,-

Slg. Proebst 1490 und Abb. 54; Nagler Bd. XXV, S. 292f., Nr. 3: "Die Hochzeitsfeierlichkeiten bei der Vermählung des Pfalzgrafen Wolfgang Wilhelm mit der Herzogin Magdalena von Bayern 1613. Folge von 9 Blättern mit Beschreibung, welche 1614 in Augsburg gedruckt wurde, qu. fol." (vorliegend Blatt 4 der Folge). - Bis zur Darstellung beschnitten, seitlich mit je ca. 4 mm Bildverlust, unten und seitlich ein schwacher Lichttrand ca. 1 cm in der Darstellung.

Nr. 160 - Ständeversammlung 1819. "Eröffnung der 1. ten Staende Versammlung des Königreichs Baiern, den 4. ten Februar 1819". Blick in den Festsaal des Redoutenhauses an der Prannerstraße, mittig stehend König Max I. Joseph und die Prinzen des königlichen Hauses, vor ihm sitzend Militär und Minister, seitlich stehend die Abgeordneten, auf den Rängen gemischtes Publikum, unten Inschrift. Lithographie mit Tonplatte von **Domenico Quaglio nach Lorenz Quaglio**, dat. 1819, 45 x 60 cm. // 1.400,-

Winkler 640, 34; Maillinger I, 2908; Slg. Proebst 1531; Lentner 14059: "Guter Abdruck dieses seltenen und interessanten Blattes". - Das Redoutenhaus wurde zum Landtagsgebäude. Neben dem König hebt Kronprinz Ludwig die Hand zum Schwur auf die Verfassung. - Sauber und frisch erhalten. - **Extrem seltene Inkunabel der Lithographie.**

Nr. 161 NEUHAUS/Pegnitz. "Markt Neuhaus bei Veldenstein gegen Mittag". Kupferstich, um 1830, 9,5 x 16,5 cm. // 180,-

Nr. 162 NEUSS. "Neus". Gesamtansicht. Kupferstich von **Bertius**, 1616, 14 x 19 cm. // 220,-

Nr. 163 NIEDERBAYERN. - Karte. "Palatinatus Bavariae". Aitkol. Kupferstich von **J. Janssonius nach G. Mercator**, um 1630, 37 x 49,5 cm. // 450,-
Zeigt Oberpfalz, Niederbayern und Mittelfranken (mit Nürnberg) nördlich der Donau bis Auerbach. Mit schöner, altkolorierter Kartusche.



Nr. 159 - München - Hochzeitszug von Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm am Marienplatz - Radierung von W.P. Zimmermann

Nr. 153 - Nationaltheater. "Das Königl. Hoftheater" mit figürlicher Staffage. Aitkol. Lithographie mit Tonplatte von **C.A. Lebschée**, 1830, 15 x 21 cm. // 350,-

Dabei: lithographierter "Grund-Plan". Mit dem originalen Textblatt. Im breiten Rand etwas stockfleckig.

Nr. 154 - Alte Pinakothek. "Pinakothek (königl. Gemälde-Gallerie)". Alte Pinakothek mit reicher Personenstaffage. Aitkol. Lithographie mit Tonplatte von **C.A. Lebschée**, 1830, 15 x 21 cm. // 200,-

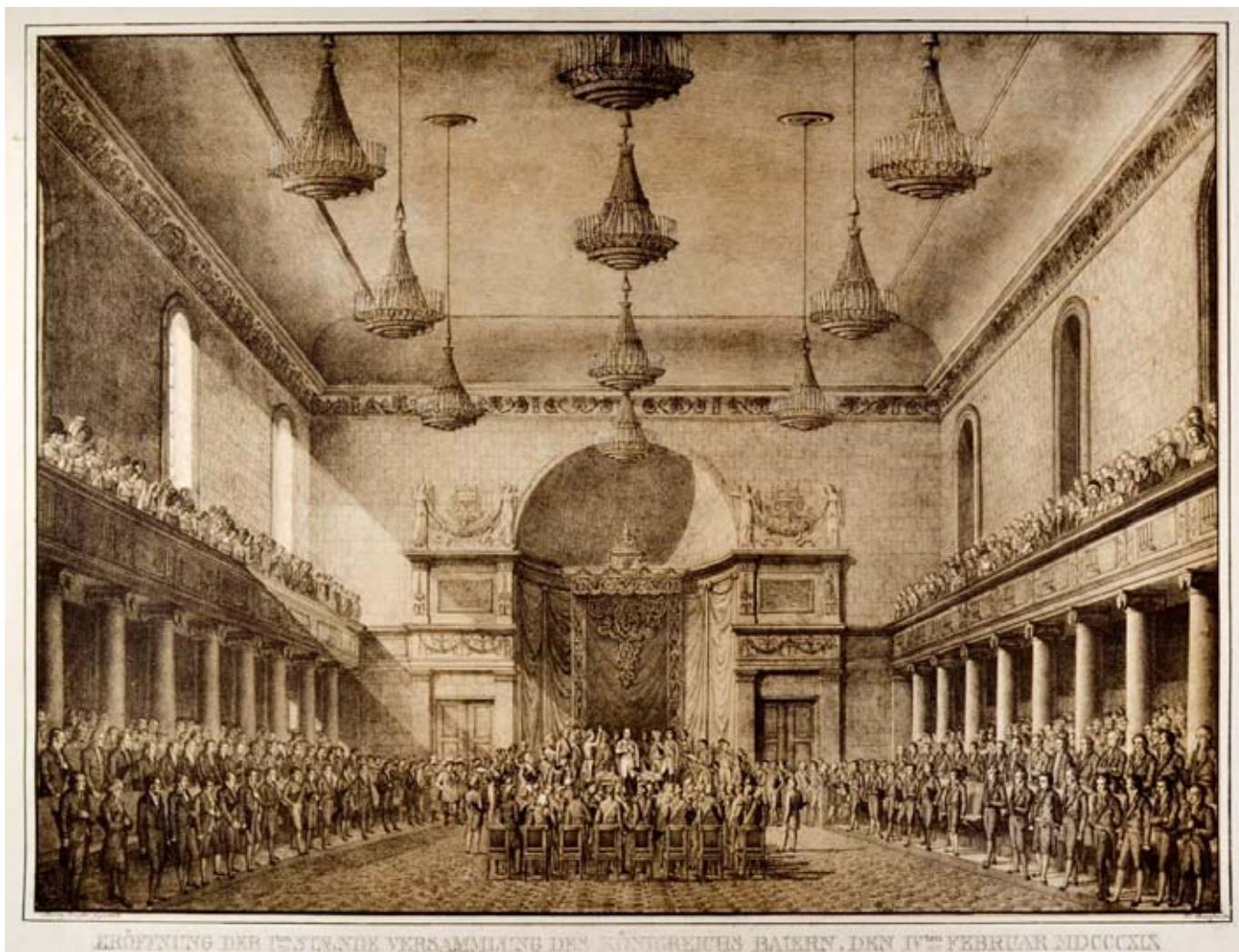
Mit dem originalen Textblatt. Im breiten Rand minimal stockfleckig.

Nr. 155 - Wittelsbacher Platz. "Maximilians Monument". Wittelsbacher Platz mit der Statue Maximilian I. Stahlstich von C. Schleich bei Mey & Widmayer, um 1840, 7,5 x 14,5 cm. // 140,-

Wohl als Kopf eines Briefbogens gedruckt. - Selten.

Nr. 156 - Nymphenburg. "Ansichten aus dem Garten des königl. Lustschlosses Nymphenburg bei München". Folge von 8 Ansichten. 8 Lithographien mit Tonplatte, um 1840, je 16,5 x 25,5 cm. // 1.800,-

Nicht bei Lentner. - Die Ansichten sind wie folgt betitelt: "K. Lustschloss Nymphenburg" (Ansicht von der Frontseite mit Fontäne), "Amalienburg", "Badenburg", "Pagodenburg", "Tempel" (Blick über den See mit Schwänen), "Magdalena-Kapelle", "Cascade" und "Pan". - Der Umschlag gestempelt und beschriftet. Die Blätter verso mit Stempel, sonst sehr sauber und frisch. - **Sehr seltene Folge.**



Nr. 160 - München - Ständeversammlung von 1819 - Lithographie von D. Quaglio nach L. Quaglio



Nr. 163 - Niederbayern - Altkol. Kupferstich von J. Janssonius

Nr. 164 NÖRDLINGEN. Gesamtansicht.
Kupferstich von Bertius, 1616, 14 x 19 cm.
// 240,-

Nr. 165 - Landschaft "bei Nördlingen".
Gruppe von mehreren großen Laubbäumen,
dahinter Gehöft und schöner Blick in die
weite hügelige Landschaft. Aquarell, dat. "3/
(18)65", 26,5 x 36,5 cm. // 900,-
In duftigen Grün- und Blautönen gehaltenes
Landschaftsblatt, höchstwahrscheinlich aus
dem Kreis der Künstlerfamilie Adam. - Von
tadelloser Erhaltung. Aufwendig in ältere
Goldleiste gerahmt.

Nr. 166 NÜRNBERG. Gesamtansicht.
Kupferstich von Bertius, 1616, 14 x 19 cm.
// 240,-

Nr. 167 - Gesamtansicht, links Gostenhof,
darüber große Zitrusfrucht "Cedro großbo Bon-
dollo". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische
Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30
x 19 cm. // 550,-

Nr. 168 - "Norimberga - Nürnberg". Ge-
samtansicht von einer Anhöhe, im Vordergrund
große Wappenkartusche. Altkol. Kupferstich
nach F.B. Werner von J.G. Ringlin bei Martin
Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 30,5
cm. // 1.200,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 19 aus der Folge
"Europäische Städteansichten". - Mit Fuhrwerk und Reitern
staffagierte Ansicht. Im unteren Rand gestochene Erklärun-
gen 1 - 33 in latein und Deutsch. - Seltene und dekorative
Ansicht in kräftigem Altkolorit.



Nr. 165 - Nördlingen - Landschaftsaquarell von 1865



Nr. 169 - Nürnberg - Großer Stadtplan von G. Wennig

Nr. 169 - "Plan der koenigl. bayer. Stadt Nuernberg". Großer Stadtplan mit der näheren Umgebung, rechts oben kleine Nebenkarte des Großraums. Altkol. Lithographie von **Gustav Wennig** bei S. Minsinger, München, um 1845, 54 x 62,5 cm. // 450,-

Im unteren Rand mit Wappen und Widmung an den Magistrat der Stadt. - **Dabei:** Erklärungsblatt mit Straßenverzeichnis, Angabe der Stadtteile, Brücken, Kirchen und Klöster, königliche und öffentliche Gebäude, Brunnen, Denkmäler, Behörden, Schulen, Museen, Anstalten und Vereine sowie Gasthöfe. - Im breiten Rand hinterlegte Einrisse und Läsuren, gering fleckig und angestaubt. - **Selten.**

Nr. 170 - "Der Bleichers Weiher". Blick über den Weiher auf die Stadt, darüber Zitrusfrucht "Limon cornagione". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 380,-
Siehe Farbabbildung auf der 2. Umschlagseite

Nr. 171 - "Der Viehmarkt vor dem Frauenthor". Lebhaftes Szenario vor dem Stadttor, darüber "Limon Peretto Spada fora incanellato" und "Perettin Personzin". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 450,-

Nr. 172 - Frauentor mit Stadtmauer und Rundturm im Hintergrund, rechts Brücke. Aquarell von **Friedrich Trost d.Ä.**, sign., um 1880, 14 x 20,5 cm. // 450,-

Thieme-Becker Bd. XXXIII, S. 433. - Der Maler und Illustrator (1844 - Nürnberg - 1922) war Sohn von Wilhelm T. und Schüler von G. Perlberg. Er pflegte besonders die Architektur- und Landschaftsmalerei. Bekannt wurde er durch seine Vorlagen für xylographische Werke, vornehmlich mit Nürnberger Motiven. Unser Blatt ist ein schönes Beispiel für seine Kunst. Mit altem Passepartout und Rahmen (dieser etwas angeschlagen).

Nr. 173 - "St. Johannes Kirchhoff", darüber ein Zweig "Arbutus" (Erdbeerbaum). Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 420,-

Nr. 174 - Blick in die Karolinenstraße mit schönen alten Häusern (meist mit Erkern und Gauben), im Hintergrund die Lorenzkirche. Lithographie mit Tonplatte von Ciceri u. Bayot nach **Chapuy**, 1844, 39 x 27 cm. // 850,-
Lentner 9282. - Ein besonders reizvolles Nürnberg-Blatt auf Grund der reichen Staffage mit Händlern, Pferdefuhrwerk, Traggaul mit Lasten uvm. - Sehr gut erhalten.

Nr. 175 - "Auf der Schüt". Ansicht mit reicher Personenstaffage, darüber "Cedro di fiore è Sugo doppio". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 420,-

Nr. 176 - Dutzenteich. "Prospect des Dutscheteichs". Gesamtansicht, darüber Zitrusfrüchte "Kumia" und "Limon a Zucheta". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 450,-

Nr. 177 - "Dutscheteich - Würthshaus - Meßing-Hämer". Blick über den Teich, darüber Zitrusfrucht "Limon peretto". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 450,-

Nr. 178 - Gibitzenhof. "Der Herrnsitz und Burgstal Gibitzenhoff". Ansicht von Gibitzenhof, darüber große "Pompelmus". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 450,-

Nr. 179 - "Gibezenhoff - Sandreuth". Ansicht von Gibitzenhof, links Waldbrand ("Da brante der Wald"), darüber große Zitrusfrucht "Cedro grande Lissi Bandolotto". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 380,-

Nr. 180 - Gostenhof. "Die Vorstatt Gostenhoff". Gesamtansicht, darüber große Zitrusfrucht "Cedro ordinario". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 450,-

Nr. 181 - "Das Jährliche Belltzauffen dreyer alten Weiber im Gostenhoff". Figurenreiche Szene, darüber Zitrusfrucht "La Zucchetta Imperiale". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 420,-

Nr. 182 - Großreuth. "Großreuth". Gesamtansicht mit Landleuten bei der Arbeit, darüber 16 Blumenblüten. Kol. Kupferstich von C. Steinberger aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 400,-



Nr. 168 - Nürnberg - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 174 - Nürnberg-Karolinenstraße - Lithographie nach N.M.J. Chapuy

NÜRNBERG.

Nr. 183 - Mögeldorf. "Mögeldorf".
Schöne Gesamtansicht, darüber große,
aufgeschnittene Zitrusfrucht. Kol. Kupferstich
aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C.
Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 500,-

Nr. 184 - Oberbürg. "Das Hochgraeflich
Polheimische Schloss zur Oberbürg genannt",
darüber zwei Früchte "Cedro col Pigolo". Kol.
Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden"
von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm.
// 420,-

Nr. 185 - Schoppershof. Ansicht von
"Meyerhoff" und Schoppershof, im Vordergrund
Reiter, Fuhrwerke und Landleute, darüber
große Blüte "Phaseolus Indic cochleatus". Kol.
Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden"
von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm.
// 380,-

Nr. 186 - Schweinau. Gesamtansicht von
Schweinau, darüber 18 verschiedene Blüten.
Kol. Kupferstich von I. Montalegre aus "Nürn-
bergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um
1710, 30 x 19 cm. // 380,-

Nr. 187 - Steinbühl. "Das Schlößlein in
Steinbühl". Schöne Ansicht mit Reitern und
Landleuten, darüber "Momordica Ceylandica".
Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden"
von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19
cm. // 450,-

Nr. 188 - Veilhof. "Veilhoff". Schöne
Gesamtansicht mit Schloß und Gartenanlagen,
darüber große Zitrusfrucht "Bergamotto della
grand Sorte". Kol. Kupferstich aus "Nürnberg-
gische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um
1710, 30 x 19 cm. // 400,-

Nr. 189 - Wöhrd. "Die Vorstadt Wehrt".
Gesamtansicht, darüber zwei Zitrusfrüchte
"Cedro à Ditela o multiforme". Kol. Kupferstich
aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C.
Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 480,-

Nr. 190 - Ziegelstein. "Das alte Schlöß-
lein zu Ziegelstein". Ansicht von Ort und
Schloßruine, darüber die Zitrusfrucht "Lima
Romana". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische
Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30
x 19 cm. // 350,-

Nr. 191 - Eisenbahn. "Ludwigs Eisenbahn
zwischen Nürnberg u. Fürth". Fahrt der ersten
Eisenbahn vor der Stadt, Zuschauer im Vorder-
grund. Lithographie im Rund, um 1835, 16
cm Durchmesser. // 180,-
Sehr seltenes Blatt, leider mit zwei restaurierten Einrissen.

Nr. 192 OBERAMMERGAU. "Die
Baerenhöhle bei Ober-Ammergau". Blick aus
der Höhle auf Bergkegel mit Gipfelkreuz,
vorne drei Wanderer. Lithographie von Carl
Friedrich Heinzmann, 1820, 31,5 x 40 cm.
// 550,-

Dreyer 45; Winkler 315,23; Lentner 9576: "Seltene
Lithographie - Incunabel". - Knapp an die äußere Begren-
zungslinie geschnitten. - Schöner Druck.



Nr. 167 - Nürnberg - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 171 - Nürnberg-Frauentor - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 173 - Nürnberg-Johanniskirchhof - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«

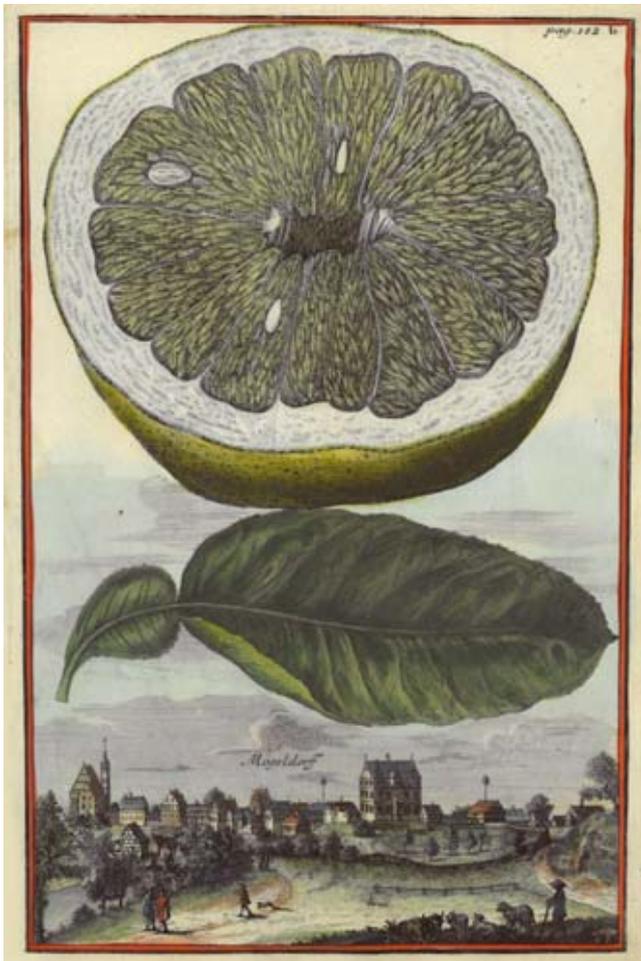
Johann Christoph Volkamer (1644 - 1720) war ein Nürnberger Kaufmann und Botaniker, der im Stadtteil Gostenhof einen großen Garten unterhielt in dem er seltene Pflanzen, vor allem Zitrusfrüchte züchtete, denen seine Leidenschaft galt. 1708 veröffentlichte er ein Werk mit 115 Kupferstichen, die »Nürnbergischen Hesperiden«. Einzigartig sind die hochformatigen Darstellungen durch die Verbindung der botanischen Darstellungen mit Ansichten der Stadt Nürnberg. Besonders wertvoll sind die Motive von heute beschädigten oder zerstörten Objekten, von denen sonst keine historische Ansicht vorhanden ist. Die »Hesperiden« sind deshalb eine geschichtliche Quelle ersten Ranges. Das Bildformat ist einheitlich 24 x 38 cm. - Sie sind dekorativ und kräftig koloriert. Wir liefern sie in Schrägschnitt-Passepartouts.



Nr. 177 - Nürnberg-Dutzendteich - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 181 - Nürnberg-Gostenhof - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 183 - Nürnberg-Mögeldorf - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 186 - Nürnberg-Schweinau - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 187 - Nürnberg-Steinbühl - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 189 - Nürnberg-Wöhrd - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 191 - Nürnberg - Ludwigsseisenbahn - Seltene Lithographie



Nr. 192 - Oberammergau - Bärenhöhle - Inkunabel-Lithographie von C.Fr. Heinzmann

Peter Bierl
 Buch & Kunst
 Antiquariat

Tel 08179 / 82 82

Fax 08179 / 80 09

www.bierl-antiquariat.de

info@bierl-antiquariat.de

Nr. 193 OBERBAYERN. - Karte. "Reise-Karte durch Süd-Bayern, Tyrol, Salzburg und das Salzkammergut". Karte (ca. 17,5 x 30,5 cm) des Gebietes zwischen München und dem Brenner und von Schongau bis Schwanenstadt, umgeben von 18 Ansichten. Kupferstich bei Lindauer, München, um 1830, 34,5 x 43,5 cm. // 900,-

Die reizenden Ansichten zeigen: Andechs, Seefeld am Pilsensee, Tegernsee, Schliersee, Chiemsee, Brannenburg, Hohenaschau, Königssee, Achensee, Salzburg, Berchtesgaden, Rosenheim, Walchensee, Partenkirchen, Eibsee, Kochelsee, Ohlstadt und Staffelsee. Mittig die Karte (17,5 x 30,5 cm), unten das Höhenprofil. - Geglätete Faltspure. Sehr dekorative, wohl erhaltene Karte.

Nr. 194 OSNABRÜCK. "Ossenburgh". Gesamtansicht. Radierung von **Valegio**, um 1600, 9 x 13 cm. // 180,-

Nr. 195 - "Osnabrug". Gesamtansicht. Kupferstich von **Bertius**, 1616, 14 x 19 cm. // 240,-

Nr. 196 OST- und WESTPREUSSEN. - Karte. "Regnum Borussiae ... Friderici III". Altkol. Kupferstich von **J.B. Homann**, um 1720, 48 x 57 cm. // 500,-

Karte von Ostpreussen mit großer, kolorierter, figürlicher Kartusche oben (mit Porträt Friedrich III.), rechts unten Meilenzeiger. - Schönes altes Flächenkolorit.

Nr. 197 OSTERHOFEN. Gesamtansicht von Kloster und Ort. Kupferstich aus "Monumenta Boica", 1775, 17 x 25 cm. // 180,-

Nr. 198 PASSAU. Prachtvolle Gesamtansicht mit 5 Kostümfiguren im Vordergrund, 2 Wappen und Erklärungen in 2 Kartuschen. Kupferstich aus **Braun-Hogenberg**, 1581, 36,5 x 50 cm. // 650,-

Lenitner 9723. - Im unteren Rand sowie der Darstellung kaum sichtbare Papierdurchbrüche, das Blatt unten verso dubliert. - Aufwendig in Echgoldleiste gerahmt.

Nr. 199 PFAFFENHOFEN/Ilm. "Pfaffenhofen a/I". Blick über eine Wiese auf den Ort, rechts der Bahnhof mit einer rauchenden Lokomotive, vorne auf den Straßen eine offene Kutsche und ein Fuhrwerk mit Getreidesäcken, auf der Wiese Bauern beim Heumachen. Gouachierte Radierung, um 1840, 20,5 x 34 cm. // 2.400,-

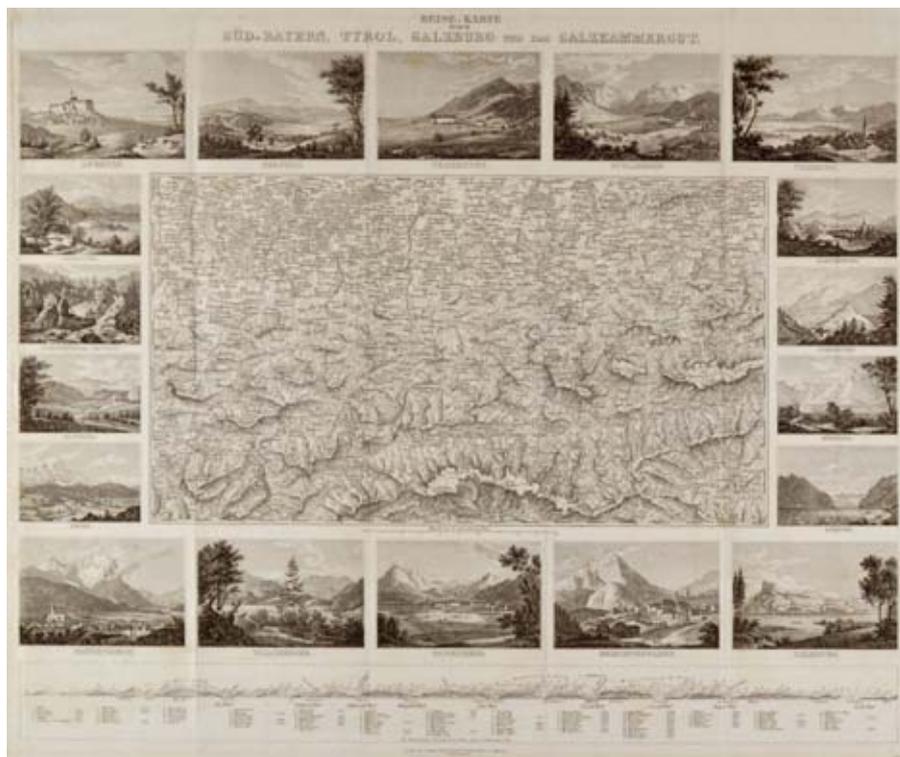
Das Blatt in prachtvollem alten Gouache-Kolorit und tadellos erhalten! - Ohne Rand auf grauen Karton montiert, darunter der Titel. In altem Biedermeierrahmen. **Siehe Farbabbildung auf Seite 1**

Nr. 200 PILLENREUTH. "Die Rudera in Cl. Pillenreuth", darüber zwei Früchte "Limea da Gallitia". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 380,-

Nr. 201 - "Der Hoff im Cl. Pillenreuth", darüber große Zitrusfrucht "Limea Longa". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 350,-

Nr. 202 POSEN. Gesamtansicht. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 13 x 19,5 cm. // 140,-

Nr. 203 - "Der Dom zu Posen". Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 20 cm. // 140,-



Nr. 193 - Oberbayern - Reisekarte mit 18 Ansichten



Nr. 204 - Regensburg - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht

Nr. 204 REGENSBURG. "Ratisbona versus Continentem - Regensburg von der Landseiten". Gesamtansicht, unten mittig Wappenkartusche. Altkol. Kupferstich von **J.G. Ringlin** nach **F.B. Werner** bei **M. Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, um 18,5 x 30,5 cm. // 1.100,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 25 aus der Folge "Europäische Städteansichten"; Lenitner 9983. - Im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 35 in Latein und Deutsch. - Oben knappdring. Schönes altes Kolorit.

Nr. 205 - "Die Bischofliche Domkirch". Ansicht des Doms, im Himmel Bischofswappen. Kupferstich von **M. Merian**, 1644, 21 x 31 cm. // 170,-

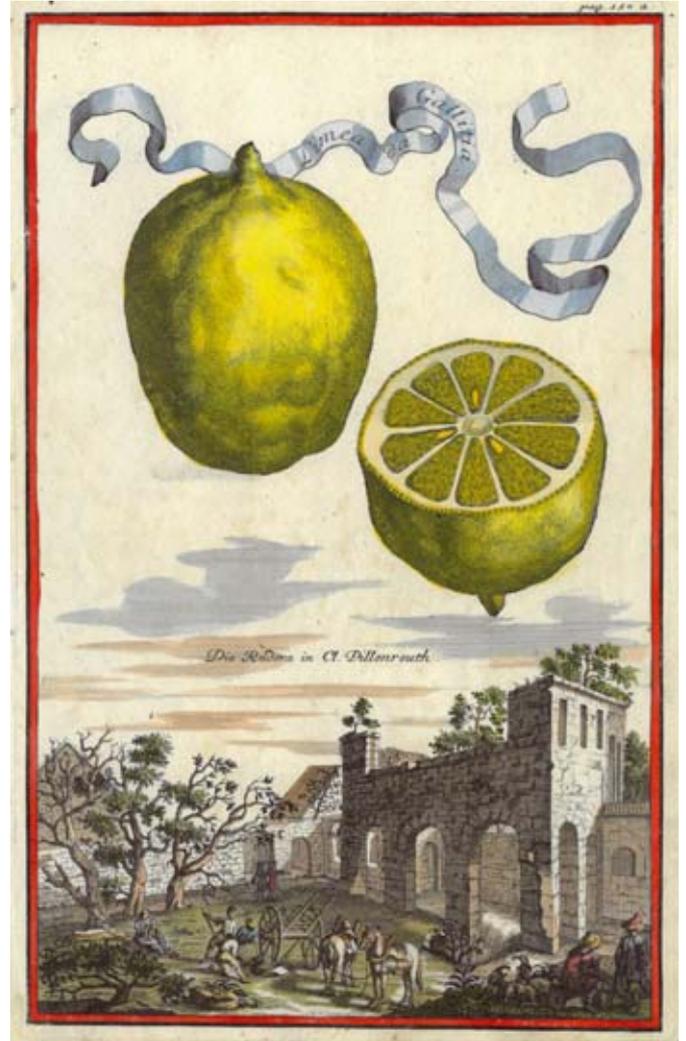
Nr. 206 - "Das Rathaus sampt dem Marckthur zu Regensburg". Kupferstich von **M. Merian**, 1644, 22 x 33 cm. // 220,-

Nr. 207 RIGA. Gesamtansicht aus der Vogelschau, die Düna mit vielen Schiffen im Vordergrund. Kupferstich aus **Janssonius**, Städtebuch, 1657, 39,5 x 49,5 cm. // 750,-
Fauser 11789. - Geglätete Faltspure. Schöner, kräftiger Druck.

Nr. 208 - Gesamtansicht über die Düna, darüber Wappenschild und reiche Girlanden- und Bänder-Ornamentik. Kupferstich mit Zierrandleiste von **Bodenehr**, um 1720, 15,5 x 19 cm. // 170,-
Fauser 11797. - Mit Legende 1 - 5 im Unterrand.



Nr. 196 - Ost- und Westpreussen - Altkol. Kupferstich von J.B. Homann



Nr. 200 - Pillenreuth - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 198 - Passau - Kupferstich aus Braun-Hogenberg



Nr. 207 - Riga - Kupferstich aus dem »Städtebuch« von Janssonius von 1657



ROSENHEIM.

Nr. 210 - Rosenheim - Große, kolorierte Lithographie von C. Schmid



Nr. 211 - Rosenheim - »Insel der Freundschaft« - Inkunabel-Lithographie nach F.W. Doppelmayr



Nr. 213 - Sächsische Schweiz - Kol. Kupferstich von L. Schütze

Nr. 212 ROSTOCK. "Wismar". Gesamtansicht. Kupferstich von **Bertius**, 1616, 14 x 19 cm. // 140,-

Fausser 15576. - Falsch betitelt, dargestellt ist Rostock.

Nr. 213 SÄCHSISCHE SCHWEIZ.

"Aussicht von der Bastey nach der Morgenseite". Prächtiger Blick ins Elbtal und in die Sächsische Schweiz, umgeben von 18 Teilansichten. Kolorierter Kupferstich von **Ludwig Schütze** nach **Otto Wagner** bei **Morsch & Skerl**, Dresden, um 1840, 33,5 x 45,5 cm. // 800,-

Dekoratives Souvenirblatt. Die kleinen Ansichten zeigen Schandau, Pirna, Lohmen, Königstein, Hohenstein, Hockstein, Lilienstein, Rosenberg u.a. Im unteren Rand mit Wappen und einer Widmung an den Prinzen Friedrich August von Sachsen. - Nur in den Rändern gering unfrisch, sonst gut erhalten. Kräftiger Druck und schönes Kolorit.

Nr. 214 SCHLIERSEE. "Bey Westerhofen am Schliersee". Blick von einem Weg auf den See, Ort mit spitzem Kirchturm und weite, langsam ansteigende Bergkulisse. Lithographie mit Tonplatte von **Carl Friedrich Heinzmann** bei **Zeller**, München, 1818, 40 x 47,5 cm. // 1.200,-

Dreyer 35; Winkler 315,2; Lentner 10404: "Schönes frühes Blatt von bekannter Seltenheit". - Inkunabel der Lithographie im ersten Zustand, nur minimal gebräunt. - Sehr dekorative Landschaftsdarstellung von Heinzmann, einem Schüler von Wilhelm von Kobell (vgl. Thieme-Becker XVI, S. 315/6).



Nr. 214 - Schliersee - Inkunabel-Lithographie von C.Fr. Heinzmann

Nr. 215 SCHWERIN. Blick von einem Waldweg aus über Wiesen und Felder auf die Stadt, links das großherzogliche Schloß. Alt-kol. Umrißradierung, wohl von **J.C.A. Richter**, um 1820, 36,5 x 50 cm. // 1.600,-

Thieme-Becker Bd. XXVIII, S. 294. - Johann Carl August Richter wurde 1785 in Dresden geboren wo er 1853 auch starb. Er war Schüler von Adrian Zingg. Seine Spezialität als Landschaftsmaler und Radierer waren kolorierte Umrißradierungen aus seiner sächsischen Heimat. - Reizende Landschaft mit drei hohen Bäumen, mittig Kuhherde mit Peitsche schwingendem Hüterjungen, links Pfeife rauchender Jäger mit Hund. - Im Ganzen gleichmäßig etwas gebräunt. Rechts geschlossener Randeinriß. **Herrliches, eiweißgeholdes Altkolorit.**

Nr. 216 - Gesamtansicht. Lithographie bei **Lisch**, 1843, 9 x 14 cm. // 110,-

Aus dem 1841 bei J.G. Tiedemann in Rostock erschienenen Werk "Meklenburg in Bildern".

Nr. 217 SEEBRUCK/am Chiemsee.

Gesamtansicht vom Seeufer aus mit Kuhherde und Hüterbub im Vordergrund. Lithographie von **Joseph Carl Ettinger** aus "Ansichten des bayrischen Hochlandes", 1822 - 25, 20,5 x 30 cm. // 950,-

Winkler 953, 16; Lentner 10520: "Prächtige Lithographie". - Die stimmungsvolle Ansicht mit ca. 1 cm Rand. Selten.

Nr. 218 SIEBENGEIRGE. "Bodesberg and the seven hills". Blick von der Höhe des Alten Zolls zum Siebengebirge, rechts die Godesburg. Altkol. Aquatinta von **T. Sutherland** nach **C.G. Schütz**, dat. 1820, 20,5 x 27,5 cm. // 320,-

Schmitt, Rhein-Beschreibungen 84, 23. - Aus J.I. Gerning, "A picturesque tour along the Rhine". - Dekorativ gerahmt.

Nr. 219 SIMSEE. "Simsee bei Rosenheim".

"Schöner Blick über den See, vorne ein Ruderboot mit mehreren Ausflüglern. Altkol. Stahlstich von **C. Rorich**, um 1850, 13 x 18,5 cm. // 200,-

Abzug vor der Schrift. Breitrandig. - Selten.

REGENSBURG.

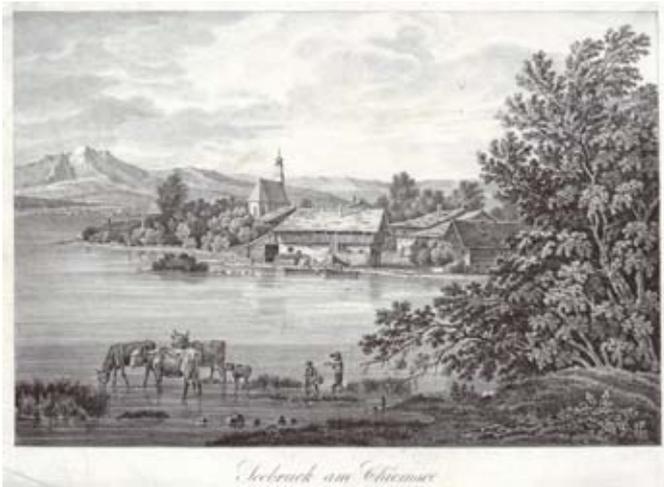
Nr. 209 - Gesamtansicht über die Düna mit vielen Booten. Stahlstich von **Lange** nach **Stavenhagen**, 1862, 13 x 18 cm. // 160,-

Nr. 210 ROSENHEIM. "Rosenheim". Gesamtansicht von einer Anhöhe über den Inn mit schönem Bergpanorama. Kolorierte Lithographie von **C. Schmid**, gedruckt von **J.B. Dresely** für **J.C. Hochwind**, München, um 1830, 28,5 x 40 cm. // 2.600,-

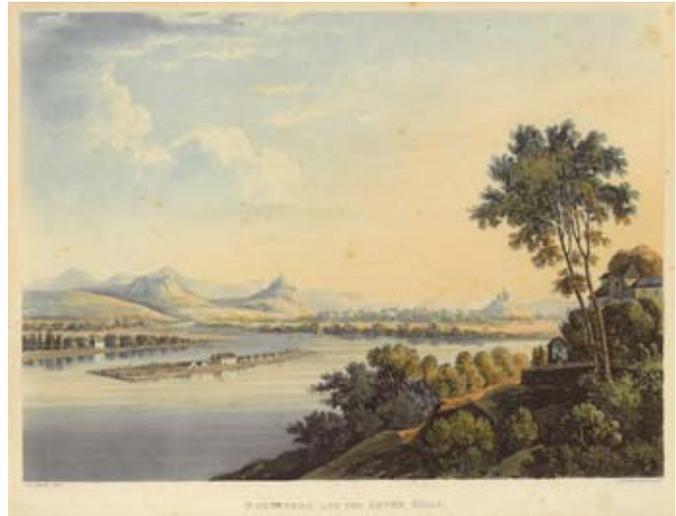
Nicht bei Lentner. - Prächtige Ansicht in tadellosem, breitrandigen Zustand.

Nr. 211 - "Insel der Freundschaft und des geselligen Vergnügens in Rosenheim". Ansicht der im Inn gelegenen Insel mit einer kleinen Kapelle und einer Waldwirtschaft, im Freien sitzen zahlreiche Gäste unter Bäumen, eine Seilfähre und ein Boot bringen weitere Besucher. Lithographie von **Johann Le Feubure** nach **Friedrich Wilhelm Doppelmayer**, dat. 1814, 30 x 49 cm. // 1.800,-

Winkler 470, 1; nicht bei F.W. Doppelmayer, Zeichnungen und Skizzen. - Johann Le Feubure war Vater von Achille und Sebastian Feubure, die beide in München als Porzellanmaler tätig waren. - Geringe Bereibungen. - Sehr seltene Inkunabel der Lithographie.



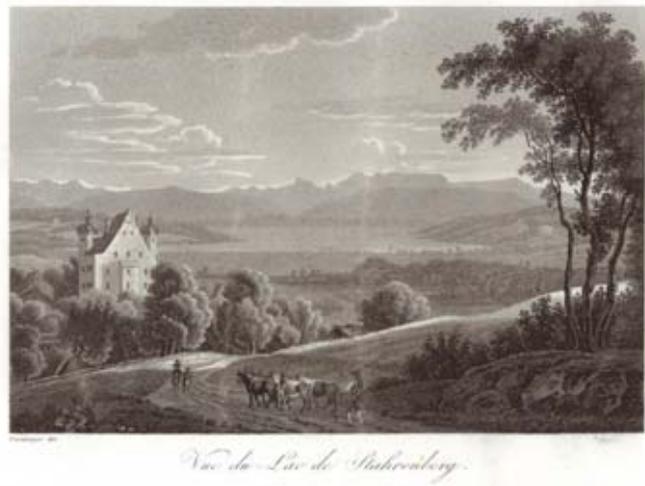
Nr. 217 - Seebruck/am Chiemsee - Lithographie von J.C. Ettinger



Nr. 218 - Siebengebirge - Altkol. Aquatinta nach C.G. Schütz



Nr. 221 - St. Goar - Große, altgouachierte Lithographie



Nr. 222 - Starnberger See - Aquatinta nach S. Warnberger



Nr. 215 - Schwerin - Altkol. Umrißradierung von J.C.A. Richter

Nr. 220 ST. GOAR. "St. Goarshausen, St. Goar and Rheinfels". Gesamtansicht vom Rhein aus. Altkol. Aquatinta von T. Sutherland nach C.G. Schütz, dat. 1820, 20,5 x 27,5 cm. // 200,-

Schmitt, Rhein-Beschreibungen 84, 14. - Aus J.I. Gerning, "A picturesque tour along the Rhine". - Minimal gebräunt. Gerahmt.

Nr. 221 - "St. Goarshausen et. St. Goar. Ruines du Chat & du Rheinfels". Gesamtansicht über den Rhein mit Katz und Burg Rheinfels. Altgouachierte Lithographie, um 1840, 38,5 x 61 cm. // 550,-

Mit reizender Personenstaffage im Vordergrund und einem langen, aus mehreren Teilen zusammengehängten Floß auf dem Rhein. - Alt auf getuschelte Einfassungslinie geschnitten. Mit der gedruckten Titelei auf dunkelgrünen Karton montiert. - Kräftiges, sehr dekoratives Altkolorit.

Nr. 222 STARNBERGER SEE. "Vue du lac de Starnberg" (Leutstetten im Vordergrund). Aquatinta in Braun von Gross nach Simon Warnberger, 1825, 14 x 20,5 cm. // 500,-

Nebenhay-Wagner 109, 21; Leniter 2225 (G. nach Rössel). - Aus: Bray, "Voyage pittoresque dans le Tyrol".

Nr. 223 - Ansicht des Seeufers mit einer großen, knorrigen Weide, rechts am Ufer drei Bootshäuser und ein Ruderboot. Radierung "nach der Natur gezeichnet am Starnberger See", um 1820, 15,5 x 21 cm. // 200,-



Nr. 227 - Tegernsee und Kreuth - Paar alkolorierte Lithographien von Gustav Kraus





Nr. 223 - Starnberger See - Schöne Radierung »nach der Natur«



Nr. 233 - Weilheim - Kupferstich von M. Wenig



Nr. 239 - Zirndorf - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 237 - Würzburg - Seltene Radierung von Johann Adam Klein



Nr. 235 - Wolfenbüttel - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 238 - Würzburg-Domstrasse - Stahlstich von Rouargue

Nr. 224 STETTIN. "Stettinum - Stettin". Gesamtansicht mit großem Wappen am unteren Rand und mit reizender Personenstaffage Altkol. Kupferstich von **J.G. Ringlin** nach **F.B. Werner** bei **Martin Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, 20 x 30 cm. // 850,-
Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 50 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 16. - Seltene und dekorative Ansicht in sehr kräftigem Altkolorit. **Siehe Farabbildung auf der 2. Umschlagseite**

Nr. 225 STRALSUND. "Das Rathaus". Marktplatz mit Rathaus und Nikolaikirche. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 19 cm. // 150,-

Nr. 226 STUTTGART. - Berg. "Berg". Gesamtansicht von einer Anhöhe mit Eisenbahnbrücke und Rosenstein. Lithographie aus "Rachel", um 1860, 22 x 32 cm (Scheffold 8753). // 260,-

Nr. 227 TEGERNSEE und KREUTH. "Tegernsee". Blick von Süden über den See auf das Kloster, dahinter die Berge, im Vordergrund rechts drei Landleute bei der Heuernte. - "Bad Kreuth". Blick von Nordosten über die Weissach auf die Kuranstalt, im Hintergrund die Berge, vorne ein Jäger mit Gemse auf dem Rücken. - **Gegenstücke.** Zwei alkolorierte Lithographien von **Gustav Kraus** bei **J.C. Hochwind**, um 1829, je ca. 27 x 41 cm. // 8.500,-

Pressler 187 (Tegernsee); Pressler 186/1; Lentner 8599 (Kreuth). - Das Blatt Kreuth mit der zusätzlichen Bildunterschrift: "Diese Heilanstalt verdankt der väterlichen Vorsorge für die leidende Menschheit, ihre jetzige grossartige Gestaltung, Seiner Majestät dem höchstseeligen König Maximilian Joseph von Bayern". - Beide Blätter in herrlichem, perfekten Altkolorit und mit breitem Rand. In die originale Waschgoldleiste gerahmt.

Nr. 228 TETTANANG. - Karte. "Comitatus Tettanang illustr. Comitum de Monifort, et confinia". Kupferstich von **M. Merian**, 1643, 22,5 x 33,5 cm. // 200,-
Karte des Gebietes um Tettanang mit dem Bodensee von Fischbach bis Lindau.

Nr. 229 THORN. Gesamtansicht über die Weichsel. Lithographie aus "Borussia", um 1840, 14 x 21 cm. // 120,-

Nr. 230 THÜRINGEN. - Karte. "Thuringia per Gerardum Mercatorem". Kupferstich nach **G. Mercator**, um 1630, 34,5 x 41,5 cm. // 180,-
Gesamtkarte mit Erfurt im Mittelpunkt. Rechts unten Titelkartusche, links Maßstabskartusche.

Nr. 231 TRIER. - Karte. "Les environs de Treves et de Consarbruch". Kupferstich bei **de Fer**, um 1720, 20 x 28,5 cm. // 150,-
Zeigt den Flußlauf in der Umgebung von Trier. Links unten Titelkartusche, rechts gestochene Erklärungen.

Nr. 232 TUTTLINGEN. Gesamtansicht mit der Honburg. Stahlstich von Poppel nach **Abresch**, um 1845, 11 x 16,5 cm. // 90,-

Nr. 233 WEILHEIM. "Statt Weilheim". Gesamtansicht von einer Anhöhe mit Hohenseissenberg und Wessobrunn; mit gestochener Erklärung der wichtigsten Gebäude. Kupferstich von **M. Wening**, 1701, 25 x 35 cm. // 550,-

Nr. 234 WESTFALEN. - Karte. "Westfalia Cum Dioecesi Bremensi". Kupferstich von **G. Mercator**, um 1580, 36 x 46 cm. // 240,-
Zeigt das Küstengebiet bis Meppen und Diepolz im Süden. - Mit großer Rollwerkskartusche und Meilenzeiger links oben.

Nr. 235 WOLFENBÜTTEL. "Guelpherbytum - Wolfenbüttel". Gesamtansicht mit großer Wappenkartusche unten mittig, reizende Figurenstaffage im Vordergrund. Im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 12 in deutsch und lateinisch. Altkol. Kupferstich von **A. Gläßer** nach **F.B. Werner** bei **M. Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 850,-
Marsch, F.B. Werner, S. 216, Nr. 54 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Seltene und dekorative Ansicht in sehr kräftigem Altkolorit.

Nr. 236 WÜRZBURG. "Herbipolis. Würzburg". Große Panorama-Gesamtansicht, rechts der Main. Kupferstich von **Merian**, 1648, 24 x 63,5 cm. // 1.100,-
Fauser 15736. - Von zwei Platten gedruckt. - Mit zwei kleinen, kaum sichtbaren, hinterlegten Fehlstellen, rechts ein hinterlegter Einriß.

Nr. 237 - "Würzburg". Gesamtansicht von Norden vom Steinberg aus. Im Vordergrund sitzt der Zeichner. Radierung von **Johann Adam Klein**, dat. 1811, 44 x 28,5 cm. // 1.800,-

Jahn Nr. 44; Kat. Mainfränk. Museum Bd. 3, Nr. 60; nicht bei Brod/Mälzer. - Vorbild für die Radierung von Klein war das Blatt von Schnorr nach Lunkenbein (Nr. 59), der künstlerische Wert des Klein'schen Blattes ist jedoch höher einzustufen. Es gibt mehrere Fassungen mit unterschiedlichen Titeln. Unser Blatt ist nach dem Katalog des Mainfränk. Museums Zustand V. - Mit breitem Rand und nur gering gebräunt.

Nr. 238 - Domgasse mit Rathaus, Dom und Vierröhrenbrunnen. Stahlstich von **Rouargue**, um 1840, 16 x 11,5 cm (sehr breitrandig). // 120,-

Nr. 239 ZIRNDORF. "Die alte Vestung Zirndorff". Blick auf die Ruinen, darüber Zitrusfrucht "Limon Melarosa". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von **J.C. Volkamer**, um 1710, 30 x 19 cm. // 350,-

Besuchen Sie unser
»Online-Antiquariat«

Über 65.000 alte Originalstiche und wertvolle Bücher erwarten Sie
www.bierl-antiquariat.de

II. Kleinformatige, altkolorierte Ansichten von Augsburg

Eine Sammlung altkolorierter Umrißradierungen von Augsburg und Umgebung. Ein großer Teil stammt von Friedrich Thomas Weber (1761 bis 1828), Johann Michael Frey (1750 bis um 1818) und aus den Verlagen von Th. V. Poll und F. Ebner. Neben dem entzückenden Kolorit besticht die üppige Staffage. Auf manchen der winzigen Blätter (Bildformat ca. 7,5 x 10,5 cm) sind dutzende Personen, Reiter, Kutschen, Boote u.ä. dargestellt.

Nr. 240 AUGSBURG. "Augsburg gegen Sonnen Untergang". Dekorative Gesamtansicht mit einem Fernblick von Westen von der Höhe, rechts ein Randbaum. AltKol. Umrißradierung (von und nach Johann Michael Frey) bei Zanna, 1795, 10 x 18 cm. // 380,-

Vgl. Schefold 40536. - Die Ansicht in einem schönen Alt-kolorit. - Zwei kleine hinterlegte Fehlstellen im weißen Rand, sonst sauber und frisch.

Nr. 241 - "Augsburg gegen Mitternacht". Gesamtansicht mit Blick über einen Bach, rechts eine Herde Pferde. Von und nach J.M. Frey, dat. 1809, 9,5 x 18 cm. // 350,-
Schefold 40546. - Die dekorative Ansicht in einem schönen Alt-kolorit. - Kleines Fleckchen in der oberen Einfassungslinie.

Nr. 242 - "Augsburg gegen Mittag". Gesamtansicht mit Blick über ein Kornfeld, über dem sich St. Ulrich eindrucksvoll erhebt, vorne Bauern mit Schubkarn. Von und nach J.M. Frey, dat. 1809, 10 x 18 cm. // 350,-
Schefold 40545. - Die dekorative Ansicht in einem schönen Alt-kolorit.

Nr. 243 - "Augsburg von der Morgenseite". Gesamtansicht, mit zwei Reitern im Vordergrund, rechts ein großer Randbaum. Bei Th.V. Poll, um 1815, 8,5 x 14 cm. - Schefold 40557. // 350,-

Nr. 244 - "Ansicht der Stadt Augsburg von der Morgenseite". Gesamtansicht. Von F.Th. Weber, dat. 1820, 7 x 10,5 cm. // 380,-
Schefold 40563 und S. 190 (Augsburger Zyklen). - Mit Rändchen um die Darstellung; farbfrisch und gut erhalten.

Nr. 245 - Ablaß. "Der Lech Ablaß". Blick vom jenseitigen Ufer über den Fluß zur Ausflugsstätte. Von und nach J.M. Frey, dat. 1810, 10 x 17,5 cm. // 250,-

Nr. 246 - "Ansicht des Wasser Ablasses auf dem rechten Lechufer bei Augsburg". Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 247 - ("Abfahrts-Platz des Hr. Floßmeister Helderich von Augsburg nach Wien"). Szene beim Ablegen einer "Ulmer Schachtel". Anonym, um 1820, 7,5 x 12 cm. // 240,-
Ohne Rand auf breitem Büttenspapier.

Nr. 248 - Abblaßinsel. "Ansicht des Einganges zur Ablaß Insul, oder Spikel bei Augsburg". Mit Reitern, Booten und Spaziergängern staffagiert. Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 280,-

Nr. 249 - Barfüßler Tor. "Ansicht des Barfüßler Thores". Schöne Innenstadtansicht. Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 280,-

Nr. 250 - Dom. "U. L. Frauen Domkirche". Seitenansicht mit umliegenden Gebäuden. Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 250,-

Nr. 251 - Fabriken. "Ansicht der v. Lotzbeck'schen Toback Fabrique zu Augsburg". Von F.Th. Weber, um 1820, 7 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 252 - "Ansicht der Wohnlich und Frölich'schen Filz und Catun Fabrick". Von F.Th. Weber, dat. 1818, 7 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 253 - Floßlände. "Abfahrts Platz des Floßes, von Augsburg nach Wienn am Lech-Fluß bei Augsburg". Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 254 - Frauentor. "Ansicht des Frauen Thores". Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 255 - Gartenhäuser. "Ansicht des von Schnurbein'schen Gartenhauses" mit reicher Personenstaffage. Von F.Th. Weber, um 1820, 7 x 10,5 cm. // 180,-

Nr. 256 - "Ansicht des S. Teßari'schen Gartenhauses an der Straße nach Pfersen zu Augsburg". Von F.Th. Weber, um 1820, 7 x 10,5 cm. // 180,-

Nr. 257 - "Ansicht des Banquir und Finanzraths D. Carly'schen Gartenhauses". Von F.Th. Weber, dat. 1818, 7 x 10,5 cm. // 160,-

Nr. 258 - "Ansicht des Banquir J. Carly'schen Gartenhauses am Rothen Thor". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 160,-

Nr. 259 - "Ansicht des Banquir und Finanzraths L. Schätzler'schen Gartenhauses". Von F.Th. Weber, dat. 1818, 7 x 10,5 cm. // 160,-

Nr. 260 - "Ansicht des Banquier Wohnlich'schen Gartenhauses am Klinkerthore". Von F.Th. Weber, dat. 1818, 7 x 10,5 cm. // 160,-

Nr. 261 - "Ansicht des Banquir G.G. Süskind'schen Gartenhauses". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 160,-

Nr. 262 - "Ansicht des Banquir J.G. Süskind'schen Landguths Bannacker 2 Stunden von Augsburg". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 180,-
Schefold 42881.

Nr. 263 - Gögginger Tor. "Ansicht des Gögginger Thores". Blick über die Bogenbrücke auf die Stadt. Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 264 - "Das Göggingerthor". Hübsch staffagierte Ansicht. Bei F. Ebner, um 1820, 6,5 x 11 cm. // 260,-
Siehe Farbabbildung auf Seite 3

Nr. 265 - Jägerhaus. "Ansicht des Jäger Hauses", mit Nebengebäuden, davor mehrere Kutschen. Bei F. Ebner, um 1820, 6,5 x 11 cm. // 280,-
Schefold 42755. - Außerordentlich feine, farbfrische Arbeit. Etwas gebräunt. Mit breitem Rand.

Nr. 266 - "Ansicht des Jaegerhauses, eine starke Stund von Augsburg gelegen", im Vordergrund eine Kutsche, ein Reiter, Jäger und Spaziergänger. Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 13,5 cm. // 200,-
Nicht bei Schefold. - Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 267 - Jakobertor. "Ansicht des Jacober Thores". Blick vom jenseitigen Ufer. Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 268 - "Ansicht des Breyvogl'schen Baadhauses vor dem Jacoberthore". Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 269 - Jakobervorstadt. "Ansicht der Jacobs Vorstadt und Kirche vom Jac: Thore herein". Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 260,-

Nr. 270 - Karolinenstraße. "Ansicht der untern Karolina Straße". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 280,-

II. Kleinformatige, altkolorierte Ansichten von Augsburg



Nr. 242 - Gesamtansicht von J.M. Frey



Nr. 243 - Gesamtansicht bei Th.V. Poll



Nr. 248 - Ablassinsel von Fr.Th. Weber



Nr. 249 - Barfüßner Tor von Fr.Th. Weber



Nr. 254 - Frauentor von Fr.Th. Weber



Nr. 269 - Jakobervorstadt von Fr.Th. Weber

Garantie ohne Einschränkung

Bei allen Stichen handelt es sich um Originale aus der angegebenen Zeit für deren Alter und Echtheit wir garantieren. Die Blätter befinden sich in einem durchwegs guten Zustand. Sollten doch mal Mängel oder Gebrauchsspuren auftreten, so sind sie fast immer angegeben und auf jeden Fall im Preis berücksichtigt.



Nr. 270 - Karolinenstrasse von Fr.Th. Weber



Nr. 275 - Maximiliansstrasse von Fr.Th. Weber



Nr. 280 - Maximiliansplatz von Fr.Th. Weber



Nr. 281 - Metzgerhaus von Fr.Th. Weber

AUGSBURG.

Nr. 271 - Klinkenberg. "Ansicht der ehemaligen Stadtjägers Schenke am Klenkersberg". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 200,-

Nr. 272 - Luginsland. "Äußere Ansicht des Lueg ins Lands und des Pfannenstiels". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 273 - - "Innere Ansicht des Lueg ins Land, eines Erholungs Plazes". Ansicht im Mondschein mit zahlreichen Besuchern. Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 274 - Mauthalle. "Ansicht des Königl. Baier. Mauth- und Hall - Gebäudes zu Augsburg". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 275 - Maximilianstraße. "Die obere Maximilians Strasse, aufwärts gegen die protestantische Pfarrkirche". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 300,-

Nr. 276 - - "Ansicht der St. Moritzkirche, und der mittlern Maximilians Straße". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 280,-

Nr. 277 - - "Die mittlere Maximilians Strasse vom Herkules Brunnen abwärts". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 300,-

Nr. 278 - - "Die untern Maximilians Strasse, bis zur Börse links herunter". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 300,-

Nr. 279 - - "Die mittlere Maximilians Straße vom Herkules Brunnen abwärts zu Augsburg". Reich staffagierte Ansicht. Von F.Th. Weber, dat. 1820, 7 x 10,5 cm. // 350,-
Scheffold S. 190 (Augsburger Zyklen). - Mit Rändchen um die Darstellung; farbfrisch und gut erhalten.

Nr. 280 - Maximiliansplatz. "Ansicht des Maximilians Plazes vor der protestantischen und Katholischen Pfarrkirche zu St. Ulrich". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 320,-

Nr. 281 - Metzgerhaus. "Ansicht des Metzger Hauses" mit den umliegenden Gebäuden. Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 280,-

Nr. 282 - Oblaterthor. "Ansicht des Erholungs Plazes zum Rieder, am Oblater Thore". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 283 - Moritzkirche. "Ansich(!) des Königl. Baier.-Oberpostamts-Gebäudes". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 200,-

Nr. 284 - Rathaus. "Ansicht des Rathhauses, des Perlachthurns der Börse des Ludwigsplazes zu Augsburg". Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 300,-
Siehe Farbbildung auf Seite 3

Nr. 285 - Residenz. "Das ehemalige Bischöfliche Residenz Gebäude". Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 286 - Rotes Tor. "Ansicht des Rothen Thores". Von F.Th. Weber, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 287 - Schießgraben. "Äußere Ansicht des untern Schiesgraben eines Erholungs Plazes zu Augsburg". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 288 - - "Innere Ansicht des untern Schiesgraben eines Erholungs Plazes zu Augsburg". Mit sehr reicher Personenstaffage. Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 289 - - "Ansicht des obern Schiesgrabens, und des Eingangs in den Gesellschafts Garten eines Erholungs Plazes". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 240,-

II. Kleinformatige, altkolorierte Ansichten von Augsburg



Nr. 287 - Schießgraben von Fr.Th. Weber



Nr. 300 - Wirtshaus am Bach von Fr.Th. Weber



Nr. 303 - Göggingen bei Th.V. Poll



Nr. 304 - Göggingen von Fr.Th. Weber

Nr. 290 -- "Ansicht der Rosen-, Au, und Bürgerlichen Schiesstadt". Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 200,-

Nr. 291 -- "Ansicht gegen den Schiesgraben bei Augsburg". Bei **Herzberg**, um 1820, 7 x 12,5 cm. // 220,-
Scheffold, Augsburg Zyklen, S. 191.

Nr. 292 - Schwibbogen. "Ansicht des Simmers'schen Gartens eines Erholungs Plazes am Schwibbogen". Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 293 - Sieben Tische. "Ansicht der Sieben Tische, eines Erholungsplatzes zu Augsburg". Ansicht mit reicher Staffage. Von **F.Th. Weber**, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 260,-

Nr. 294 -- "Ansicht der sieben Tische, eines Erholungsplatzes bey Augsburg". Blick über Pappelallee auf Häuser und Kapelle. Nach J.I. Hörmann bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 240,-
Scheffold, Augsburg Zyklen, S. 191. - Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 295 - St. Sebastian. "Ansicht der St. Sebastians Kapelle, und des Lazareths, vor dem Stephans Thore". Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 200,-

Nr. 296 - Stadtbibliothek. "Das Gymnasium und Stadtbibliothek". Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 200,-

Nr. 297 - Wertachbrücke. "Ansicht der Wertachbrücke und der Schenke zum Zoll". Von **F.Th. Weber**, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 298 - Wertachbrückentor. "Ansicht des Wertachbrucker Thores". Von **F.Th. Weber**, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 299 -- "Ansicht der Bierschenke zur Linde, am Wertachbrucker Thore". Von **F.Th. Weber**, um 1820, 7,5 x 10,5 cm. // 200,-

Nr. 300 - Wirtshaus. "Ansicht des Wirtshaus zum Bach, an der Straße nach München". Ansicht mit großem Brauereigespann. Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 220,-

Nr. 301 -- "Ansicht des Wirtshaus zum Wolfszahn am Lech-Flus bei Augsburg". Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 180,-

Nr. 302 - Zeughaus. "Ansicht des Zeughauses" mit den umliegenden Gebäuden. Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 303 - Göggingen. "Ansicht des Fleckens Göggingen bey Augsburg". Schöne Gesamtansicht. Bei **Th.V. Poll**, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 380,-
Nicht bei Scheffold. - Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 304 -- "Ansicht des Gasthauses zum Haas in Göggingen 1 Stunde von Augsburg". Schöne Innenstadtansicht. Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 300,-

Nr. 305 -- "Ansicht des v. Halder'schen Gartenhauses nebst dem Wirtshaus zum Prinzen v. Oranien an der Straße nach Göggingen zu Augsburg". Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 250,-

Nr. 306 -- "Ansicht des Wirtshaus zu Baden bei Göggingen 1 1/4 Stunde von Augsburg". Von **F.Th. Weber**, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 240,-

Nr. 307 -- "Ansicht des Banquier Erzber'schen Landguths, an der Straße nach Göggingen bei Augsburg". Von **F.Th. Weber**, um 1820, 7 x 10,5 cm. // 200,-

Nr. 308 - Göggingen. "Ansicht des Weilers Radau nächst Göggingen eine Stunde von Augsburg". Bei **Th.V. Poll**, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 300,-
Nicht bei Scheffold. - Farbfrisch und mit breitem Rand.



Nr. 308 - Göggingen bei Th.V. Poll



Nr. 310 - Kobel von Fr.Th. Weber



Nr. 315 - Pfersee von Fr.Th. Weber



Nr. 314 - Oberhausen bei Th.V. Poll

AUGSBURG.

Nr. 309 - Kobel. "Der Kobelberg bey Augsburg". Gesamtansicht, im Vordergrund Schäfer mit seiner Herde. Nach Hörmann bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 280,-

Nr. 310 - - "Die von Langenmantel'sche Wallfahrts Kapelle auf dem Kobel, 1 1/2 Stunde von Augsburg". Ansicht mit zahlreichen Besuchern. Von F.Th. Weber, dat. 1818, 7 x 10,5 cm. // 300,-

Nr. 311 - Kriegshaber. "Ansicht des Banquier J.Fr. Schmid'sche Landguths zu Kriegshaber 1 Stund v. Augsburg". Von F.Th. Weber, dat. 1818, 7 x 10,5 cm. // 200,-

Nr. 312 - Lechhausen. "Ansicht des Kaffee Hauß in Lechhausen 1/2 Stund von Augsburg". Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 280,-
Nicht bei Schefold. - Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 313 - Oberhausen. "Ansicht des Gasthauses zum Schlösle in Oberhausen". Ansicht mit Reiter, Kutsche und vielen Spaziergängern. Von F.Th. Weber, dat. 1818, 7 x 10,5 cm. // 260,-

Nr. 314 - - "Ansicht des Dorfes Oberhausen bei Augsburg". Schöne Gesamtansicht. Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 13,5 cm. // 350,-
Schefold 47918. - Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 315 - Pfersee. "Ansicht des Pfarr Dorfes Pfersen 1/2 Stunde von Augsburg". Schöne Gesamtansicht. Von F.Th. Weber, dat. 1818, 7 x 10,5 cm. // 280,-
Schefold 48284.

Nr. 316 - - "Ansicht des Dorfes Pfersee. 1/2 Stunde von Augsburg". Hübsche Gesamtansicht mit Blick über die Wertach. Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 13,5 cm. // 350,-
Nicht bei Schefold. - Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 317 AYSTETTEN/bey Augsburg. "Ansicht des Dorfes Aystetten, 2 Stunden von Augsburg". Schöne Gesamtansicht. Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 320,-
Nicht bei Schefold. - Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 318 - - "Ansicht des Bar. v. Münch'schen Schloßes, so wie des v. Hoeslin'schen Landgus u. der Steinguts Fabrik zu Luisens Ruhe, in Aystetten, 2 Std. v. Augsburg". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 240,-
Schefold 42812.

Nr. 319 BATZENHOFEN/bey Gersthofen. "Ansicht des Pfarr Dorfes u. Wirthshauses zu Bazenhofen an der Schmutter, 2 Stunde von Augsburg". Schöne Gesamtansicht. Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 280,-
Schefold 42888.

Nr. 320 BURTENBACH/bey Günzburg. "Ansicht von Burtenbach". Feine Gesamtansicht. Bei F. Ebner, um 1820, 6,5 x 11 cm. // 320,-
Schefold 43123.

Nr. 321 FRIEDBERG/bey Augsburg. "Ansicht des ehemaligen Hochzolls nächst Friedberg am Lech". Rechts Ansicht der Stadt. Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 13,5 cm. // 280,-

Nr. 322 HAINHOFEN/bey Neusäß. "Das Bar. v. Rehlingen'sche Schloß u. Dorf Hainhofen im Schmutter-Thale hinter dem Kobelberg, 2 Stunde v. Augsburg". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 280,-
Schefold 44232.

Nr. 323 HAMMEL/ bei Neusäß. "Ansicht des v. Stetten u. von Halder'schen Gemeinguths Hamel im Schmutter-Thale 2 St.v. Augsburg". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 220,-
Schefold 44254.

Nr. 324 MERGENTHAU/bey Kissing. "Ansicht des Schlosses Mergenthau 2 Stunden von Augsburg". Nach Hörmann bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 280,-
Schefold 46789.

II. Kleinformatige, altkolorierte Ansichten von Augsburg



Nr. 316 - Pferssee bei Th.V. Poll



Nr. 317 - Aystetten bei Th.V. Poll



Nr. 319 - Batzenhofen von Fr.Th. Weber



Nr. 320 - Burtenbach bei F. Ebner



Nr. 325 - Schwabmünchen bei Th.V. Poll



Nr. 331 - Wellenburg von Fr.Th. Weber

Nr. 325 SCHWABMÜNCHEN. - Guggenberg. "Ansicht des Guggenberges bey Schwabmünchen 6 Stunden von Augsburg". Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 280,-

Nicht bei Schefold. - Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 326 STADTBERGEN. "Ansicht des Ziegelstadel zu Stadtbergen 1 1/4 Stunde v. Augsburg". Von F.Th. Weber, um 1820, 7 x 10,5 cm. - Schefold 43037. // 200,-

Nr. 327 - "Die Ziegelbrennerey bey Stadtbergen, eine Stunde von Augsburg". Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 220,-

Nr. 328 - Deuringen. "Der Deuringer Hof, eine starke Stunde westlich von Augsburg". Bei Th.V. Poll, um 1820, 8,5 x 14 cm. // 220,-
Nicht bei Schefold. - Geringe Braunspur. Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 329 - "Ansicht des Baron v. Schnurbein'schen Hofguths Deuringen und Wirthshaus allda 1 1/2 Stunde von Augsburg". Von F.Th. Weber, um 1820, 7 x 10,5 cm. // 240,-
Nicht bei Schefold. - Geringe Braunspur. Farbfrisch und mit breitem Rand.

Nr. 330 STRASSBERG/bei Augsburg. "Ansicht des Schöppler'schen Landguths Strassberg bei Bobingen 3 Stunden von Augsburg". Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 280,-
Schefold 43037.

Nr. 331 WELLENBURG/bei Augsburg. "Ansicht des Fürstl. Fugger'schen Schlosses Wöllenburg u. Wirthshauses all da 1 3/4 Stunde von Augsburg". Schöne Gesamtansicht. Von F.Th. Weber, dat. 1819, 7 x 10,5 cm. // 300,-

III. Städteansichten und Landkarten aus aller Welt

Mit einigen seltenen, meist altkolorierten Einzelblättern von Basel, Bern, Elba, Florenz, Interlaken, Kufstein, Lausanne, Linz, Marienbad, Paris, Prag, Salzburg u.a., Panorama-Ansichten, altkolorierten Kupferstichen bei Martin Engelbrecht, sehr seltenen und frühen Landkarten (u.a. von Filippo Figafetta, Cornelius Wythfliet, Gerhard Mercator, aus dem Verlag J. Blaeu), eine Reihe altkolorierter Schweizer Ansichten, ferner Arbeiten von Johann Heinrich Bleuler, N.M.J. Chapuy, Martin Engelbrecht, Johann Adam Klein, Friedrich Geissler, B. Weinmann u.a.

Nr. 332 AFRIKA. - Karte. Gesamtkarte vom Mittelmeer bis zum Kap der Guten Hoffnung und von Arabien bis Libyen. Altkolorierter Kupferstich von **Filippo Figafetta**, um 1590, 55 x 40,5 cm. // 1.200,-

Prächtige Karte mit Schiffen und Meerungeheuern dekoriert. Rechts oben zwei kolorierte Kartuschen. - Altes Flächenkolorit mit Goldhohlung. - An den Seiten fachmännisch angeändert. - In diesem Zustand ein Unikat.

Nr. 333 ALGIER. Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt von der Meerseite aus. Kupferstich aus **Gottfried**, "Archontologia", 1650, 21,5 x 34 cm. // 200,-
Fauser 189. - Bug etwas gebräunt.

Nr. 334 - Gesamtansicht vom Meer aus, mit Segel- und Dampfschiffen. Altkol. Lithographie, um 1860, 39,5 x 56 cm. // 380,-

Auf festem Malkarton, im Rand schwarz kaschiert. Malerische Ansicht mit schönem Altkolorit!

Nr. 335 ALTDORF/Vierwaldstätter See. "altorf. Chefliou du Canton d'Ury". Gesamtansicht. Altgouachierte Aquatinta bei **Dikenmann**, um 1860, 7 x 11 cm. // 180,-

Nr. 336 AMERIKA. - Landkarte. "America sive India Nova ad magnae Gerardi Mercatoris avi universalis imitationem in compendium redacta". Altkolorierter Kupferstich von **Gerhard Mercator**, 1595, 37 x 46 cm. // 4.500,-

Die Karte erschien erstmals in dem "Atlas Sive Cosmographicae Meditationes" im Jahre 1595 in Duisburg. Sie beruht auf der Weltkarte Mercators von 1569. Von seinem Enkel wurde sie in einen Gradnetzentwurf übertragen, der es ermöglichen sollte, Kugeloberflächen in einer Ebene abzubilden. - Die Gesamtkarte in runder Form, in den vier Ecken runde Karten des Golfs von Mexiko, Kuba, Haiti und die Titeltartusche. - **Schönes altes Flächenkolorit dieser seltenen Karte. Siehe Farbbildung auf Seite 1**

Nr. 337 ANCONA. Gesamtansicht aus der Vogelschau mit zwei Legenden. Kupferstich von **Bodenehr**, 1720, 15 x 20 cm. // 160,-

Nr. 338 ANTILLEN. - Karte. "Les Isles de l'Amerique ... d'Antilles, les Isles de Cuba, St. Dominique et Jamaïque". Kupferstich von H. van Loon bei **Nicolas de Fer**, dat. 1705, 23 x 33,5 cm. // 220,-

Gesamtkarte mit dem Golf von Mexiko und der von Honduras und Mexiko.

Nr. 339 ASIEN. - Karte. "Exactissima Asiae delineatio". Altkol. Kupferstich von **Dankerts**, um 1690, 49,5 x 57 cm. // 550,-

Dekorative, grenzkolorierte Gesamtkarte mit figurenreicher, altkolorierter Kartusche links unten. - Bug stärker, Ränder gering gebräunt.

Nr. 340 ASTRACHAN. "Astrachan von der Süd-Ostlichen Seite". Gesamtansicht, im Mittelgrund der "Parobitsche Hügel". Kupferstich aus **Gmelin**, um 1740, 24,5 x 58,5 cm. // 350,-

Aus "Reise durch Sibirien" des deutschen Sibirienforschers Johann Georg Gmelin (1709 - 1755). Das Werk erschien 1733 - 1743 in vier Bänden. - Geglättete Faltsuren, sonst tadellos.

Nr. 341 - "Astrachan von der Nord Westlichen Seite". Gesamtansicht über die Wolga. Kupferstich aus **Gmelin**, um 1740, 20 x 52 cm. // 300,-

Aus "Reise durch Sibirien" des deutschen Sibirienforschers Johann Georg Gmelin (1709 - 1755). Das Werk erschien 1733 - 1743 in vier Bänden. - Geglättete Faltsuren, sonst tadellos.

Nr. 342 - "Vorstellung des Plans von Astrachan so wie sie jetzt erbauet ist und nach den neu confirmirten Plan künftighin erbauet werden soll". Stadtplan mit Erklärungen in der Kartusche und im unteren Rand. Kupferstich von Kubakin aus **Gmelin**, um 1740, 44 x 58,5 cm. // 200,-

Aus "Reise durch Sibirien" des deutschen Sibirienforschers Johann Georg Gmelin (1709 - 1755). Das Werk erschien 1733 - 1743 in vier Bänden. - Geglättete Faltsuren, sonst tadellos.

Nr. 343 BAD ISCHL. "Ischl". Gesamtansicht mit der Traun. Feiner Stahlstich in Aquatintamanier, dat. 1863, 14,5 x 19 cm. // 120,-

Nr. 344 BASEL. "Prospect der Stadt Basel von Seiten der Schösser Gundeldingen". Prächtige Gesamtansicht, im unteren Rand Wappen und gestochene Erklärungen in deutsch und französisch. Kupferstich von J.M. Weis nach **Emanuel Büchel**, um 1745, 40 x 65 cm. // 2.200,-

Brun, Schweizerisches Künstlerlexikon, Bd. I, S. 223. - Der Basler Zeichner und Aquarellmaler Emanuel Büchel wurde 1705 in Basel geboren, wo er 1775 auch starb. Ursprünglich Bäckermeister, wandte er sich schon früh der Kunst zu. Er schuf vor allem Veduten seiner Heimatstadt. Zwischen 1743 und 1747 zeichnet er vier große Ansichten von Basel, die er von J.M. Weis in Straßburg stechen ließ. Unser Blatt ist die Nr. 3. - Kleinere Randdefekte fachmännisch geschlossen. Mit schmalen Rändchen und in guter Gesamterhaltung.

Nr. 345 - "Vue de Basle prise des Fossés de St. Alban". Gesamtansicht über den Rhein. Altkol. Lithographie von **J. Rothmüller** bei Hasler, Basel, dat. 1834, 10 x 14,5 cm. // 200,-
Mit schmalen Rand altmontiert. Sehr schönes Kolorit.

Nr. 346 BERN. "Berna - Bern". Gesamtansicht mit großer Wappenkartusche unten mittig, lebhaftige Figurenstaffage im Vordergrund. Im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 19 in deutsch und lateinisch. Altkol. Kupferstich von **J.G. Ringle** nach **F.B. Werner** bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 1.000,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 64 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Seltene und dekorative Ansicht in kräftigem Altkolorit.

Nr. 347 - Sammlung von 9 Ansichten der Stadt (zwei Gesamtansichten und 7 Teilansichten). 8 altgouachierte Aquatinten und 1 altkolorierte Umrißradierung, um 1820, von 7 x 10,5 cm bis 15,5 x 26 cm. // 2.000,-

Die Sammlung umfasst folgende Gesamtansichten: "Vue de la Ville de Berne" (Gesamtansicht über die Aare, 15,5 x 26 cm); Gesamtansicht von der Aare aus (10 x 14,4 cm); Gesamtansicht von der Aare aus (altkolorierte Umrißradierung, 7,5 x 10,5 cm); Teilansichten sind vorhanden: "Vue de Bains à la Matte à Berne", "La partie inférieure à Berne", "La Touz de grand horloge à Berne", "Cathedrale à Berne" und "Vue de Barrière neuve à Berne" (zweimal vorhanden). - Die Teilansichten ca. 9 x 13 cm, ohne Rand altmontiert und handschriftlich bezeichnet. - Die Blätter durchwegs reizend staffagiert und in schönem Altkolorit.

Nr. 348 - ("Vue de Berne, prise de la route de Zurich"). Gesamtansicht über die Aare. Altgouachierte Aquatinta von **Siegfried** bei **Dikenmann**, um 1850, 13 x 18 cm. // 280,-
Ohne Rand altmontiert. Sehr schönes Kolorit.

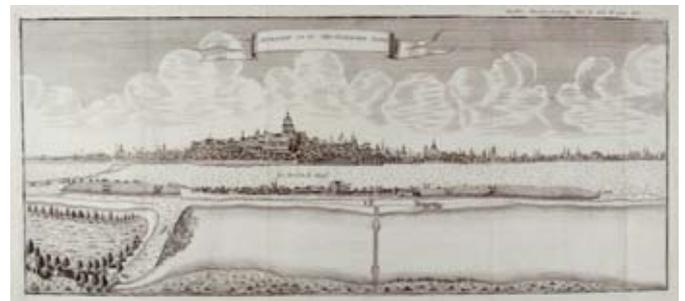
Nr. 349 BRUNNEN/Kt. Schwyz. Ansicht mit Blick über den Vierwaldstätter See. Altgouachierte Aquatinta von **Dikenmann**, um 1850, 7,5 x 11 cm. // 120,-



Nr. 332 - Afrika - Seltene, frühe Karte von F. Pigafetta



Nr. 338 - Antillen - Kupferstich bei N. de Fer



Nr. 340 - Astrachan - Kupferstich aus Gmelin



Nr. 344 - Basel - Großer Kupferstich von J.M. Weis nach E. Büchel



Nr. 345 - Basel - Altkol. Lithographie von J. Rothmüller



Nr. 346 - Bern - Altkol. Kupferstich nach E.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 347 - Bern - Sammlung von 9 altgouachierten Aquatinten



Nr. 350 CHILE. - Karte. "Chili Provincia Amplissima". Kupferstich von **Cornelius Wytfliet**, 1597, (Ausgabe von 1611), 23 x 29 cm. // 350,-

Aus dem "Descriptionis Ptolemaicae Augmentum" von 1597 des Brabanter Geographen Cornelius van Wytfliet. Es ist dies der erste gedruckte Atlas von Amerika. Unsere Karte stammt aus der französischen Ausgabe von 1611. - Sehr selten.

Nr. 351 CHUR. Gesamtansicht von einer Anhöhe aus. Kupferstich von **M. Merian**, 1650, 21 x 28 cm. // 450,-

Nr. 352 - "Chur. Switzerland". Gesamtansicht. Altgouachierte Aquatinta, um 1820, 9,5 x 15,5 cm. // 250,-

Ohne Rand altmontiert und alt handschriftlich bezeichnet. Feines Altkolorit.

Nr. 353 DÄNEMARK. - Karte. "Daniae Regnum". Kupferstich von **G. Mercator**, um 1580, 37,5 x 44 cm. // 260,-

Gesamtkarte einschließlich Schleswig-Holstein, Rügen und Teil von Schweden. Mit Titeltartsche rechts oben.

Nr. 354 - Jütland. - Karte. "Iutia septentrionalis". Kupferstich von **G. Mercator**, um 1580, 29 x 40 cm. // 200,-

Jütlandkarte von Horsens im Süden bis Aalborg im Norden. - Breitrandig, mit lateinischem Text auf der Rückseite.

Nr. 355 DARDANELLEN. "Veue des Dardanelles de Constantinople". Blick über die Dardanellen mit den "Chateau Neuf d'Europe" und "Chateau Neuf d'Asie" auf Constantinopel. Kupferstich von **Nicolas de Fer**, um 1740, 23 x 34 cm. // 220,-

Nr. 356 DONAU. - Karte. "Walachia, Servia, Bulgaria, Romania". Kupferstich von **G. Mercator**, um 1580, 35 x 47 cm. // 280,-

Zeigt den Donaulauf von Belgrad bis zur Mündung in Schwarze Meer mit Rumänien und Bulgarien. - Links oben Rollwerkskartusche, unten Meilenzeiger. - Gering fleckig.

Nr. 357 ELBA. "Vue Générale de l'Île d'Elba, de la Ville et du Chateau de Porto Ferrajo à présent la retraite de Buonaparte". Gesamtansicht vom Hafen aus mit ankernden französischen Schiffen und reizender Personstaffage. Altkol. Aquatinta von **Le Coeur** bei Bance, Paris, 1815, 22,5 x 35 cm. // 650,-

Nr. 358 FLORENZ. "Vue de Florence la Ville Capitale du Grand Duché de Toscane". Prächtige Gesamtansicht mit dem Schloß links, im Vordergrund reizende Personenstaffage. Altkolorierte Umrißradierung von **A.L. Richter** bei **H. Rittner**, um 1830, 32 x 43 cm. // 1.800,-

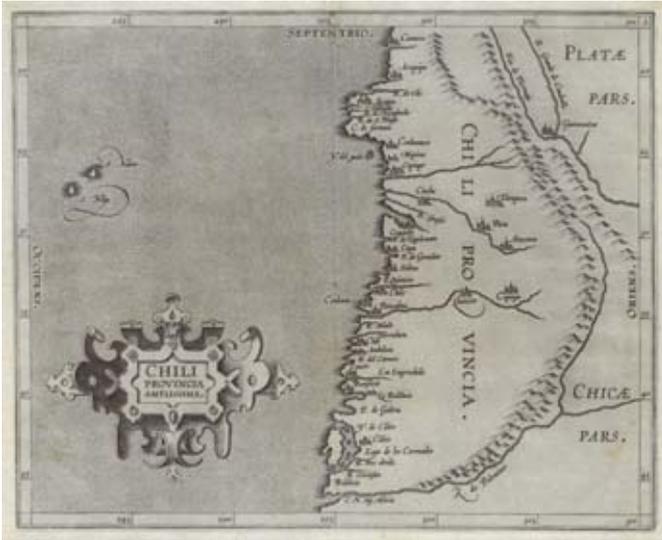
Im unteren Rand mit Wappen und Widmung an Prinzessin Maria Theres. - Tadellos erhalten in sehr schönem alten Kolorit.

Nr. 359 FLUELEN/Kt. Uri. Blick über den Urner See auf den Ort, im Hintergrund der Bristenstock, auf dem See links großer Raddampfer. Altgouachierte Aquatinta von **Dikenmann**, um 1850, 13 x 18 cm (ohne Rand altmontiert). // 200,-

Nr. 360 FÜNEN. - Karte. "Fionia". Kupferstich von **G. Mercator**, um 1580, 36 x 40 cm. // 220,-

Frühe Karte der Insel mit Alsen und Langeland. - Rollwerkskartusche unten mittig. - Breitrandig und gut erhalten.

III. Städteansichten und Landkarten aus aller Welt



Nr. 350 - Chile - Seltene Karte von C. Wyffliet



Nr. 354 - Dänemark - Kupferstich von G. Mercator



Nr. 352 - Chur - Altgouachierte Aquatinta



Nr. 357 - Elba - Altkol. Aquatinta von Le Coeur



Nr. 358 - Florenz - Altkol. Umrißradierung von A.L. Richter



Nr. 359 - Fluelen - Altgouachierte Aquatinta bei Dikenmann



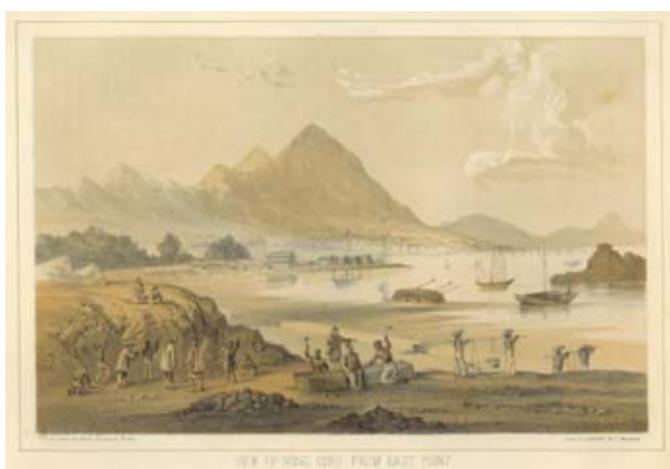
Nr. 348 - Bern - Altgouachierte Aquatinta bei Dikenmann



Nr. 364 - Grönland - Seltene Karte von C. Wytfliet



Nr. 370 - Irland - Kupferstich von G. Mercator



Nr. 367 - Hongkong - Lithographie von Sarony



Nr. 369 - Interlaken - Große altkol. Lithographie

FÜNEN. - Karte.

Nr. 361 - "Fionia vulgo Fynen". AltKol. Kupferstich aus Janssonius, 1630, 37,5 x 49 cm. // 240,-

Karte der Insel mit Alsen und Langeland. Mit altkol. Wapen und figürlicher, altkol. Titeltartsche.

Nr. 362 GRANADA. "Granada und die Alhambra". Gesamtansicht mit Blick auf Alhambra. Farblithographie nach E.T. Compton, um 1890, 13 x 21 cm. // 100,-

Nr. 363 GRIECHENLAND. - Peloponnes. - Karte. "Morea olim Peloponensus". Kupferstich von G. Mercator, um 1580, 34,5 x 42 cm. // 220,-

Mit kleiner Titeltartsche links unten. - Im Rand gering fleckig, sonst wohl erhalten.

Nr. 364 GRÖNLAND. - Labrador.

- Karte. "Estotilandia et laboratoris Terra". Kupferstich von Cornelius Wytfliet, 1597, (Ausgabe von 1611), 23 x 29 cm. // 350,-

Aus dem "Descriptionis Ptolemaicae Augmentum" von 1597 des Brabanter Geographen Cornelius van Wytfliet. Es ist dies der erste gedruckte Atlas von Amerika. Unsere Karte stammt aus der französischen Ausgabe von 1611. - Sehr selten.

Nr. 365 GROSSBRITANNIEN. - Mittelengland. - Karte.

"West Morlandia, Lan. Castria, Cestria, Caernaruan, Denbigh, Flint, Merionidh, Montgomery ... cum Insulis Mania et Anglesey". Kupferstich von G. Mercator, um 1580, 36 x 42 cm. // 300,-

Karte der Westküste Mittelenglands mit Liverpool im Zentrum und der Isle of Man. Große Titeltartsche links, Fischungeheuer im Kartenbild. - Unten kleine restaurierte Fehlstelle.

Nr. 366 HOFSTETTEN/Kt. Thun.

"Hofstetten vers le Niessen près de Thoune". Gesamtansicht. Aligouachierte Aquatinta bei Dikenmann, um 1860, 7 x 11 cm. // 180,-

Nr. 367 HONGKONG. "View of Hong Kong from East Point". Gesamtansicht übers Meer mit Blick auf Berge, vorne am Ufer Arbeiter am Steinbruch. Lithographie mit Tonplatte von Sarony nach Heine, 1856, 16 x 23 cm. // 220,-

Nr. 368 INDONESIEN. - Befestigungen der Holländer.

"Vue et description de quelques-uns des principaux forts des Hollandois". Sieben Darstellungen ehemals holländischer Besitzungen in Indonesien bzw. auf den Molukken auf einem Blatt, mit ausführlichen, gestochenen Beschreibungen in Französisch. Kupferstich von Chatelain, um 1710, je ca. 9 x 14 cm (Darstellungen) bzw. 37 x 44 (Plattengröße). // 180,-

Die Städte bzw. Forts sind: Batavia (Djakarta), 2 x Amboina (das Fort Ambon von zwei Seiten), 2 x Ternate (von Osten; das Fort Gamma-lamma); Bucht und Hafen von Solor; Festung auf der Insel Banda. - Geglätteter Mittelbug, links hinterlegter Randeinriß.

Nr. 369 INTERLAKEN. "Vue d'Interlaken et d'Unterseen. Vers la Jungfrau". Gesamtansicht über die Aare, rechts Unterseen, im Hintergrund Bergpanorama. AltKol. Lithographie, um 1840, 36 x 55 cm. // 600,-

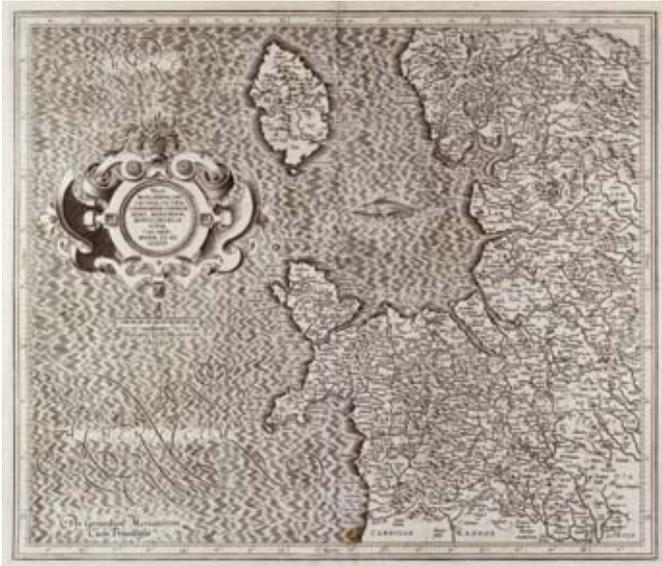
Prächtige Panorama-Ansicht mit ländlicher Staffage. - Alt auf getuschelte Einfassungslinie geschnitten. Mit der gedruckten Titelei auf dunkelgrünen Karton montiert. - Sehr feines Altkolorit.

Nr. 370 IRLAND. - Nordirland. - Karte. Karte des Gebietes nördlich von Galway und Dublin. Kupferstich von G. Mercator, um 1580, 35 x 47 cm. // 380,-

Überaus detaillierte Karte mit Segelschiff und Seeungeheuer im Kartenbild.

Nr. 371 ISPAHAN. "Le Meidan ou La Place d'Ispaham en Perse". Gesamtansicht von einem erhöhten Standpunkt, im Zentrum die Moschee. Kupferstich von A. Coquart bei N. de Fer, 1705, 24 x 33 cm. // 180,-

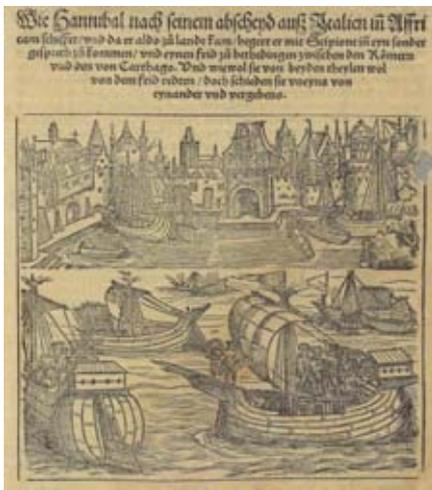
Nr. 372 JAKARTA. "Carte des Environs de Batavia". Gesamtansicht, darunter Stadtplan. Kupferstich von Pheulland, um 1750, 20 x 29 cm. // 150,-



Nr. 365 - Großbritannien - Kupferstich von G. Mercator



Nr. 373 - Kairo - Kupferstich von Chatelain



Nr. 377 - Karthago - Holzschnitt des frühen 16. Jahrhunderts

Nr. 373 KAIRO. "Vue de la Ville du Grand Caire et de ses Environs". Gesamtansicht (11 x 31 cm), darunter drei weitere Ansichten und umfangreiche, gestochene Erklärungen. Kupferstich von **Chatelain**, um 1710, 37 x 43 cm. // 280,-

Nr. 374 - "D'Jam'i, ou Mosquée Cathédrale, de Hhacan; au Caire. Vue générale de la Mosquée". Kupferstich nach **I.F. Cassas**, um 1800, 25 x 40,5 cm. // 260,-
Im unteren Rand kleiner Einriss geschlossen.

Nr. 375 KANTON. "Vue de Quang Cheu Fu ou Canton". Gesamtansicht mit zahlreichen Segelschiffen im Vordergrund. Kupferstich, um 1780, 17,5 x 26,5 cm. // 140,-

Nr. 376 KAPSTADT. "Plan du Fort et de la Ville du Cap de Bonne Esperance". Grundrißplan mit dem Fort. Kupferstich, um 1750, 21 x 27 cm. // 150,-

Nr. 377 KARTHAGO/Tunesien. "Carthago". Doppelansicht. Oben, der Hafen von Carthago, unten, die Segelschiffe des nach Afrika heimkehrenden Hannibal. Buchholzschnitt des frühen 16. Jahrhunderts, 13 x 14,5 cm (Darstellung); 18,5 x 17,5 cm (Blattausschnitt). // 100,-



Nr. 378 - Kongo - Seltene, frühe Karte von F. Pigafetta

Wohl aus einer der deutschsprachigen Ausgaben über die römische Geschichte des Titus Livius. - Über der Abb.: "Wie Hannibal nach seinem abscheyd auß Italien in Affricam schiffet". - Mit Loch am rechten Rand der Darstellung, leicht fleckiger und flauer Abzug, verso Text.

Nr. 378 KONGO. - Karte. "Tabula Geogra. Regni Congo". Altkolorierter Kupferstich von **Filippo Pigafetta**, um 1590, 31 x 38 cm. // 1.500,-

Gloria Cartographiae S. 152 (mit Abb.). - Frühe Karte des Kongo mit schöner Titelkartusche links unten. Altes Flächenkolorit mit Goldhöhung. - An den Seiten fachmännisch angeändert. - **In diesem Zustand ein Unikat.**

Nr. 379 KRONSTADT. Blick von einem erhöhten Standpunkt über das Meer und die gesamten Befestigungsanlagen. Altkol. Lithographie, um 1850, 35 x 50,5 cm. // 350,-
Alt auf getuschte Einfassungslinie geschnitten. Mit der gedruckten Titelei auf dunkelgrünen Karton montiert. - Sehr feines Altkolorit, mit Eiweiß gehöht.

Nr. 380 KUFSTEIN. "Festung Kufstein am Inn". Ansicht vom Innufer aus auf die Festung, vorne zwei Militärpersonen und mehrere Bauern mit Gespannen. Altkolorierte Aquatinta von **B. Piringer** nach **Friedrich Ferdinand Runk**, um 1801, 32 x 46,5 cm. // 1.200,-
Nebenhay-Wagner 579, 6. - Aus der Folge der "vorzüglichsten Malerischen Gegenden von Tyrol". - Der Rand etwas gebräunt. Gerahmt. - **Zeitgenössisch kolorierte Blätter von Runk sind sehr selten.**

Nr. 381 KURILEN. - Karte. "Carte des Isles Kouriles". Kupferstich von **Laurent**, um 1780, 24 x 26,5 cm. // 100,-
Karte der Inselgruppe mit dem Nordteil von Japan.



Nr. 382 - Lausanne - Gouache von J.H. Bleuler



Nr. 380 - Kufstein - Altkol. Aquatinta nach F.F. Runk



Nr. 385 - Linz - Stahlstich nach Rouargue



Nr. 387 - Luzern - Altgouachierte Aquatinta



Nr. 384 - Linz - Lithographie nach N.M.J. Chapuy



Nr. 390 - Marienbad - Altkol. Souvenir-Lithographie von J. Stark

Nr. 382 LAUSANNE. Gesamtansicht von einer Anhöhe, im Hintergrund der Genfer See, vorne drei Landleute mit einem Kind, links eine Kutsche. Gouache, "gez. und gemalt v. J. Heiner. Bleuler in Feuerthalen bei Schaffhausen", um 1800, 42 x 61 cm. // 4.500,-
Thieme-Becker Bd. IV, S. 115. - Johann Heinrich Bleuler (Zollikon 1758 - 1823 Feuerthalen) ist besonders bekannt für seine Gouachen (meist über Radierung oder Aquatinta) und Schweizer Ansichten. - Im Himmel links gering berieben. Mit grau gouachierter Umrandung. Alt in Waschgoldleiste gerahmt. - Sehr dekorative, farbfrische Gouache.

Nr. 383 - Gesamtansicht über die Bogenbrücke. Farbholzstich von W. Hecht nach E. Kirchner, um 1870, 16,5 x 25 cm. // 90,-

Nr. 384 LINZ. Gesamtansicht von einem Hügel aus über die Donau, im Vordergrund jagdliche Staffage. Lithographie mit Tonplatte von Sandmann nach N.M.J. Chapuy bei Artaria, Wien, um 1840, 27 x 39,5 cm. // 850,-
Dekorative, sehr breitrandige Ansicht.

Nr. 385 - Hauptplatz mit dem Brunnen. Stahlstich nach Rouargue, um 1840, 11 x 17,5 cm (sehr breitrandig). // 100,-

Nr. 386 LISSABON. "Veduta della Citta di Lisbona dalla parte del Lago". Gesamtansicht vom Meer aus. Kupferstich, um 1680, 15,5 x 32,5 cm. // 160,-

Nr. 387 LUZERN. Hübsche Gesamtansicht von einer Anhöhe, links die Hofkirche. Altgouachierte Aquatinta, um 1840, 12,5 x 18 cm. // 280,-
Ohne Rand altmontiert. Sehr schönes Kolorit.

Nr. 388 MÄHREN. - Karte. "Moravia". Gesamtkarte. Kupferstich von G. Mercator, um 1580, 33,5 x 42,5 cm. // 150,-
Mit Rollwerkskartusche links oben und Maßstabskartusche rechts.



Nr. 392 - Moskau - Farblithographie nach E.T. Compton

Nr. 389 - - "Moravia Merhern". Kupferstich aus Bellus, 1627, 26 x 30 cm. // 120,-
Zeigt das Gebiet von Trebbin bis Meseritz und Freudental bis Mistelbach.

Nr. 390 MARIENBAD. "Erinnerung an Marienbad". Schöne Gesamtansicht (15 x 21 cm) von einer Anhöhe aus mit biedermeierlicher Personenstaffage, umgeben von 16 Teilansichten (u.a. Schloß Königswart, Stift Tepl, Gasthof Schönau, Hammerhof, Hirtenruhe, Podhorn, Friedrichstein, sowie diverse Brunnen und Quellen). Altkolorierte Lithographie mit Tonplatte von J. Stark bei Höflich, Wien, um 1850, 27 x 38 cm. // 900,-
Kleinere Randdefekte sorgfältig restauriert. - Sehr schönes, zeitgenössisches Kolorit.

Nr. 391 MARTINIQUE. - Karte. "L'Isle de la Martinique". Kupferstich von F. Starckman bei Nicola de Fer, dat. 1704, 26 x 36 cm. // 200,-

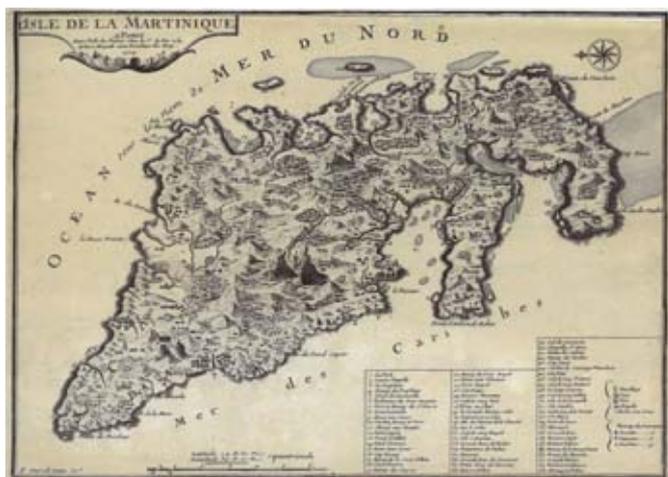
Nr. 392 MOSKAU. "Der Kreml in Moskau". Schöne Gesamtansicht, rechts die Moskwa. Farblithographie nach E.T. Compton, um 1890, 13 x 21 cm. // 100,-

Nr. 393 MOZAMBIQUE. - Karte. "Eigentliche Fuhrbildung der Insel Sampt dem Schloß Mosambique So da liget am gestaden Melinde mit dern gelegenheit". Kupferstich, um 1700, 21,5 x 27 cm. // 250,-
Gesamtkarte mit Kartusche links, Wappen und mehreren Schiffen im Kartenbild.

Nr. 394 NEAPEL. "Neapolis - Neapolis". Gesamtansicht vom Meer aus, im Vordergrund große Wappenkartusche mit Symbolen des Handels und des Krieges. Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 50 in deutsch und lateinisch. Altkol. Kupferstich von F.G. Ringlin nach F.B. Werner bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 30,5 cm. // 1.200,-
Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 38 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Unten alt hinterlegter Einriß. Prächtiges altes Kolorit.

Nr. 395 - "Der Vesuv und die Bai von Neapel". Gesamtansicht vom Meer aus, rechts Vesuv, im Vordergrund Fischerboote. Farblithographie nach E.T. Compton, um 1890, 13 x 21 cm. // 100,-

Nr. 396 NIL. - Karte. "Description du Nil, de ses Sources, de son Cours depuis les Cataractes jusques au Caire". Karte des Nillaufs, umgeben von vier Ansichten und umfangreichen, gestochenen Erklärungen. Kupferstich von Chatelain, um 1710, 38 x 49 cm. // 150,-



Nr. 391 - Martinique - Kupferstich bei N. de Fer



Nr. 393 - Mozambique - Kupferstich um 1700



Nr. 394 - Neapel - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht

Nr. 397 NIZZA. "Veue de Nice". Gesamtansicht von einer Anhöhe. Kupferstich von N. de Fer, um 1720, 14 x 21 cm (Fauser 9853). // 120,-

Nr. 398 - "Nördliche Ansicht von Nizza". Gesamtansicht. Lithographie von K. Müller aus Mylius, 1818, 11 x 29,5 cm. // 90,-

Nr. 399 ÖSTERREICH. - Karte. "Austria archiducatus". Kupferstich von G. Mercator, um 1580, 32,5 x 49 cm. // 200,-

Zeigt den Donaulauf von Passau bis Pressburg, im Norden bis Mähren reichend, im Süden bis Friesach, Judenburg und Fürstenfeld. - Unten kleine Titeltartusche und Meilenzeiger.

Nr. 400 OLMÜTZ. "Prospect der Statt Ollmütz in Mähren wie solche von dem Heil. Berg vom Morgen anzusehen ist". Gesamtansicht mit Wappenkartusche unten mittig, im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 16 in deutsch und lateinisch. Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 850,-
Marsch, F.B. Werner, S. 216-8. - Nr. 10 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Unten knapprandig. Kräftiges Altkolorit.

Nr. 401 ORTLER. "Der Ortler vom Suldenthal aus". Farblithographie nach E.T. Compton, um 1890, 13 x 20,5 cm. // 80,-

Nr. 402 OSLO. "Christiania". Gesamtansicht vom Wasser aus. Aquarell auf Karton von H. von Bechtholshelm mit Bleistift monogr. und bez., um 1900, 13,5 x 24 cm. // 150,-

Nr. 403 PADUA. "Die wahre Kirche des Heiligen Antonius von Padua". Ansicht von der Frontseite, rechts oben der Hl. Antonius auf einer Wolke. Kupferstich um 1820, 16 x 23 cm. // 180,-

Nr. 404 PALÄSTINA. - Karte. "Judaea seu Palaestina ob sacrosissima Redemptoris vestigia hodie dicta Terra Sancta". Altkol. Kupferstich von Johann Baptist Homann, um 1720, 49 x 57 cm. // 450,-

Gesamtkarte in kräftigem Flächenkolorit. Links oben große dekorative Kartusche, rechts unten weitere Kartusche mit einer kleinen Karte des historischen Palästina, oben rechts Meilenzeiger. - Sehr gut erhalten!

Nr. 405 PARAGUAY. - Karte. "Carte du Paraguay et des Pays voisins". Altkol. Kupferstich von A. v. Krevelt, dat. 1771, 20 x 30 cm. // 140,-



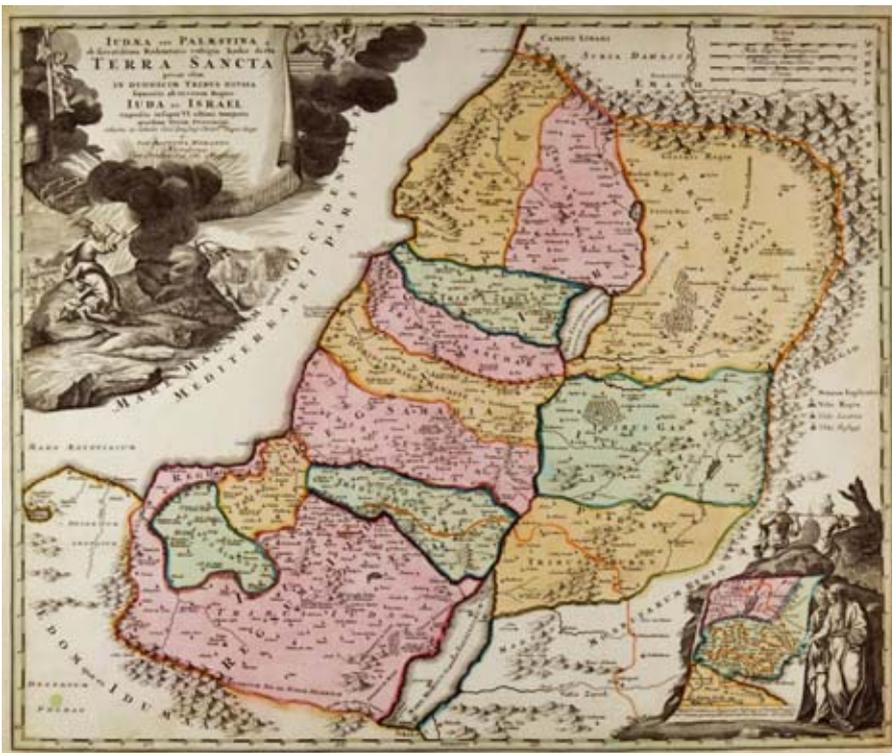
Nr. 400 - Olmütz - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 406 - Paramaribo/Surinam - Kupferstich von N.v.d. Meer



Nr. 412 - Philippinen - Kupferstich aus Bellin



Nr. 404 - Palästina - Altkol. Kupferstich von J.B. Homann

Nr. 406 PARAMARIBO/Surinam. "Vue Persepective de Paramaribo". Gesamtansicht vom Meer aus. Kupferstich von N.v.d. Meer, um 1750, 19 x 31,5 cm (Faltsuren). // 250,-

Nr. 407 PARIS. "Paris - Paris". Gesamtansicht, im Vordergrund Kartusche mit einem Segelschiff und Personenstaffage. darunter Erklärungen 1 - 21 in französisch und deutsch. Altkol. Kupferstich von **J.G. Ringlin** nach **F.B. Werner** bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 30 cm. // 850,-
Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 3 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Schönes, kräftiges altes Kolorit.

Nr. 408 - "Vue Intérieure de Paris prise du milieu du Pont-royal regardant le Pont-neuf". Blick von der Mitte der Pont Royal die Seine mit vielen Schiffen und Booten entlang, links der Louvre, im Hintergrund Notre Dame. Kupferstich von **Berthault**, Paris, 1785, 33 x 63 cm. // 900,-

Prächtige Ansicht mit Wappen und Widmung an "Monseigneur Charles Alexandre de Calonne". - Geglättet, wenige Randeinrisse professionell restauriert. **Kapitalblatt.**

Nr. 409 - "Vue de la Ville de Paris prise de la lanterne Napoleon, dans le jardin de St. Cloud". Gesamtansicht mit dem Einzug Napoleons und reicher Personenstaffage. Radierung von **Johann Adam Klein** bei Artaria, Wien, nach 1821, 39,5 x 68,5 cm. // 1.250,-
Jahn 88, III. - Nach Jahn ist nur die Staffage im Vordergrund von Klein: der Kaiser mit seiner Gemahlin in einer offenen Kalesche, gefolgt von fünf Reitern, im Park zahlreiche Zuschauer. - Späterer Abzug mit Beschriftung unten links und rechts in italienisch. - Geglättete Mittelfalte, sonst wohl erhalten.

Nr. 410 - "Vue de la Ville de Paris prise de la lanterne Napoleon, dans le jardin de St. Cloud". Gesamtansicht mit dem Einzug Napoleons und reicher Personenstaffage. Altkolorierte Radierung von **Johann Adam Klein** bei Artaria, Wien, nach 1821, 39,5 x 68,5 cm. // 1.000,-

Jahn 88, III. - Nach Jahn ist nur die Staffage im Vordergrund von Klein: der Kaiser mit seiner Gemahlin in einer offenen Kalesche, gefolgt von fünf Reitern, im Park zahlreiche Zuschauer. - Späterer Abzug (wohl Ende des 19. Jahrhunderts) mit Beschriftung unten links und rechts in italienisch. - Im Ganzen leicht gebräunt. Breitrandig. - lt. Auskunft des Vorbesitzers diente unser Blatt wohl als Koloriervorlage.



Nr. 407 - Paris - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 408 - Paris - Großer Kupferstich von Berthault



Nr. 410 - Paris - Große altkol. Radierung von Johann Adam Klein



Nr. 417 - Prag - Großes Panorama - Altkol. Stahlstich von Friedrich Geissler



Nr. 416 - Prag - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 418 - Pressburg - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht

Nahezu sämtliche Stiche aus diesem Katalog sind in unserem Online-Antiquariat abgebildet, bei manchen Objekten auch mit mehreren Abbildungen. Details können Sie über die Lupen-Funktion genau ansehen:
www.bierl-antiquariat.de

PARIS.

Nr. 411 - Blick von der Moulin de Longchamps über den Bois de Boulogne, in der Ferne die Stadt, vorne lebhaft Staffage mit Kutschen usw. Altkol. Lithographie, um 1860, 39 x 57 cm. // 400,-

Auf festem Malkarton, im Rand schwarz kaschirt. Malerische Ansicht mit schönem Altkolorit!

Nr. 412 PHILIPPINEN. - Karte. "Carte des Isles Philippines". Kupferstich aus **Bellin**, dat. 1752, 21 x 30 cm. // 180,-
 Gesamtkarte mit großer Titeltasche links. Aus einer holländischen Ausgabe.

Nr. 413 - "Carte des Nouvelles Philippines". Kupferstich aus **Bellin**, um 1750, 18,5 x 20,5 cm. // 120,-

Nr. 414 - "Carte des Nouvelles Philippines. Kaart der Nieuwe Philippynsche Eylanden". Kupferstich aus **Bellin**, um 1750, 18,5 x 20,5 cm (holländische Ausgabe). // 120,-

Nr. 415 - "Carte des Isles Philippines". Kupferstich aus **Bellin**, dat. 1752, 22,5 x 15,5 cm. // 120,-

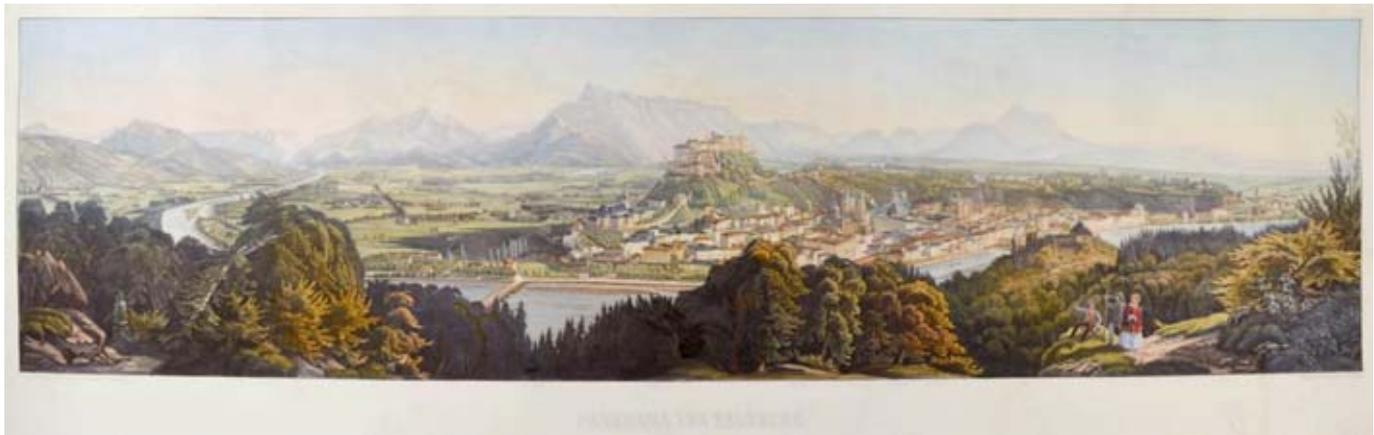
Nr. 416 PRAG. "Praga - Prag". Gesamtansicht mit Wappenkartusche unten mittig, im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 50 in deutsch und lateinisch. Altkol. Kupferstich von **J.G. Pinz** nach **F.B. Werner** bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 950,-

Marsch, F.B. Werner, S. 216-8. - Nr. 4 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Sehr schönes kräftiges Altkolorit.

Nr. 417 - Panorama-Ansicht die Moldau entlang bis zum Hradschin, mit mehreren Personengruppen staffagiert. Altkolorierter Stahlstich von **Friedrich Geissler**, um 1840, 15 x 70,5 cm. // 1.800,-

Außerordentlich großzügiges und doch detailfreudiges Panorama. Rechts unten mit Bleistift signiert. - **Herrliches Kolorit.**

Nr. 418 PRESSBURG. "Neuester Prospect der Stadt Preßburg in Hungarn, wie solche von aufgang der Sonnen an zusehen ist". Gesamtansicht mit Wappenkartusche unten mittig, im unteren Rand mit gestochenen Erklärungen 1 - 16 in deutsch und lateinisch. Altkol. Kupferstich nach **F.B. Werner** bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 650,-
 Marsch, F.B. Werner, S. 216-8. - Nr. 7 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Gering fleckig, schönes Altkolorit.



Nr. 420 - Salzburg - Großes Panorama - Gouachierter Stahlstich in Aquatintamanier von Weinmann



Nr. 423 - Salzburg - Kupferstich von G. Mercator



Nr. 428 - Slowenien - Kupferstich von G. Mercator

Nr. 419 ROM. "Logge del Vaticano". Blick die Loggien des Raffael entlang, mit wenigen Besuchern. Kupferstich von **Johann Balzer** und **Francesco Rainaldi** nach **Luca Comparini**, um 1810, 50,5 x 37 cm (bis zur Plattenkante). // 380,-

Die dekorative Darstellung unten mit Inschrift und Wappen. - Sauber erhalten.

Nr. 420 SALZBURG. "Panorama von Salzburg von Kapuzinerberg gesehen". Prächtige Ansicht über die Salzach mit weitem Blick ins Tal und die Berge. Gouachierter Stahlstich in Aquatintamanier von **Weinmann**, gedruckt von **Wetteroth**, bei **Baldi**, Salzburg, um 1840, 23 x 84 cm. // 2.400,-

Breitrandig und tadellos erhaltene Ansicht in herrlichem Gouache-Kolorit. - Kleinere Randdefekte und ein Einriss im Himmel fachmännisch und unsichtbar geschlossen. - Auf Wunsch mit originalem Biedermeierrahmen (kostenlos gegen Abholung).

Nr. 421 - Hellbrunn. "Das Fürstl. Lusthaus und Garten Hellbrunn 1/2 Stund von Salzburg". Ansicht aus der Vogelschau. Kupferstich von **M. Merian**, 1656, 28 x 36 cm (Fauser 5633). // 200,-

Nebehay-Wagner 405. - Die Ansicht von Salzburg-Hellbrunn ist nur in der 2. Auflage von 1656 enthalten.

Nr. 422 - Karte. "Salzburg archiepiscopatus cum ducatus Carinthiae". Kupferstich von **G. Mercator**, um 1580, 34 x 47 cm. // 200,-
Detaillierte Karte des Gebietes mit Titelkartusche rechts oben.

Nr. 423 - - "Salzburg Archiepiscopatus, et Carinthia Ducatus". Kupferstich von **Mercator** bei **Blæu**, um 1630, 38 x 50 cm. // 350,-
Sehr dekorative Karte mit schöner Wappenkartusche. Breitrandig.

Nr. 424 SCHAFFHAUSEN. Gesamtansicht aus der Vogelschau mit Einzeichnung der wichtigsten Gebäude, links und rechts legende. Kupferstich von **Bodenehr**, um 1720, 14,5 x 34 cm. // 180,-

Nr. 425 SIEBENBÜRGEN. - Karte. "Transylvania". Kupferstich von **G. Mercator**, um 1580, 34 x 43 cm. // 240,-
Detaillierte Karte von Siebenbürgen mit Klausenburg, Weissenburg bis Corona im Osten. - Schöne Rollwerkskartusche rechts unten.

Nr. 426 - - Die Siebenbürg / so man sunst auch Transylvaniam nenn". Holzschnitt aus **Seb. Münster**, "Cosmographia", um 1590, 31 x 36 cm. // 180,-
Gesamtkarte mit Kopftitel, unten Erklärungstext und Meilenzeiger. - Im Ganzen leicht gebräunt, verso ohne Text.

Nr. 427 SIENA. Gesamtansicht aus der Vogelschau: Radierung von **Valegio**, um 1600, 8,5 x 12,5 cm. // 140,-

Nr. 428 SLOWENIEN. - Karte. "Sclavonia, Croatia, Bosnia cum Dalmatiæ parte". Kupferstich von **G. Mercator**, um 1580, 35,5 x 47 cm. // 260,-
Zeigt das gesamte Gebiet südlich der Drau. - Rechts oben Rollwerkskartusche.

Nr. 429 SOGNE-FJORD. "Der Sognefjord im südwestlichen Norwegen". Farblithographie nach **E.T. Compton**, um 1890, 13 x 20,5 cm. // 80,-

Nr. 430 SOLOTHURN. "Ware abcontrahetung der loblichen und alten statt Solothurn gelegen in der Eydtgenoschafft an der Aar". Gesamtansicht, im Himmel links Wappen. Holzschnitt aus **Seb. Münster**, "Cosmographia", 1574, 23 x 30 cm. // 180,-
Fauser 13144. - Aus der deutschen Ausgabe von 1574. - Breitrandig und wohl erhalten.

Nr. 431 SPITZBERGEN. - Karte. "Carte du Spits-Berg suivant les Hollandois". Kupferstich von **A. v. Krevelt**, dat. 1776, 21,5 x 30 cm. // 150,-

Nr. 432 ST. LOUIS/Missouri. Blick über den Mississippi große Raddampfer und Stadt, vorne rechts große Randbäume. Stahlstich nach **Warren**, dat. 1872, 14 x 23,5 cm. // 60,-

Nr. 433 ST. WOLFGANG. "Abersee". Wolfgangsee mit Blick auf St. Wolfgang und Gilgen. Kupferstich aus "Salzburgische Chronica" von **Dückher** von **Hasslau**, 1666, 8,5 x 17,5 cm. // 150,-
Nebehay-Wagner 150, 11. - Links kleine Quetschfalte im Druck.



Nr. 419 - Rom - Kupferstich nach Luca Comparini



Nr. 436 - Stockholm - Altkol. Kupferstich nach F.B. Werner bei M. Engelbrecht



Nr. 434 - Steyr - Feiner Stahlstich bei A. Schuler



Nr. 441 - Thun - Altgouachierte Aquatinta bei Dikenmann

Nr. 434 STEYR. Gesamtansicht von einem Höhenweg. Feiner Stahlstich bei A. Schuler, dat. 1861, 14,5 x 20 cm. // 120,-

Nr. 435 STOCKHOLM. Gesamtansicht mit Wappen über der Ansicht. Kupferstich aus **Gottfried**, "Archontologia", 1638, 19,5 x 33 cm (Fauser 13442). // 150,-

Bugfalte und Einriß im Himmel sorgfältig restauriert.

Nr. 436 - "Holmia - Stockholm". Gesamtansicht über den "Meler See" mit Blick auf Norder und Süder Malm. Im Vordergrund große Kartusche mit Wappen, Segelschiff und Bergbauszene. Altkol. Kupferstich von **J.G. Ringlin** nach **F.B. Werner** bei **M. Engelbrecht**, um 1740, 20,5 x 29,5 cm. // 650,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 30 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 22 in Latein und Deutsch. - Unten knapprandig. Sehr schönes kräftiges Altkolorit.

Nr. 437 - Gesamtansicht über Flußlauf, im Vordergrund eine Reihe Kanonen. Altkol. Lithographie, um 1840, 18 x 34 cm (ohne Rand). // 200,-

Nr. 438 STRAHLEGG/bei Oberlanquart. "Le Chateau de Castel et Strallegg, auprès de Grison". Blick vom Tal auf die Berge, im Mittelgrund eine Burgruine, vorne zwei Wanderer. Altkol. Umrißradierung, um 1820, 14 x 20 cm. // 200,-

Ohne Rand altmontiert. Feines altes Kolorit.

Nr. 439 SÜDOSTEUROPA. - Karte.

"Landtafel des Ungerlandes / Polands / Reussen / Littaw / Walachei und Bulgarey". Holzschnitt aus **Seb. Münster**, "Cosmographia", um 1580, 26 x 34 cm. // 180,-

Nr. 440 SYDNEY. "Ansicht von Sydney in Australien aus der Vogelschau". Prächtige Gesamtansicht mit der Umgebung. Holzstich, um 1860, 30,5 x 50,5 cm. // 180,-

"Schlüssel" mit den Erklärungen 1 - 28 auf der Rückseite.

Nr. 441 THUN. "Thun - Thoune ville de Canton de Berne". Blick über die Brücke auf die Altstadt. Altgouachierte Aquatinta von **Dikenmann**, um 1860, 6,5 x 10,5 cm. // 140,-

Nr. 442 TRIEST. Börsenplatz. Stahlstich nach **Rouargue**, um 1840, 11,5 x 17,5 cm (sehr breitrandig). // 80,-

Nr. 443 UKRAINE. - Karte. "Taurica Chersonesus VS. Nostra aetate Przepocpsa et Gazara dicitur". Kupferstich nach **Gerard Mercator**, um 1630, 31,5 x 40 cm. // 250,-

Zeigt die Ukraine mit der Halbinsel Krim, dem Asowschen Meer und dem nördlichen Schwarzen Meer. Oben rechts Titelkartusche, unten links Meilenzeiger, darunter Verlegername und Druckprivileg.

Nr. 444 UNTERWALDEN. Ansicht aus der Vogelschau mit Sarnen, Stans und dem Ufer des Vierwaldstätter Sees; rechts unten Vignette mit Rütli-Schwur, zu beiden Seiten Legenden. Kupferstich von **Bodenehr**, um 1720, 15 x 30 cm. // 240,-

Nr. 445 VENEDIG. "Venetia - Venedig". Gesamtansicht vom Meer aus, im Vordergrund große Wappenkartusche und Personenstaffage. Im unteren Rand gestochene Erklärungen 1 - 56 in italienisch. Altkol. Kupferstich von **F.G. Ringlin** nach **F.B. Werner** bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 20 x 30,5 cm. // 1.500,-

Marsch, F.B. Werner, S. 217, Nr. 16 aus der Folge "Europäische Städteansichten". - Prächtiges altes Kolorit. **Siehe Farbabildung auf dem Titel**



Nr. 440 - Sydney - Großer Holzstich von etwa 1860



Nr. 442 - Triest - Stahlstich von Rouargue



Nr. 443 - Ukraine - Kupferstich von G. Mercator



Nr. 448 - Zürich - Altgouachierte Aquatinta bei Dikemann



Nr. 447 - Wien - Handwerkskundschaft der Uhrmacher

Nr. 446 WEGGIS/Kt. Luzern. "Wäggis". Gesamtansicht vom Vierwaldstätter See aus. Altgouachierte Aquatinta von **Dikemann**, um 1850, 7,5 x 11 cm. // 200,-

Nr. 447 WIEN. Gesamtansicht von Süden mit Schottenkirche, Stephansdom und Michaelerkirche als Kopf einer Handwerkskundschaft der **Uhrmacher**. Kupferstich bei **Gottlieb Borck**, Wien, um 1800, 31 x 33 cm. // 600,-

Stopp A 110.3.2. - Ausgefüllte und datierte (1825) Handwerkskundschaft der Uhrmacher mit Siegel. - Falsipuren, sonst gut erhalten.

Nr. 448 ZÜRICH. "Zürich prise du pont de la Cathedrale, vers la chaine des montagnes". Blick über den See auf Glärnisch und Mythen, auf dem See zahlreiche Boote und ein Ausflugsdampfer. Altgouachierte Aquatinta von **Dikemann**, um 1850, 13 x 18,5 cm. // 300,-

Ohne Rand almontiert. Sehr schönes Kolorit.

IV. Dekorative Graphik aller Art

Mit Künstlergraphik von J.J. de Boissieu, A. van der Cabel, Karel Dujardin, Govert Flinck, Paula Göschen-Rößler, Johann Adam Klein, Martin von Molitor, George Morland, Cajetan Schweitzer, F.E. Weirötter u.a., Darstellungen von Pferden, Reitern und der Jagd, Blätter aus »Hortus Eystettensis«, den »Nürnberger Hesperiden« von J.C. Volkamer, dekorative Blätter aus dem Verlag von Martin Engelbrecht, gouachierte, großformatige Kupferstiche mit Motiven aus den »Loggie di Raffaele nel Vaticano«, ferner Porträtstiche, Militaria, Marktszenen, Monatsbilder, Reitschulen, Spiele, Tiermedizin, Totentanz, eine außergewöhnliche Klosterarbeit, Zeichnungen und Aquarelle u.v.m

Nr. 449 ABRAHAM und die drei Engel. "Die vertrauliche Gemeinschaft der H. Engel und frommer Hausleute". Im Oberen Bild erscheint Gott in Person dreier Engel im Hause Abrahams. Darunter zwei kleinere Szenen aus dem Leben des Tobias in Rokoko-Einrahmung von mehreren Putten umringt. Kupferstich, um 1720, 26,5 x 16 cm. // 150,-

Zwischen den Abbildungen mehrere Zeilen gestochener Text. - Feine und detailreiche Darstellungen im Stile Klaubers. - An zwei Seiten mit alter Anrandung, sonst aber wohl erhalten.

Nr. 450 ALBENDORE. - Gnadenbild. "Marienbild u. Kirche zu Albendorf". Engel umgeben das Gnadenbild, das auf Wolken über der Wallfahrtskirche schwebt, dazu die Seitengebäuden, vorne ein Pilgerzug. Farblithographie mit Goldprägung bei Treutler, um 1890, 43 x 32 cm. // 220,-

Mit wenigen Wümlöchern, unten in der Titelei berieben mit leichtem Textverlust.

Nr. 451 HEINRICH ALDEGREVER. Herkules und der nemeische Löwe. Herkules steht über dem Löwen und reißt ihm mit bloßen Händen das Maul auf. Im Hintergrund häutet er das Tier, um sich mit dem Fell zu bedecken. Kupferstich von Heinrich Aldegrever, in der Platte oben links monogr. und dat. 1550, 9,5 x 6,5 cm. // 180,-

New Hollstein german, 84; Bartsch 1802-1821, 84. - Unterhalb der Darstellung mit lat. Text. - Verso kl. Sammlerstempel. - Bis an die Darstellung beschnitten. Bereits sehr flacher Abzug.

Nr. 452 ALLEGORIE. - Frömmigkeit. Eine edle Dame in reichem Gewand mit gefalteten Händen kniet vor einem im Lehnstuhl sitzenden Priester. Oben schwebt ein Engel mit Palmzweig und Lorbeerkranz, recht oben Krone mit Schloß. Rechts ein Tisch mit Blumenstrauß und Kreuz. Klosterarbeit mit zahlreichen kostbaren Textilien und Gouache-Malerei, in Waschgoldsleiste gerahmt, um 1720, 36,5 x 29,5 cm. // 2.800,-

Allegorische Darstellung zu Macht und Einfluß der Kirche: an der Krone rechts oben hängt ein Schloß - nur der Glaube kann es öffnen. - Sehr schöne Arbeit mit aufwendigen Brokat- und Spitzenstoffen. - Links oben fehlt eventuell ein Stück Stoff im Baldachin. - In alte Waschgoldsleiste gerahmt. - Unikat. - Siehe Farbbildung auf der 4. Umschlagseite

Nr. 453 ALTER. - Karikatur. "Regrets". Mit sichtlich traurigem Blick schaut ein alter Mann mit Schlafhaube aus seinem Fenster einer jungen Frau hinterher. Lithographie von H. Daumier bei Aubert, Paris, 1842, 19,5 x 21,5 cm. // 90,-

Aus "Le Charivari" 45, "Types Parisiens", Nr.25.; Delteil 581.

Nr. 454 ANTIKE. - Neptun. Neptun umringt von mythologischen Figuren, die ihm huldigen. Über der Szene auf einer Mauer hält Hermes die Weltkugel. Kupferstich von Romeyn de Hooghe, Amsterdam, 1671 16,5 x 12,5 cm. // 100,-

Eine von fünf allegorischen Darstellungen auf die Stadt Amsterdam aus dem Gedichtband "Ystroom" von J.A. van der Goes.

Nr. 455 APOTHEKER. Blick in eine Apotheke mit gefüllten Regalen, hinter der Theke mit Medizinfläschchen und Waage der Apotheker, von einem Kind ein Rezept entgegennehmend, rechts wartet ein Bauer mit verbundenem Kopf neben seiner Frau, darüber in einem Medaillon ein Kind vor einer Kinderapotheke beim Spielen mit dem Mörser, oben zwei Detaildarstellungen. Farblithographie, um 1890, 21 x 16 cm. // 100,-

Die Detaildarstellungen zeigen ein Textilgeschäft, der Kaufmann beim Abmessen von Stoff mit der Elle für eine Kundin, sowie ein Großelternpaar vor einem Spielzeugladen und Kinder mit Spielzeug. Insgesamt vier Darstellungen auf einem Blatt.

Nr. 456 ARCHITEKTUR. - Fenster. Entwürfe für die Lüftmalerei an zwei gleichgroßen, rechteckigen Fenstern mit Fensterläden im Jugendstil. Je eine Darstellung auf einem Blatt. Aquarell über Feder auf dünnem Karton, um 1900, 19 x 15 cm / 20 x 18 cm (Darstellung), 37 x 29 cm (Blattgröße). // 120,-

Nr. 457 - Innenarchitektur. "Bruchstück von einem runden Ofen, aufgefunden in dem im J. 1525 zerstörten Bischofszeller-Schlosse bei Stötten". Verzierung eines Ofen mit Türmen und Löwen. Grau lavierte Bleistiftzeichnung, um 1830, 14,5 x 21,5 cm. // 120,-

Alt hs. bezeichnet. - Mit Fallspuren.

Nr. 458 ARCHITEKTUR. Pilaster mit frutaler Bordüre aus den Loggien des Vatikan. Kolorierter Kupferstich von 2 Platten, aus "Loggie di Raffaele nel Vaticano", Rom, 1772-1777, 100 x 37 cm. // 2.400,-

Ornamentstichsammlung Berlin 4068; Thieme/Becker XXVI, 86. - Die großformatige und prachtvolle Folge, ausgeführt von den römischen Kupferstechern Giovanni Ottaviani (um 1735 - 1808) und Giovanni Volpato (1733-1803), zeigt die Dekorationssysteme von Wänden, Decken, Türen, Lünettenfeldern und Pilastern, daneben auch einbezogene figürliche Darstellungen (biblische Szenen) der nach Entwürfen von Raphael 1516-19 ausgeführten vatikanischen Loggien. - Sehr dekorativ.

Nr. 459 - Pilaster mit frutaler Bordüre aus den Loggien des Vatikan. Kolorierter Kupferstich von 2 Platten, aus "Loggie di Raffaele nel Vaticano", Rom, 1772-1777, 100 x 37 cm. // 2.400,-

Ornamentstichsammlung Berlin 4068; Thieme/Becker XXVI, 86. - Sehr dekorativ.

Nr. 460 - Pilaster mit frutaler Bordüre aus den Loggien des Vatikan. Kolorierter Kupferstich von 2 Platten, aus "Loggie di Raffaele nel Vaticano", Rom, 1772-1777, 100 x 37 cm. // 2.400,-

Ornamentstichsammlung Berlin 4068; Thieme/Becker XXVI, 86. - Sehr dekorativ.

Nr. 461 - Pilaster mit frutaler Bordüre aus den Loggien des Vatikan. Kolorierter Kupferstich von 2 Platten von G. Volpato nach L. Tesio, aus "Loggie di Raffaele nel Vaticano", Rom, 1776, 102 x 46 cm. // 2.400,-

Ornamentstichsammlung Berlin 4068; Thieme/Becker XXVI, 86. - Sehr dekorativ.

Nr. 462 AUSSCHNEIDEBÖGEN. - Rigaer Schloss. "Das Schloß des Deutschen Ordens in Riga". Drei unausgeschnittene Bogen mit verschiedenen Teilen des Schlosses. Farbiger Offsetdruck, um 1930, je 36 x 42,5 cm (Blattgröße). // 180,-

Modellierbogen Nr. 24-26. - Komplett mit der Aufbauanleitung. - Nur wenige Ränder leicht grau.

Nr. 463 BILDERBOGEN. - Trinkspruch - Ritterwesen. "Ob Rittersmann, ob Landesknecht. Ein Jeder gern sein Schoppen stecht." Ein Ritter in Rüstung und ein Offizier sitzen sich beim Wein an einem Tisch gegenüber, während zwei Landknechte dahinter stehen und sich mit ihren Bierkrügen zuprosten. Altkol. Kreidelithographie bei Burckhardt'Nachfolger, Weissenburg, um 1890, 31 x 22,5 cm. // 220,-

Weissenburger Bilderbogen, 735. - Gut erhaltener Bilderbogen in lebendigem Altkolorit.



Nr. 452 - Seltene und dekorative Klosterarbeit mit kostbaren Textilien und Gouache-Malerei - Ausschnitt (die ganze Arbeit sehen Sie auf der hinteren Umschlagseite)



Nr. 455 - Apotheker - Farblithographie

Nr. 464 JEAN JACQUES DE BOISSIEU (1736 - 1810). "Les petites laveuses". Drei junge Frauen knien nebeneinander am Ufer eines Fließchens und waschen Kleidungsstücke. Oberhalb der Böschung steht die Ruine eines antiken Gebäudes. Radierung auf dünnem Bütten, monogr. und dat. "DB. 1773", 11,5 x 16 cm. // 200,-

Nagler Bd. II., S. 39-43; Perez 71. - Bezogen auf seine Aetzungen schreibt Nagler folgendes: "Letztere sind mit leichter Nadel und einem malerischen Geschmacke so vortrefflich ausgeführt, dass de Boissieu zu den ersten Meistern seiner Kunst zu zählen ist, und sehr wenigen unter den älteren weichen darf".

Nr. 465 - "Le petit pont a trois piles". Auf einer kleinen Brücke stehen ein Mann, eine Frau und zwei kleine Kinder. Jenseits des Flusses sieht man ein größeres, teils verfallenes Gebäude, sowie eine antike Ruine auf einem Hügel in der Ferne. Radierung auf dünnem Bütten, monogr. und dat. "DB. 1773", 11 x 15,5 cm. // 200,-

Nagler Bd. II., S. 39-43; Perez 72. - Bezogen auf seine Aetzungen schreibt Nagler folgendes: "Letztere sind mit leichter Nadel und einem malerischen Geschmacke so vortrefflich ausgeführt, dass de Boissieu zu den ersten Meistern seiner Kunst zu zählen ist, und sehr wenigen unter den älteren weichen darf".

Nr. 466 ADRIAEN VAN DER CABEL (1631 - 1705). An einem Fluß gelegene Stadt. Links im Vordergrund an einem Wegrand reden eine Frau und ein Mann im Schatten höherer Bäume. Auf der anderen Seite des Flusses liegt eine Stadt, im Hintergrund hohes Gebirge. Radierung von A. van der Cabel, um 1650, 13 x 20,5 cm. // 150,-

Hollstein Dutch and Flemish, II. 82. 37. - Unten in der Platte „V 1“, sowie oben mit Verlegersignatur „N.Rob.ex.cu P.R.“. - Mit schmalem Rand.

Nr. 467 - Arkadische Küstenlandschaft. Aus einem kleinen Fluss im Vordergrund des Bildes schöpft eine Frau Wasser in einen Krug, ein Mann steht hinter ihr vor an einem Baum und hält ebenfalls einen Krug. Im Hintergrund liegt eine Hafenstadt an gebirgiger Küste. Radierung, um 1650, 21 x 31 cm. // 120,-

Adriaen van der Cabel zugeschrieben. - Bis knapp an die Darstellung beschnitten. Leicht fleckig.



Nr. 456 - Architektur - Fensterentwürfe - 2 Aquarelle über Feder

Nr. 468 - Apollon tötet Koronis. Apollo, auf einer Wolke über dem Boden schwebend, tötet seine Geliebte mit einem Pfeil, da sie ihn betrogen hatte. Ein Schäfer hütet währenddessen seine Herde in unmittelbarer Nähe. Im Hintergrund und in der Ferne der bewaldeten Landschaft erkennt man Dörfer und Gebirge. Radierung von A. van der Cabel bei N. Robert, um 1650, 21 x 33 cm. // 200,-
Hollstein, Dutch and Flemish. II. 82. 38-43. - Bis knapp an die Darstellung beschnitten. Ecke oben rechts mit kl. Einriß. - Schöner Abzug.

Nr. 469 CHINA. - Brauchtum. "Wie ein Chinesischer Bräutigam seine Braut abholt". Männer mit Musikinstrumenten, umgeben von Paradiesvögeln. Kupferstich bei Johann Christoph Weigel, um 1720, 10,5 x 14 cm. // 120,-

Nr. 470 CHRISTIANE LUISE, Markgräfin von Baden (1776 - 1829). Halbfigur nach halblinks der "Christiane Louise" von Nassau-Usingen, unten Inschrift. Lithographie auf China bei J. Velten Karlsruhe, um 1825, 36 x 32 cm. // 180,-

APK 945. - Die Tochter des Herzogs Friedrich von Nassau-Usingen heiratete 1791 den Markgrafen Friedrich von Baden (1756-1817). - Breitrandig, dort ein hinterlegter Einriß.



Nr. 463 - Bilderbogen mit Trinkspruch - Altkolorierte Lithographie

Nr. 471 DOMENICO CUNEGO (1726 - 1803). "Ghismonda". Ghismonda weint über das Herz von Guiscardo. Brustbild einer jungen Frau mit dem Kopf auf die Hand gestützt, weinend, vor der Schale mit dem Herz. Schabkunstblatt nach Antonio da Correggio, dat. 1786, 24 x 20 cm. // 180,-

Nagler Bd. 3, S. 348f.: "Goethe nennt ihn in seinem Winkelmann S. 285 den vorzüglichsten historischen Stecher des dritten Viertels des 18. Jahrhunderts und rühmte seine leichte und malerische Behandlungsweise, bei welcher seine Arbeit weder an gefälliger Reinlichkeit, noch an Wirkung einbüßte". - In den Rändern etwas angeschmutzt.

Nr. 472 KAREL DUJARDIN (1622 - 1678). Landschaft mit zwei Eseltreibern. Während ein Hirte seine Esel und Ziegen die Böschung eines Flusses nach oben treibt, ist ein Zweiter mit seinen Tieren bereits weiter von der Wasserstelle entfernt. Ein großer Baum auf der rechten Seite beherrscht das Bild. Radierung von Karel Dujardin, sign., dat. und num., "K.Du.Jardin.fec. 1656", 14 x 17,5 cm. // 280,-

Bartsch 20; Hollstein-Dutch 20. - Unten rechts num. "20". - Das stimmungsvolle Blatt bis an den Rand beschnitten.



Nr. 460 - Architektur - Pilaster - Großer, Kupferstich aus »Loggie di Raffaele nel Vaticano«



Nr. 461 - Architektur - Pilaster - Großer, Kupferstich aus »Loggie di Raffaele nel Vaticano«

Nr. 473 - Landschaft mit vier Bergen. Während die hohen Berge im Hintergrund und die Burg auf dem vierten Berg in der Mitte des Bildes im hellen Licht des Tages zu sehen sind, liegt die Wiese mit der Schafherde und der Kuh im Vordergrund bereits im tiefen Schatten. Radierung von Karel Dujardin, sign., dat. und num., "K.Du.Jardin.fec. 1659", 14 x 17 cm. // 280,-
Bartsch 18; Hollstein-Dutch 18. - Unten rechts num. "18". - Schöner Abzug mit schmalem Rand.

Nr. 474 - Stadt auf einem Hügel. Von einer Stadtmauer bewehrte kleine Stadt in sonnig hügeliger Landschaft. Radierung von Karel Dujardin, sign., dat. und num., "K.Du.Jardin.fec. 1658", 12 x 15,5 cm. // 200,-
Bartsch 9; Hollstein-Dutch 9. - Unten rechts num. "9". - Der bereits flau abgezogen bis an den Plattenrand beschnitten. - Verso mit schönem Sammlungs- und Tilgungsstempel.

Nr. 475 - Die Bäume mit den unbedeckten Wurzeln. Die großen Wurzeln eines Baumes beherrschen das Bild auf der rechten Seite vor gebirgigem Hintergrund. Ein Hirte treibt seine Ziegen am gegenüberliegenden Ufer vorbei. Radierung von Karel Dujardin, sign., dat. und num., "K.Du.Jardin.fec. 1659", 14 x 18 cm. // 200,-
Bartsch 17; Hollstein-Dutch 17. - Unten rechts num. "17". - Etwas flacher Abzug.



Nr. 464 - Radierung von Jean Jacques de Boissieu - »Les petites laveuses«



Nr. 465 - Radierung von Jean Jacques de Boissieu - »Le petit pont a trois piles«



Nr. 468 - Radierung von Adriaen van der Cabel - Apollon tötet Koronis



Nr. 488 - Galanterie - Liebespaare - Lavierte TusCHFederzeichnung



Nr. 471 - Schabkunstblatt von Domenico Cunego - »Ghismonda«



Nr. 479 - Govert Flinck - Radierung von G.G. Schmidt



Nr. 472 - Radierung von Karel Dujardin - Landschaft mit Eseln



Nr. 476 - Radierung von Karel Dujardin - Landschaft mit Kühen



Nr. 480 - Druckbogen mit Freundschaftsbillets



Nr. 474 - Radierung von Karel Dujardin - Stadt auf einem Hügel

KAREL DUJARDIN.

Nr. 476 - Landschaft mit drei Kühen. An der Uferböschung eines kleinen Flusses sitzt ein Hirte mit seinem Hund und bewacht drei Kühe. Radierung von Karel Dujardin, sign., dat. und num., "K.Du.Jardin.fec. 1660", 14 x 18 cm. // 220,-

Bartsch 22; Hollstein-Dutch 22. - Unten rechts num. "22". - Bereits leicht flacher Abzug.

Nr. 477 FELSIGE LANDSCHAFT.

Großer Felsen in hügeliger Landschaft. Eine Frau und ein Mann sammeln Holz vor einem Felsen, auf dem ein hölzerner Verschlag oder eine alte Scheune steht. Am rechten Bildrand erkennt man eine Felsspalte und einen kleinen Wasserfall, Radierung auf Büten ohne Titel und Signatur, um 1800, 20 x 24,5 cm. // 120,-

Dem österreichischen Landschaftsmaler und Radierer **Martin von Molitor** (1759-1812) zugeschrieben. - Leicht braunfleckig, bis an den Plattenrand beschnitten.

Nr. 478 FISCHER. - Verkauf. "Pescivendolo". Ein Fischverkäufer lässt seine Waren von einem feinen Herren prüfen, rechts im Hintergrund eine Dame mit ihrem Sohn, links sitzt ein weiterer Fischverkäufer. Altkol. Lithographie von Cuciniello e Bianchi, um 1850, 19,5 x 21,5 cm. // 140,-

Vorwiegend im Randbereich leicht stockfleckig, mit zwei kleinen hinterlegten Randeindrissen.

Nr. 479 FLINCK, Govert (1615 - 1660).

Brustbild im Oval des Historien- und Porträtmalers aus Kleve mit Mütze und Feder. Radierung auf Büten von **G.F. Schmidt** nach G. Flinck, dat. 1765, 17,5 x 14 cm. // 350,-

Ausdrucksvolles Porträt nach einem Selbstbildnis von 1637. - In der Platte sign. und dat. - Rückseitig mit hs. Vermerken zu Schmidts Lebensdaten und Nummern.

Nr. 480 FREUNDSCHAFTSBILLET.

Unzerschnittener Bogen mit insgesamt fünfzehn verschiedenen Freundschaftsbillets. Altkol. Holzschnitt, um 1830, je 5,5 x 8,5 cm, insgesamt 27 x 29,5 cm (Blattgröße 34 x 45 cm). // 120,-

Unter den Bildern zwei sich umarmende Freundinnen, darunter die Zeilen: "Freundschaft macht hienieden/ Unser Herz zufrieden ..." Unter dem Bild von zwei Männern, die Tür an Tür wohnen, steht: "Mit Nachbarn muß man friedlich leben/ Zu Zank und Streit nie Anlaß geben ..." - Mit Mittelbug. In lebhaftem, farbfrischen Altkolorit.

Nr. 481 FÜNF SINNE. - Das Gefühl.

"Tactus". Ein ärmlich gekleideter alter Mann sitzt vor einer Bretterwand auf einem Schemel und greift sich nachdenklich an den Kopf. Währenddessen zieht ihn sein kleiner Hund am Hosenbein. Kupferstich von A. de Blois bei N. Visscher, um 1700, 15 x 12 cm. // 80,- Blatt 3 einer Folge. - Dreisprachig betitelt. - Breitrandig.

Nr. 482 - Das Gehör. "Auditus".

Ein alter Mann in bäuerlicher Kleidung und Kappe sitzt singend vor einem Haus auf einer Schemelbank, wobei er den Text des Liedes wohl auf einem Zettel geschrieben hat, den er in seiner Hand hält. Kupferstich von A. de Blois bei N. Visscher, um 1700, 15 x 12 cm. // 80,- Zweites Blatt einer Folge. - Dreisprachig betitelt. - Breitrandig.



Nr. 489 - Gartenarchitektur - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«



Nr. 491 - Gartenarchitektur - Kol. Kupferstich aus den »Nürnberger Hesperiden«

FÜNF SINNE.

Nr. 483 - Der Geruch. "Odoratus". Ein alter Mann in bäuerlicher Kleidung sitzt vor einem offenen Kamin auf einer umgedrehten Wanne am Boden und nimmt wohl eine Brise Schnupftabak aus einer Dose. Kupferstich von A. de Blois bei N. Visscher, um 1700, 15 x 12 cm. // 80,-

Blatt 4 einer Folge. - Dreisprachig betitelt. - Breitrandig.

Nr. 484 - Der Geschmack. "Gustus". Ein alter Mann in bäuerlicher Kleidung und Kappe sitzt Pfeife rauchend vor einem Haus auf einer Schemelbank. Kupferstich von A. de Blois bei N. Visscher, um 1700, 15 x 12 cm. // 100,-

Fünftes Blatt einer Folge. - Dreisprachig betitelt. - Breitrandig.

Nr. 485 - Das Gesicht. "Visus". Ein alter Mann in bäuerlicher Kleidung mit Brille und Kappe sitzt vor einem Haus auf einem Schemel und inspiziert einen Krug. Neben ihm liegt sein schlafender Hund. Kupferstich von A. de Blois bei N. Visscher, um 1700, 15 x 12 cm. // 80,-

Erstes Blatt einer Folge. - Dreisprachig betitelt. - Breitrandig.

Nr. 486 FRANZ GABET (1765-1847). Einsiedelei. Vor einer bescheidenen Hütte im Schatten eines alten Baums kniet eine Person betend über einen Baumstamm. Radierung auf Bütten von F. Gabet, um 1796, 12 x 15,5 cm. // 100,-

Der Wiener Künstler Franz Gabet radiert u.a. nach Motiven von F. Rechberger. - Oben links in der Platte "Gabet 191" - Breitrandig

Nr. 487 GÄRTNER. Blick in ein Zimmer, eine Magd kehrt den Boden, durch die Fenster sieht man in den Garten. Über der Ansicht 15 Blumenblüten. Kol. Kupferstich von C. Steinberger aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 200,-

Nr. 488 GALANTERIE. - Liebespaare. Blick in den Innenhof mit Garten, in dem zwei Pärchen in mittelalterlichen Trachten lustwandeln, im Hintergrund ein Fachwerkhau, sowie Hausdächer und Kirchtürme. Lavierte Tuschfederzeichnung, um 1850, 16,5 x 22,5 cm. // 400,-

Bei der Stadt im Hintergrund könnte es sich um Nürnberg handeln. - Mit einem schmalen Rand um die Einfassungslinie, leicht knittrig, minimal fleckig. - Sehr feine, detailreiche Arbeit.

Nr. 489 GARTENARCHITEKTUR. Ansicht eines kleinen Schloßchens, davor Gartenanlagen, darüber Zitrusfrucht "Limon vulgare 1702" Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 300,-

Nr. 490 - Blick in einem barocken Garten mit 6 Feldern, darüber Zitrusfrucht "Limon Salerno da Genova 1698". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 300,-
Oben gering wasserrandig. Siehe Farbabbildung auf der 2. Umschlagseite

Nr. 491 - Große barocke Gartenanlage von oben gesehen, darüber zwei Zitrusfrüchte "Limon Bergamotto" und "Limon Bergamotto con foglia rizza". Kol. Kupferstich von B. Kenkel aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 300,-

Nr. 492 - Barocke Gartenanlage vor mehreren Gebäuden, darüber Zitrusfrucht "Limon dolce ordin. 1702". Kol. Kupferstich aus "Nürnbergische Hesperiden" von J.C. Volkamer, um 1710, 30 x 19 cm. // 300,-

Nr. 493 GASTRONOMIE. "Vinum et Bellaria - Wein und Confect". Vornehme Herrschaften in einer offenen Halle beim Verzehr von Wein und Konfekt. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29 cm. // 550,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: "Das niedrigste Confect, das man erdencken kann / Wird auf den Tisch gesetzt, und reizt die Wollust an / Was nur recht delicat von Zucker-Werck mag heissen / Muß nebst kostbarsten Wein die Schlecker Zunge speisen". - Sehr schönes, kräftiges Altkolorit.

Nr. 494 - "Saccharum Coffe et Tabacum - Zucker Coffe und Toback". An drei Tischen wird Kaffe serviert, Tabak geraucht bzw. Billard gespielt. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29 cm. // 550,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: "Bey Zucker, Thé, Coffé, bey dem Pfeiffgen Rauch Toback / Sucht man zum Zeit Vertreib den süssesten Geschmack / Bald will man seine Lust am Spihlen noch versuchen / O! Schnöder Zeit Verlust, den man noch wird verfluchen". - Sehr schönes, kräftiges Altkolorit.



Nr. 493 - Gastronomie - »Wein und Confect« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 494 - Gastronomie - »Zucker Coffe und Toback« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 498 - Aquarell von Paula von Götschen-Rössler - Zweige einer Ulme



Nr. 484 - Fünff Sinne - Der Geschmack - Kupferstich von A. de Blois



Nr. 499 - Gouache von Paula von Götschen-Rössler - Blüten vom Frauenschuh

Nr. 495 - Wirtshaus. Das Kirmesfest im Dorf. Vor einer ländlichen Wirtschaft feiern Bauern bei Musik und Tanz. Radierung von **A. van Ostade** nach J.D. Visscher, um 1670, 23 x 33 cm. // 90,-

Hollstein Dutch and Flemish, XII.22.20. Kopie; Wessely 1866, 34.56. Kopie. - Geglätteter und leicht gebräunter Mittelbug, der Rand mit Einriß und Wurmang.

Nr. 496 GELD. - Zitate. "Wer sich läßt belügen und betrügen. Muß zuletzt der Bosheit unterliegen". Billett mit Sinnsprüchen zum Thema Geld. Zwei Männer und eine Frau im Stil des Barock gekleidet stehen neben einem großen Sack mit der Aufschrift 1000 - 10000. Kupferstich, wohl 18. Jahrhundert, 12 x 7,5 cm. // 80,-

Nr. 497 GEORG, König von Sachsen (1832 - 1904). Hüftbild nach halblinks als "Herzog zu Sachsen", in Uniform, links ein Raupenhelm, unten Inschrift. Lithographie auf China von **Hans Hanfstaeg**, Dresden, dat. 1854, 39 x 28 cm (breitrandig). // 280,-
 Der Generalfeldmarschall des Deutschen Reiches (seit 1888) war seit 1902 vorletzter König von Sachsen. - Breitrandig.



Nr. 501 - Hexerei - Kupferstich mit Radierung



Nr. 502 - Hortus Eystettensis - Asphaltklee

Nr. 498 PAULA VON GÖSCHEN-RÖSSLER (1875 - 1941). Mehrere volle Zweige einer Ulme mit ihren Samen. Aquarell über Bleistift, monogr. "PG-R", um 1920, 34 x 50 cm. // 550,-

Die Künstlerin war Mitglied der Vereinigung "Die Welle". Ihre Scherenschnitte erfreuten sich besonderer Beliebtheit. Der Rosenheimer Anzeiger vom 10.7.1929 schreibt über sie und ihre ausgestellten Werke: "Paula von Göschen-Rösslers reizvolle Arbeiten gehören in ihren prickelnden Eigenart zu den erfreulichsten Bildern der Ausstellung. Die Künstlerin ist in der Aufteilung der Fläche ganz große Könnenin". - Etwas fleckig.

Nr. 499 - Mehrere Blüten vom Frauenschuh mit Stengeln einer weiß blühenden Blume mit zarten Blüten. Gouache über Bleistift auf Chinapapier, monogr. "PG-R", um 1920, 33 x 49 cm. // 650,-

Die Künstlerin war Mitglied der Vereinigung "Die Welle". Ihre Scherenschnitte erfreuten sich besonderer Beliebtheit. Der Rosenheimer Anzeiger vom 10.7.1929 schreibt über sie und ihre ausgestellten Werke: "Paula von Göschen-Rösslers reizvolle Arbeiten gehören in ihren prickelnden Eigenart zu den erfreulichsten Bildern der Ausstellung. Die Künstlerin ist in der Aufteilung der Fläche ganz große Könnenin...". - Verso an den Rändern Klebereste.

Nr. 500 GROSSER FELSEN. Großer Felsen in gebirgiger Landschaft. Drei Männer bearbeiten am rechten Rand des Bildes Holzstämme. In der Mitte ragt ein mächtiger Felsen in die Höhe. Radierung auf Büten von F. Gabet nach M. Molitor, um 1800, 20 x 25 cm. // 150,-

Der Wiener Künstler F. Gabet radierte u.a. nach Motiven von Martin von Molitor (1759-1812). - Im Plattenrand unten rechts signiert und mit "197" möglicherweise dat.

Nr. 501 HEXEREI. "Hexentreffen". Auf einer verfallenen Terrasse rühren zwei Hexen in einem Kessel einen dampfenden Sud. Zahlreiche Männer und Frauen stehen oder sitzen daneben und scheinen die Szene ähnlich einer Jury zu begutachten. Eine Hexe im Vordergrund sitzt auf dem Rücken eines Hundes, andere fliegen auf ihren Besen in den Nachthimmel. Kupferstich mit Radierung, 17. Jahrhundert, 15 x 20 cm. // 320,-

Von alter Hand mit Bleistift Rembrandt zugeschrieben und mit "Hexenturnier" betitelt. - Der etwas blasse Abzug, bis an den Rand der Darstellung beschnitten.

Nr. 502 HORTUS EYSTETTENSIS. - Asphaltklee. "I. Trifolium Bituminosum odoratum. II. Trifolium Bituminosum modorum". Jeweils ein Asphaltklee (bzw. Harzklee). Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 39,5 cm. // 750,-

Nissen BBl, 158. - Fürstbischof Johann Conrad von Gemmingen (1561-1612) ließ Anfang des 17. Jahrhunderts den berühmten Garten von Eichstätt anlegen. Der Nürnberger Apotheker Basilius Besler (1561-1629) zeigt in seinem prachtvollen, 367 Kupfertafeln umfassenden Werk "Hortus Eystettensis" die Pracht und Vielfalt dieses botanischen Gartens. - Ohne Text auf der Rückseite.

Nr. 503 - Basilikum. "I. Basilicum Indicum maculatum. II. Basilicum Medium". Jeweils Basilikum (oder Königskraut). Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 40 cm. // 700,-

Mit Text auf der Rückseite. - Mit leichtem Lichtschatten, verso der Rand mit Kleberesten.

Nr. 504 - Beinwell. "I. Symphijtum maius flore purpureo. II. Symphijtum maius flore rubro. III. symphijtum flore pallido". Jeweils der gemeine Beinwell. Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 46 x 38 cm. // 550,-

Mit Text auf der Rückseite. - Mit einem leichten Lichtschatten, links knapprandig, verso der Rand mit Kleberesten.

Nr. 505 - Fingerhut. "I. Herba Paris. II. Digitalis flore macnato. III. Digitalis flore luteo". In der Mitte die Einbeere, rechts ein roter Fingerhut und links ein großblütiger Fingerhut. Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 46 x 38 cm. // 600,-

Mit Text auf der Rückseite. - Gering gebräunt.

Nr. 506 - Lilie und Nelken. "I. Martagon Imperiale Moschatum. II. Caryophyllus minor sylvestris flore simplici. III. Caryophyllus minor sylvestris flore pleno". In der Mitte eine große Türkenbund-Lilie, links eine Nelke und rechts eine Garten-Nelke. Darstellung auf 2 Blättern. 2 kol. Kupferstiche aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 39,5 cm. // 1.600,-

Ohne Text auf der Rückseite. - Die große Darstellung (von 2 Platten gedruckt) nicht zusammengesetzt.

Nr. 507 - Lilie. "I. Liliun Montanum maximum polyanthos album rubris maculis aspersis". Weiße, gefleckte Türkenbund-Lilie mit Zwiebel. Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 39,5 cm. // 850,-

Ohne Text auf der Rückseite.

Nr. 508 - - "I. Liliun Montanum maximum polyanthos variegatum". Vielblütige, gefleckte Türkenbund-Lilie mit Zwiebel. Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 39,5 cm. // 850,-

Ohne Text auf der Rückseite. - Mit geglättetem Mittelbug.

Nr. 509 - - "I. Hemerocallis Calcedonica polyanthos. II. Scapuscum bulbo. III. Hyacinthus stellatus autumnalis angustifolys. maior". In der Mitte und links eine Scharlach-Lilie mit Zwiebel, rechts ein Herbst-Blaustern. Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 39,5 cm. // 950,-

Ohne Text auf der Rückseite. - Mit geglättetem Mittelbug.



Nr. 508 - Hortus Eystettensis - Lilie



Nr. 509 - Hortus Eystettensis - Lilie



Nr. 506 - Hortus Eystettensis - Lilie und Nelken - 2 Kupferstiche auf 2 Blättern



Nr. 515 - Jagd - »Das hohe Wildpret« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 521 - Herzog Karl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig - Kupferstich von J.M. Probst

HORTUS EYSTETTENSIS.

Nr. 510 - Melisse. "I. Moluca odorata spinosa. II. Melissa Officinarum. III. Melissa Moldavica flore coeruleo". In der Mitte die dornige Muschelblume, rechts eine Zitronen-Melisse (bzw. Garten-Melisse oder Zitronenkraut) und links ein türkischer Drachenkopf (bzw. türkische Melisse). Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 46 x 38 cm. // 600,-

Mit Text auf der Rückseite. - Mit einem leichten Lichtschatten, verso der Rand mit Kleberesten.

Nr. 511 - Samtblume und Studentenblume.

"I. Caryophyllus Indicus flore multiplici luteo peno maior. II. Caryophyllus Indicus flore luteo simplici minor. III. Caryophyllus Indicus flore auro simplici minor". In der Mitte eine Samtblume, sowie rechts und links jeweils eine Studentenblume. Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 39,5 cm. // 600,-

Mit Text auf der Rückseite. - Links im Rand ein professionell geschlossener Randeinriss, das Papier mit leichten weißen Flecken.

Nr. 512 - Scabiose. "I. Scabiosa Indica flore saturate rubro. II. Scabiosa Indica flore dilute rubro. III. Scabiosa tenuifolia flore cinereo". In der Mitte eine Purpur-Scabiose mit gefüllten Blüten, links eine Purpur-Scabiose und rechts eine Tauben-Scabiose. Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 39,5 cm. // 850,-

Ohne Text auf der Rückseite.

Nr. 513 - Strohlblume. "I. Helichryson Creticum. II. Dentaria angustifolia baccifera peculiaris. III. Ocimastrum noctiflorum flore albo". In der Mitte eine gelb blühende Strohlblume, links ein zwiebeltragender Zahnwurz und rechts ein Nacht-Leimkraut. Kol. Kupferstich aus "Hortus Eystettensis", um 1650, 47 x 39,5 cm. // 650,-

Ohne Text auf der Rückseite. - Mittig mit einer leichten Quetschfalte.

Nr. 514 JÄGER. Jäger am Waldrand mit Büchse im Anschlag, sein Hund jagt einen Hasen. Farblithographie, um 1890, 21 x 16 cm. // 80,-

Dazu zwei Detailansichten: Zwei Buben auf einem Steg beim Angeln. Drei Fischer im Boot an einer Küste mit Netzen. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt.

Nr. 515 JAGD. "Venatio aprina et cervina - Das hohe Wildpret". Herrschaftliche Jagdgesellschaft bei einer Ruhepause im Wald nach erfolgreicher Jagd, links das erlegte Wild, im Mittelgrund ein beladener Wagen der zum Dorf fährt. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29 cm. // 450,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: "Wann man sich müd gejagt, legt man die matte Glieder / Im Schattenreichen Grün zu Ruh u. Labsal nieder / Im kühlen Schatten schmeckt ein frisches Gläschen Wein / Der Schweins Kopf muß dabey das Schlecker-Bißgen sein" - Vor allem in den Rändern gering gebräunt und wasserrandig. - Sehr schönes, kräftiges Altkolorit.

Nr. 516 - Landschaft mit Jägern. Am Ausgang eines Waldes stehen drei Jäger mit ihren Hunden. Radierung von J.G. Winter (sign. Winther) nach G. v. Dillis (sign. Dilis), um 1780, 11 x 15 cm. // 140,-

J.H. Niemeyer, 129; Vgl. Sammlung Schwarzenberg, 1826, S.34, Nr.71. - Der sehr jung verstorbene J.G. Winter (1759 - 1789) gilt neben Ridinger als einer der besten deutschen Jagdstecher des 18. Jahrhunderts, wobei seine Blätter recht selten sind. - Etwas flauer Abzug, breitrandig und sauber.

Nr. 517 - Hirsch. "Anno 1739 die 15. 7bris. Haben Ihre Excell: Herr Herr Frantz Lactianus des Heil: Römischen Reichs Freyherr von Firmian ... diesen Hirsch zu Weithwürth in dem Saltzburgl: geschossen". Ein stehender Hirsch im Bachlauf mit einem prächtigen Geweih, im Hintergrund Felsen. Kupferstich von und bei Johann Elias Ridinger, dat. 1741, 30,5 x 27,5 cm. // 350,-

Thienemann 257. - Nr. 15 aus der Reihe: "Genau und richtige Vorstellung der wundersamsten Hirschen sowohl als anderer besonderlicher Thiere, welche von grossen Herrn selbst, gejagt, geschossen, lebendig gefangen oder gehalten worden". - Verso der Rand mit alten Kleberesten.



Nr. 522 - Kinder - Radierung nach Christina Chalon

Nr. 518 - Hirsche. "Anno 1728. Haben Ihre Hochfürstl: Durchl: Carl Alexander Herzog zu Württemberg diesen Hirsch No. 1. in einem eingerichteten Jagden bey Jagodin in dem Königreich Servien geschossen. Anno 1737. Haben Ihre Hochfürstl: Durchl: Maria Augusta Herzogin zu Württemberg diesen Hirsch No. 2. auf der Schaafweyd bey Tübingen und Anno 1738. den Hirsch No. 3. in dem Tiefenbach Frickenhauser Huth Kircheimer Forsts geschossen". In einem wilden Wald die drei Hirsche mit sonderbarem Geweih. Kupferstich von und bei Johann Elias Ridinger, um 1738, 29,5 x 27,5 cm. // 450,-

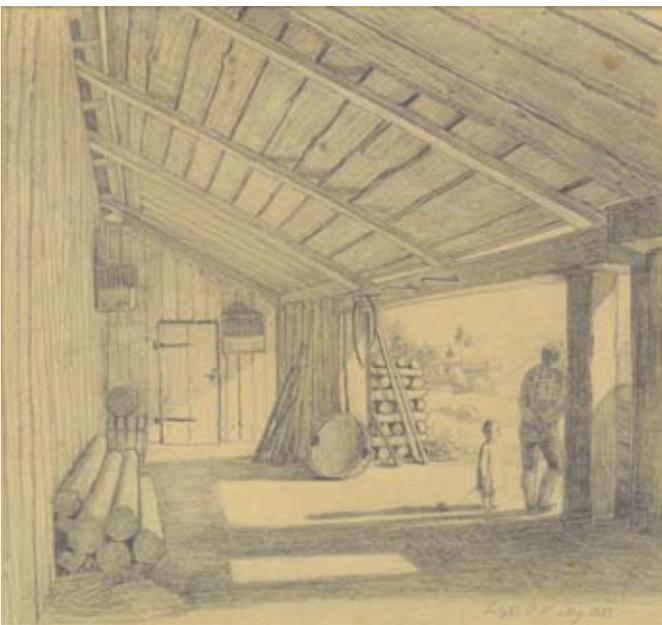
Thienemann 249. - Nr. 7 aus der Reihe: "Genau und richtige Vorstellung der wundersamsten Hirschen sowohl als anderer besonderlicher Thiere, welche von grossen Herrn selbst, gejagt, geschossen, lebendig gefangen oder gehalten worden". - Rechts, links und oben etwas knapp beschnitten, mit einer geglätteten kaum sichtbaren Faltspur.



Nr. 516 - Jagd - Landschaft mit Jägern - Radierung von J.G. Winter nach G.v. Dillis



Nr. 517 - Jagd - Hirschjagd - Kupferstich von und bei J.E. Ridinger



Nr. 523 - Kinder - Familie - Bleistiftzeichnung, dat. 1833



Nr. 527 - Maria - Mariä Geburt - Kupferstich von C. Cort, dat. 1568



Nr. 524 - Kinder - Aquarellierte Bleistiftzeichnung



Nr. 528 - Kupferstich von Louis Francois Mariage - »La Beauté dé Armant l'Amour«



Nr. 529 - Markt - »Der Tauben-Marcktt« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 530 - Markt - »Der Vogel-Marcktt« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht

Nr. 519 JESUS. "Schreiben des römischen Landpflegers von Judaea, Lentulus, an den Kaiser Tiberius, über das Anlitz und die Gestalt unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi". Brustbild nach viertelrechts, in einem goldenen Rahmen, rechts und links Beschreibung, oben und unten Inschrift. Altkol. Lithographie von Fr.J. Goetz, um 1850, 30,5 x 43 cm. // 160,-
Papierbedingt einheitlich gering gebräunt.

Nr. 520 KARL LUDWIG, Erzherzog von Österreich (1833 - 1896). Hüftbild nach halblinks in Uniform mit offenem Mantel, links ein Raupenhelm, unten Inschrift. Lithographie auf China von Kriehuber bei L.T. Neumann, Wien, dat. 1850, 27 x 20 cm. // 220,-

Karl Ludwigs ältester Sohn war der 1914 ermordete Thronfolger Franz Ferdinand, einer seiner Enkel war Karl I. (1887 - 1922), der letzte österreichische Kaiser (1916 - 1918). Sein Urenkel ist S.K.H. Otto von Habsburg (geb. 1912). - Breitrandig.

Nr. 521 KARL WILHELM FERDINAND, Herzog von Braunschweig (1735 - 1806). "Carl Wilhelm Ferdinand, Erb Prinz von Braunschweig". Ganzfigur nach halblinks des Feldherrn, mit gezogenem Säbel zu Pferde, nach rechts reitend, im Hintergrund Reiter vor einem Feldlager. In ornamentaler Umrahmung mit Wappen. Kupferstich von Johann Michael Probst, um 1785, 28,5 x 20 cm (mit Schrift). // 180,-

Der königlich-preußische General der Infanterie war 1792 Oberbefehlshaber bei der Kanonade von Valmy. - In den Ecken Flecken, insgesamt minimal wellig, mit zwei Quetschfalten.

Nr. 522 KINDER. "Mutter mit ihren zwei Kindern". Eine Mutter führt das kleinere ihrer beiden Kinder an einer Laufleine vor sich her, während des größeren seinem Geschwisterchen eine Spielpuppe zeigt. Radierung mit Monogram P.K. nach Christina Chalou (sign.), um 1790, 12,5 x 8,5 cm. // 150,-

Nr. 523 - Familie. Ein Mann steht an den Tragbalken einer Scheune gelehnt und schaut in die Landschaft. Links neben ihm steht ein kleines Kind, das ein Spielzeug an einer Schnur mitführt. Der Betrachter steht hinter den beiden unter dem Vordach der Scheune. Bleistiftzeichnung, dat. "Sulz B. d. 15. Aug. 1833", 18 x 19 cm. // 150,-

Sowohl auf dem Passepartout, als auch verso mit Bleistift in Sütterlin der Hinweis auf den Kuraufenthalt Carl Spitzwegs in Bad Sulz zur gleichen Zeit, währenddessen Spitzweg beschloss Maler zu werden. - Eher laienhafte Studie.

Nr. 524 - Mutter und Kind. Eine Frau in einfacher häuslicher Kleidung und Kopftuch beugt sich über ein kleines Kind in einer Wiege. Während sie es etwas anhebt, hält sie ihm mit der anderen Hand etwas entgegen. Unfertige aquarellierte Bleistiftzeichnung, um 1850, 17 x 16 cm. // 180,-

Die Person der Mutter ist fast fertig ausgeführt und aquarelliert - das Kind ist lediglich als Skizze zu erkennen.

Nr. 525 JOHANN ADAM KLEIN (1792 - 1875). "Die Maler auf der Reise". Ganzfigurige Porträts von Kleins Malerfreunden J. Chr. Erhard (Nürnberg), sitzend und zeichnend, sowie H. und Ph. Reinhold (Gera), letzterer mit Schirm, und E. Welcker (Gotha), stehend vor dem Gebirgs Panorama mit dem Watzmann. Radierung, in der Platte bez., sign. und dat. "J.A. Klein fec. München 1819", 20,5 x 26,5 cm. // 2.400,-

Jahn 234, II. - Unten mittig die Widmung in gerissener Schrift: "Meinen Reisegefährten gewidmet". Im Rand unten links bez.: "gezeichnet auf einer malerischen Reise von Salzburg nach Berchtesgaden im August 1818". - Schöner, kräftiger Abzug. Mit ca. 2 cm Rand um die Plattenkante. Hauptblatt Johann Adam Kleins. Siehe Farbabbildung auf Seite 3

Nr. 526 LUITPOLD, Prinzregent von Bayern (1821 - 1912). Brustbild nach halblinks, in Zivill. Kreide in Braun über Bleistift, sign. "Dallinger", um 1900, 46 x 32 cm. // 200,-

Nr. 527 MARIA. - Mariä Geburt. - Anna. Die Geburt der Maria. Während Anna erschöpft in ihrem Himmelbett liegt, wird Maria von vier Hebammen gewaschen. Drei Putten stehen mit frischen Tüchern daneben. Kupferstich von C. Cort, in der Platte sign. und dat., Rom bei Salamanca, 1568, 27 x 20 cm (Darstellung); 30 x 21,5 cm (Plattengröße). // 350,-

Le Blanc 1854-1890, II.51.22; Hollstein Dutch and Flemish, V.41.19, Zustand III/III; Bierens de Haan 1948, 19 III, Zustand III/III. - Mit lat. Untertext in der Platte. - Kleiner brauner Fleck, sonst vorzüglich erhaltenen, mit schmalem Rand.



Nr. 532 - Militaria - Bayern - Altkol. Lithographie bei D. Monten



Nr. 533 - Militaria - Bayern - Altkol. Lithographie bei D. Monten

Nr. 528 LOUIS FRANCOIS MARI-AGE (1767 - 1827). "La Beauté de l'Amour". Eine halbnackte Schönheit mit Bogen und Köcher in der Rechten, fängt mit der Linken einen Pfeil, während Amor zwei Schmetterlinge beobachtet. Kupferstich mit Punktiermanier von "Mariage et Chaponnier" nach Charpentier, um 1810, 46 x 35,5 cm. // 350,-

Nagler Bd. IX, S. 332. - Der Pariser Kupferstecher Louis Francois Mariage fertigte verschiedene Amor-Darstellungen. - Mit einem kleinen hinterlegten Einriß im unteren Rand.

Nr. 529 MARKT. - Tauben. "Forum columbarium - Der Tauben - Marckt". Vornehme Herren begutachten an einem Marktstand die Tauben. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29 cm. // 450,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: "Ach möchte man doch mir ein schön paar frische Tauben / Zur Lust, wie andern auch, zu kauffen jetzt erlauben, / So denckt der Tauben-Jeck, wann ihn der Vater schilt / Daß eine Taube mehr, als Fleiß und Arbeit, gilt". - Vor allem in den Rändern gebräunt. - Sehr schönes, kräftiges Altkolorit.

Nr. 530 - Vögel. "Forum aviarium - Der Vogel - Marckt". Vornehme Herren lassen sich an einem Marktstand die Vögel zeigen. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, um 1740, 20 x 29 cm. // 450,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: "Vergnügte Herzens-Lust für manche Müßiggänger / Man eilet nach dem Marckt, man sucht den Vogelfänger / Und sißt sich nach Plaisir den besten Vogel aus / Und so vermehret man die Zahl im Vogelhauß". - Vor allem in den Rändern gebräunt. - Sehr schönes, kräftiges Altkolorit.

Nr. 531 METZGER. Blick in einen Metzgerladen mit dem Meister hinter der Theke beim Schneiden eines geräucherten Schinkens, an der Wand eine Schweinehälfte und verschiedene Würste, dazu Kundschaft. Unten zwei Detaildarstellungen. Farblithographie, um 1890, 21 x 16 cm. // 90,-

Die Detaildarstellungen zeigen einen Koch am Herd und eine Küchenmagd beim Gemüseputzen. Insgesamt drei Darstellungen auf einem Blatt.

Nr. 532 MILITARIA. - Bayern. "10.tes Linien Infanterie Regiment, Hautboist". Gruppe Militärmusiker mit Posaune und Trommel, vorne groß der Hornist. Altkol. Lithographie von Dietrich Monten, 1825, 23 x 21 cm. // 320,-

"Die Bayerische Armee nach der Ordonnanz vom Jahr 1825". - Diese Lithographie ist nicht im großen Kostümwerk von Eckert/Monten enthalten. - Sehr breitrandig und selten.

Nr. 533 - - "11.tes Linien Infanterie Regiment, Obristlieutenant". Der Offizier mit vollem Ornat (Orden, Säbel) stehend im Kasernenhof. Altkol. Lithographie von Dietrich Monten, 1825, 23 x 21 cm. // 300,-

"Die Bayerische Armee nach der Ordonnanz vom Jahr 1825". - Diese Lithographie ist nicht im großen Kostümwerk von Eckert/Monten enthalten. - Sehr breitrandig und selten.

Nr. 534 MODE. - Karikatur. "Des dames d'une demi-monde, mais n'ayant pas de demi-jupes". Beim Besteigen einer Kutsche ist den Damen der riesige Reifrock hinderlich. Lithographie von Daumier bei Destouches, Paris, 1855, 19,5 x 25,5 cm. // 110,-

Aus der Reihe: "Actualites", 190; Stein-Nr.776; Delteil, 2624. - Rechts und links bis an die Einfasslinie beschnitten und auf grünlichem Kartonpapier montiert.

Nr. 535 - - "Nouveaux chapeaux de dames, -inventes par un mari jaloux". Die modischen Damenhüte sind derart groß, sodaß sie ähnlich einem Schleier das Gesicht verdecken und man vermuten darf, sie seien von einem eifersüchtigen Ehemann erfunden worden. Lithographie von Daumier bei Destouches, Paris, um 1860, 20,5 x 25 cm. // 110,-

Aus der Reihe "Actualites", 224; Stein-Nr. 835; Delteil, 2638. - Rechts und links bis an die Einfasslinie beschnitten und auf grünlichem Kartonpapier montiert.

Nr. 536 MARTIN VON MOLITOR (1759 - 1812). Eine Kuh steht auf einem hölzernen Steg, kurz hinter ihr folgen eine Frau und ein Mann mit leichtem Gepäck. Bereits weiter vorn auf dem Weg geht eine Frau mit Korb dem rechten Bildrand entgegen. Oberhalb des Steges in der Bildmitte stehen zwei große alte Bäume. Radierung auf Büten, um 1800, 17 x 22 cm. // 200,-
Wurzbach, XVIII, S. 460, 38; Nagler, 38.

Nr. 537 - Felsenlandschaft. Links liegen zwei umgestürzte Baumstämme an einem Hang. Durch Sträucher hindurch sieht man einen kleinen Wasserfall und hat den Blick auf eine Einsiedelei am rechten Bildrand. Radierung auf Büten, um 1800, 14 x 20 cm. // 160,-
Wurzbach, XVIII, S. 460, 32; Nagler, 32. - Mit breitem Rand.



Nr. 536 - Radierung von Martin von Molitor - Eine Kuh auf einem Steg



Nr. 537 - Radierung von Martin von Molitor - Felsenlandschaft



Nr. 543 - Monatsbild Februar - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 547 - Monatsbild Mai - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht

MARTIN VON MOLITOR.

Nr. 538 - Die doppelte Cascade. An beiden Seiten eines mächtigen Felsens stürzen zwei Wasserfälle herab. Am Uferhang sieht man eine Frau und zwei Knaben und auf der gegenüberliegenden Seite des Flusses eine verfallene Holzhütte. Radierung auf Büten, um 1800, 22,5 x 30 cm. // 180,-

Wurzbach, XVIII, S. 460, 50; Nagler, 50. - Mit schmalem Rand um die Plattenkante.

Nr. 539 - Der Weiler auf dem Gipfel eines großen steilen Felsens. Links am Hang stehen zwei Kühe, rechts führt eine Treppe hinauf. Das Blatt ist nicht fertig ausgearbeitet. Radierung, um 1800, 17 x 20 cm. // 120,-

Wurzbach, XVIII, S. 460, 28; Nagler, 28. - Bis an den Plattenrand beschnitten, leicht fleckig, kleines Loch in der Darstellung.

Nr. 540 MONATSBILDER. - April. "Aprilis - April. Grüne April Hoffnung". Blick in die Landschaft mit Stadt im Hintergrund, Bauern beim Säen, Vieh austreiben, Bäume schneiden usw. Links sitzend weibliche Figur mit Symbolen des Frühlings. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 350,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Kräftiges Altkolorit. Siehe Farbabbildung auf der 2. Umschlagseite

Nr. 541 - August. "Augustus - Augustus. Die gekrönte August Erde". Links Bauern bei der Ernte, rechts rastende und trinkende Landleute, mittig junge Bäuerin in aufwendiger Kleidung mit Sichel und einer Garbe Getreide im Arm. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 350,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Unten gering gebräunt. Schönes altes, mit Gold gehöhtes Kolorit.

Nr. 542 - Dezember. "December - Christmonat. Christmonatliche Haus-Übung". Rechts Küchenszene mit Schweinen, die gefüttert werden, eins wird geschlachtet. Links ältere Frau mit Brille lesend in einem Sessel, auf dem Tisch Kerze, Totenkopf und Sanduhr. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 350,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Kräftiges, mit etwas Gold gehöhtes Altkolorit.

Nr. 543 - Februar. "Februarius - Hornung. Des Februars Faßnacht Freude". Blick in eine Küche mit zahlreichem Wildbret, rechts Grill, links Ausblick in den Hof mit Fasnachts-Gesellschaft. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 350,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Im unteren Rand gering gebräunt. - Kräftiges Altkolorit.

Nr. 544 - Juli. "Julius - Heumonat. Die im Heumonat danckbare Erde". Zahlreiche Landleute bei der Heuernte. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 320,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Unten gebräunt. Schönes altes Kolorit.

Nr. 545 - Juni. "Junius - Brachmonat. Vortheilhafter Brachmonat". Ein junger Bauernbrursche beim Schafescheren, rechts Mägde beim Gänse füttern, im Hintergrund Stadt. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 300,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Unten gebräunt. Schönes altes Kolorit.

Nr. 546 - März. "Martius - Merz. Martialisches Herzens-Geschäft". Ein Feldherr in reicher Uniform sitzt, umgeben von Kriegsgesetz, auf einer Trommel, links Blick in die Landschaft mit den nach der Winterpause ausziehenden Truppen. Altkol. Kupferstich bei Martin Engelbrecht, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 320,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Kräftiges, mit Gold gehöhtes Altkolorit. Siehe Farbabbildung auf der 2. Umschlagseite.



Nr. 548 - Monatsbild November - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 549 - Monatsbild Oktober - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 551 - Monatsbilder - Sieben Monate - 7 lavierte Federzeichnungen



- Ausschnitt aus Nr. 551 -



Nr. 555 - Die drei Juden vor Nebukadnezar - Früher Holzschritt



Nr. 556 - Ornamentik - Aquarell über Feder



Nr. 552 - AltKol. Schabkunstblatt von W. Ward nach George Morland - »The Farm Yard«



Nr. 557 - Ornamentstiche - Altkolorierte Radierung



Nr. 558 - Radierung von Adriaen van Ostade



Nr. 553 - AltKol. Schabkunstblatt von W. Ward nach George Morland - »The Farmer's Stable«

MONATSBILDER.

Nr. 547 - Mai. "Maius - May. Florens Reich im Mayen". Reich gekleidete Frauenfigur in Fluß- und Stadtlandschaft mit frühlingshafter Personen- und Tierstaffage. AltKol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 400,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Kräftiges, mit Gold gehöhntes Altkolorit.

Nr. 548 - November. "November - Wintermonat. Der im Felde u. Walde vortheilhafte Wintermonat". Prachtige gekleideter Jäger mit seinen Hunden und der Jagdbeute, links vor einem Bauernhaus zahlreiche Landleute bei der Arbeit. AltKol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 350,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Unten gebräunt. Schönes altes Kolorit.

Nr. 549 - Oktober. "Oktober - Weinmonat. Die süße Weinmonats Arbeit". Blick auf einen Weinberg mit Arbeitern bei der Weinlese, rechts prächtig gekleidetes junges Paar beim Wein trinken. AltKol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 400,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Ränder gering gebräunt. Schönes altes, mit Gold gehöhntes Kolorit.

Nr. 550 - September. "September. Herbstmonat. Reiche Herbstmonatsfrucht". Blick auf eine hügelige Landschaft in barocker Umrandung, mit der Fruchtgöttin Pomona links, mittig pflügende und säende Bauern, rechts Vogelsteller mit Netzen, vorne ein Angler. AltKol. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, Augsburg, um 1740, 17 x 29 cm. // 320,-

Mit Vierzeiler in Latein und Deutsch im Unterrand. - Im unteren Rand gering gebräunt. - Kräftiges Altkolorit.

Nr. 551 - Zwölf Monate. Darstellungen von sieben der zwölf Monate, jeder Monat mit einer passenden Allegorie und handschriftlicher Monatsbezeichnung (hiernach fehlen die Monate Januar, Juni, August, September und Oktober). Sieben lavierte Federzeichnungen im Oval mit Einfasslinie, um 1740, je ca. 4,5 x 6,5 cm. // 450,-

Die sieben Bildchen zeigen trotz des kleinen Formats in reizenden Details den Jahreslauf im Familienkreis.



Nr. 566 - Pferde - Reitschule - Kupferstich von C. de Passe II.



Nr. 570 - Pferde - Reitschule - Kupferstich von C. de Passe II.



Nr. 560 - Pferde - »L'ecurie de la poste« - Kupferstich von J. Moyreau nach P. Wouwerman

Nr. 552 GEORGE MORLAND (1763 - 1804). "No. 6. The Farm Yard". Zwei Pferde vor ihrem Stall, ein Hund schnuppert am Heu, der Bauer füttert das Schwein. AltKol. Schabkunstblatt von **William Ward** nach G. Morland, dat. 1795, 43 x 53 cm. // 600,-
Nagler Bd. XXIII, S. 496f. - Der Maler und Kupferstecher William Ward (1776-1826) war mit George Morland's Schwester Maria verheiratet, mit der er zwei Kinder hatte. - Nur in den Rändern etwas berieben.

Nr. 553 - "No. 5. The Farmer's Stable". Blick in einen Stall mit Pferden, Ziegen und Schweinen, der Bauer trägt einen vollen Sack. AltKol. Schabkunstblatt von **William Ward** nach G. Morland, dat. 1795, 43 x 53 cm. // 600,-
Nagler Bd. XXIII, S. 496f., Nr. 23. - Der Maler und Kupferstecher William Ward (1776-1826) war mit George Morland's Schwester Maria verheiratet, mit der er zwei Kinder hatte. - Nur in den Rändern leicht berieben.

Nr. 554 NAPOLEON (1769 - 1821). "Napoleon. I". Brustbild des Kaisers nach links in Uniform mit Orden. AltKol. Kupferstich, um 1806, 9,5 x 5,5 cm (Porträt). // 120,-
Vgl.: Deutsche Nationalzeitung I, 1810, S.524. - Möglicherweise ein Porträtkupfer aus einem Almanach.

Nr. 555 NEBUKADNEZAR II. Die drei Juden vor Nebukadnezar. Nebukadnezar lässt die drei Freunde Daniels für Ihren Glauben in den Feuerofen werfen, mit dem er die goldene Statue hatte brennen lassen. Holzschnitt von drei Platten mit schwarzer Einfasslinie, unten rechts monogr. "Z", frühes 16. Jahrhundert, 25 x 37 cm. // 450,-

Vgl.: Hollstein VII.75.92-95, hier: "Die Geschichte von Shadrach, Meshach und Abed-Nego", Phillips Galle, 6 Bll. - Galle's Kupferstich von 1565 ist eine spiegelseitige Kopie dieses Motivs. - Die oberen beiden Ecken laienhaft angesetzt, sowie ein kleiner hinterlegter Randeinriss. Bis an die Einfasslinie beschnitten. Ansonsten tadelloses und fleckenfreies Blatt.

Nr. 556 ORNAMENTIK. - Aquarell. Möglicherweise die Viertelansicht eines Entwurfes für eine Deckenmalerei in klassizistischem Stil mit einer Rosette und Blütenkranz (oben rechts) als zentrales Element, Arabesken und Grottesken an den Rändern und Ecken, so wie einem kleinen Paradiesvogel in der freien Fläche dazwischen. Aquarell über Feder auf Karton, um 1850, 29 x 23 cm. // 320,-

Nr. 557 ORNAMENTSTICHE.

Ornament mit Urne. Ein zartes Rankenwerk aus Arabesken endet an den Seiten in zwei Blumenkelchen. In der Mitte hält ein Greifvogel mit ausgebreiteten Schwingen eine Girlande aus Blüten und im Schnabel einen Lorbeerzweig. Über allem thront eine Urne. AltKol. Radierung, wohl Mitte 18. Jahrhundert, 24 x 22 cm. // 180,-
Oben rechts in der Platte "VI". - Leicht knittrig und am Rand gebräunt.

Nr. 558 ADRIAEN VAN OSTADE

(1610 - 1685). Der Bauer mit den Händen hinter dem Rücken. Ganzfigur eines leicht gebückt stehenden Mannes mit Haube, Weste und langer Schürze. Radierung, i.d. Platte monogr. "A.O", um 1640, 8,5 x 6 cm. // 250,-
Godefroy 21. - Schöner Abzug, verso mit kleinem Sammlerstempel.

Nr. 559 PETRUS. - Verleugnung. "S. Petrus".

Petrus kniet in Reue betend unter einem Torbogen, durch den hindurch man die Nachtwachen an einem Feuer stehend sieht. Hinter ihm sitzt ein Hahn. Radierung, um 1750, 16,5 x 13,5 cm. // 120,-

Auf dünnen Karton alt montiert, an den Rändern gering braunfleckig.

Nr. 560 PFERDE. "L'ecurie de la poste".

Blick in einen Stall mit mehreren Pferden, links nimmt ein Bauer einem Pferd den Sattel ab, recht ein Reiter, sowie spielende Kinder mit einer Ziege. Kupferstich von **Jean Moyreau** nach **Philipp Wouwerman**, dat. 1753, 33 x 45,5 cm. // 500,-

Nagler Bd. XI, S. 47f, Nr. 44. - Die dekorative Darstellung unten mit Inschrift und Wappen. - Mit einem Lichtschatten, in den Rändern gering stockfleckig.

Nr. 561 - "L'ecurie flamande".

Blick in einen Stall mit drei Pferden, links holt ein Bauer Heu, rechts bringt ein Reiter den Sattel und geht an einer Mutter mit Kind vorbei. Kupferstich von **Jean Moyreau** nach **Philipp Wouwerman**, dat. 1755, 34 x 45,5 cm. // 500,-

Nagler Bd. XI, S. 47f, Nr. 85. - Die dekorative Darstellung unten mit Inschrift und Wappen. - Unten ein alt hinterlegter Randeinriss.

Nr. 562 - Araber.

Araberhengst geführt von einem Beduinen, rechts im Hintergrund ein Zelllager. Farblithographie von **Louis Guy** bei (Legras et Fishel, Adler & Co.), dat. 1879, 29,5 x 44 cm. // 280,-
Ohne Rand auf Büten montiert.



Nr. 575 - Pferde - Tiermedizin - Kupferstich von J.E. Ridinger



Nr. 576 - Pferde - Tiermedizin - Kupferstich von J.E. Ridinger



Nr. 577 - Pferde - Tiermedizin - Kupferstich von J.E. Ridinger



Nr. 578 - Pferde - Tiermedizin - Kupferstich von J.E. Ridinger

PFERDE.

Nr. 563 - Reitschule. "Voltes en Corbettes. Figure 2, 2 Partie a droite". Reiter bei der Übung in einem Park, rechts und links Zuschauer. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 20 x 30 cm. // 220,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 564 - - "Lilustre Conte de Soissons. Figur 11, 1 Part.". Reiter bei der Übung, zwei Helfer halten eine Holzstange vor das Pferd, rechts und links viele Zuschauer. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 19,5 x 29,5 cm. // 180,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 565 - - "Des Volte En Courbettes. Figure 24, 2 Partie a gauche". Reiter bei der Übung, rechts und links Zuschauer, im Hintergrund ein Schloß mit Wehranlage. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 20 x 30 cm. // 180,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 566 - - "Figure 14, 1 partie". Reiter bei der Übung mit einem angebundenen Pferd, rechts und links Zuschauer. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 20 x 28,5 cm. // 180,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 567 - - "Figur 4, 1 partie". Blick in eine Reithalle, hier wird ein Pferd geführt, rechts Zuschauer, links ein weiteres Pferd. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 20 x 30 cm. // 110,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie und einem professionell restaurierten Einriß.

Nr. 568 - - "Figur: , 1 part.". Blick in eine Reithalle, ein angebundenes Pferd bei Übungen, rechts zwei Herren im Gespräch. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 20 x 30 cm. // 180,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie, unten ein kleiner Randeinriß.

Nr. 569 - - "Figur 34 , 3 part: a droite". Blick in eine Reithalle, ein angebundenes Pferd im Sprung, rechts im Hintergrund ein weiteres Pferd bei einer Übung, mit Zuschauern. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 20 x 30 cm. // 200,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie, rechts wenige Klebereste.

Nr. 570 - - "Figur 36 , 3 part.". Prächtiges Pferd mit Reiter im Sprung, vor einer Stadtsilhouette, links zwei Zuschauer. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 20 x 30 cm. // 140,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie, mit einem professionell restaurierten und kaum sichtbaren Durchriß.

Nr. 571 - - "Figure 15, 1 partie". Blick in eine Reithalle, mit einem angebundenen Pferd mit Reiter auf den Hinterbeinen, links mehrere Zuschauer. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 19 x 29 cm. // 180,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinet: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reitkunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie.



Nr. 573 - Pferde - »Neue Reit-Kunst« - Komplette Folge von 23 Kupferstichen von J.D. Herz und J.B. Probst nach J.E. Ridinger



Nr. 573 - - "Neue Reit-Kunst". Komplette Folge von 22 Kupferstichen mit dem gestochenen Titelblatt. 23 Kupferstiche von **Johann Daniel Herz** und **Johann Balthasar Probst** nach **Johann Elias Ridinger** bei Jeremias Wolff, 1722, je ca. 21 x 33,5 cm. // 3.200,-

Thienemann 605-627. - Johann Elias Ridingers älteste Reitschule in einer kompletten Folge. - "Was nun diese Tafeln im Allgemeinen betrifft, so finden wir im Hintergrunde Ruinen, Monumente, prächtige Reitschulen, Reitbahnen und dergleichen passende Gegenstände - vorn aber viel Männer, zu Pferde, zu Fuss, Hunde und natürlich besonders Pferde." (Thienemann). - Im rechten oberen Eck teils leicht wasserrandig, die Tafel 3 teils etwas knapp beschnitten und doubliert.

Siehe Farbabbildung auch auf Seite 2



Nr. 579 - Große Aquatintaradierung von Benedikt Piringer - »Mondnacht«

PFERDE. Reitschule.

Nr. 572 -- "Figure, 1 part.". Blick in eine Reithalle, ein angebundenes Pferd schlägt nach hinten aus, links und rechts mehrere Zuschauer. Kupferstich von **Crispin de Passe II.**, um 1630, 19,5 x 29,5 cm. // 180,-

Aus der berühmten Reitschule von Antoine de Pluvinel: "L'Instruction du Roy, en l'exercice de monter a cheval ... Reikunst ... Von der rechten und allergewissensten art und weise Pferd abzurichten und in kurzer Zeit zu dess Reuters Gehorsam zubringen". - Mit einem schmalen Rändchen um die Einfassungslinie.

Nr. 574 -- "Dem Pferd werden die Kugeln zum Trotturen angelegt". Kupferstich von **Johann Elias Ridinger**, 1760, 17 x 13 cm. // 120,-

Thienemann 651. - Aus: "Vorstellung und Beschreibung derer Schul und Campagne Pferden nach ihren Lectionen, In was vor gelegenheit solche koenen gebraucht werden" (sogenannte 'Kleine Reitschule'). - In den Rändern leicht fleckig.

Nr. 575 - Tiermedizin. "Das Pferd beschlagen". Blick in eine Höhle in der ein Pferd beschlagen wird, rechts und links weitere Pferde, links im Hintergrund mehrere Arbeiter mit Hämmern. Kupferstich von und bei **Johann Elias Ridinger**, um 1730, 23 x 34 cm. // 500,-

Thienemann 599. - Blatt 1 aus der Folge: "Pferdekuren". - Knapp bis zur Plattenkante beschnitten und alt auf Büttenpapier montiert. - "Diese nette Folge ist selten" (Thienemann).

Nr. 576 -- "Das Zahn=butzen". Im Notstall ein festgebundens Pferd dessen Zähne von einem Schmied mit Hammer und Stemmeisen geputzt werden, rechts weicht ein weiteres Pferd zurück, im Hintergrund eine Schmiedewerkstatt. Kupferstich von und bei **Johann Elias Ridinger**, um 1730, 23 x 34 cm. // 500,-

Thienemann 600. - Blatt 2 aus der Folge: "Pferdekuren". - Knapp bis zur Plattenkante beschnitten und alt auf Büttenpapier montiert, minimal fleckig. - "Diese nette Folge ist selten" (Thienemann).

Nr. 577 -- "Das Aderlassen des Pferdes". Vier Pferde stehen bereit um zur Ader gelassen zu werden, gehalten von Helfern und Reitern, links wird ein Pferd weggeführt an dem das Meisterstück bereits vollbracht ist. Kupferstich von und bei **Johann Elias Ridinger**, um 1730, 23 x 34 cm. // 550,-

Thienemann 601. - Blatt 3 aus der Folge: "Pferdekuren". - Knapp bis zur Plattenkante beschnitten und alt auf Büttenpapier montiert. - "Diese nette Folge ist selten" (Thienemann).

Nr. 578 -- "Die auf gebrochenen Fuesse". Zwei Pferde werden von einem Schmied geführt, rechts beratschlagen sich drei Herren, links im Hintergrund eine Schmiedewerkstatt mit Pferden und Arbeitern. Kupferstich von und bei **Johann Elias Ridinger**, um 1730, 23 x 34 cm. // 450,-

Thienemann 602. - Blatt 4 aus der Folge: "Pferdekuren". - Knapp bis zur Plattenkante beschnitten und alt auf Büttenpapier montiert. - "Diese nette Folge ist selten" (Thienemann).



Nr. 582 - Reiter - Große Reitschule - Kupferstich von M.E. Ridinger nach J.E. Ridinger



Nr. 583 - Reiter - Große Reitschule - Kupferstich von M.E. Ridinger nach J.E. Ridinger

Besuchen Sie unser
»Online-Antiquariat«

Über 65.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher erwarten Sie
www.bierl-antiquariat.de



Nr. 580 - Reiter - Reitschule - 2 große Kupferstiche von M.E. Ridinger nach J.E. Ridinger

Nr. 579 BENEDIKT PIRINGER (1780 - 1826). "Mondnacht". Ein Ufer von Bäumen umrandet, hier Bauern und Landleute beim Essen und Trinken, Frauen beim Wasserholen und ein Bauer beim Tränken seiner Kutschpferde, im Hintergrund ein Schiff im hellen Mondschein. Aquatintaradierung nach Veith, gedruckt bei Senn, "Im Verlage des Kunst- u. Industrie Comptoirs zu Wien. 1803", 48 x 64,5 cm. // 600,-

Nagler Bd. XII, S. 530f, Nr. 52. - "Die Erstlinge seiner Arbeiten förderte das Industrie-Comptoir, und durch dieses verbreitete sich in kurzer Zeit sein Ruf als eines der vorzüglichsten Meister seines Faches. Piringer führte aber auch die reine Nadel mit grosser Geschicklichkeit, und was überdies noch seinen Wert erhöht, ist der Umstand, dass er selbst ein trefflicher Landschaftszeichner ist. Fast alle seine Blätter enthalten landschaftliche Darstellungen und Ansichten" (Nagler, S. 530). - Die prächtige Ansicht professionell restauriert und mit zwei großen und wenigen kleinen geschlossenen, kaum sichtbaren Einrissen.

Nr. 580 REITER. - Reitschule. Prachtige Züge von vielen Reitern nach rechts und nach links reitend. **Gegenstücke.** Es wird geschossen, getrommelt und wie die Unterschrift bezeichnet, das Pferd in sehr verschiedenen Übungen gezeigt. "Der passende Hintergrund wieder vortrefflich" (Thienemann). 2 Kupferstiche von **Martin Elias Ridinger** nach und bei **Johann Elias Ridinger**, um 1775, je ca. 32 x 54,5 cm. // 2.500,-

Thienemann 714 und 715: "Die letzte Reitschule wird genannt 'Spazierritt von der Schule mit ihren verschiedenen Lectionen', in zwei schönen, sehr reichen, grossen Blättern, welche gleichsam eine Uebersicht, eine Art Register der vorangegangenen Reitschulen liefern". - Nicht numeriert. - Mit Lichtschatten und geglätteter Faltspur, in den breiteren Rändern gering fleckig.

Nr. 581 -- "Die grosse Reitschule, Blatt 1". Ansicht der von einer Mauer umgebenen Reitbahn mit üppigen Bäumen, auf der Bahn zahlreiche Pferde, Lehrmeister, Helfer und Zuschauer. Kupferstich von **Martin Elias Ridinger** nach **Johann Elias Ridinger**, gezeichnet 1744, gestochen 1774, 32,5 x 60,5 cm. // 1.100,-

Thienemann 708. - Das Blatt zeigt 7 Lectionen: 1. Ein Pferd wie es mit der Blinden aufgeführt wird. 2. Das Trottieren an der Corden. 3. Das Aufsitzen. 4. Die Postur eines Reiters zu Pferde. 5. Der Bereiter wie er Lection davon gibel. 6. Der Schritt an der Corda auf der Volta. 7. Trott an der Wand. - Die von Ridinger bereits 1744 "erfundenen und gezeichneten Blätter" wurden erst nach seinem Tod im Jahre 1774 vom Sohn gestochen und veröffentlicht. - Bis auf die Einfassungslinie geschnitten und angeändert, ohne die Titelei, das Eck links oben ergänzt.

Nr. 582 -- "Die grosse Reitschule, Blatt 5". Doppelte, durch Pfeiler und Schwibbogen getrennte Reitbahn mit zahlreichen Pferden, Reitern und Helfern, und einer gemauerten Galerie mit Zuschauern. Kupferstich von **Martin Elias Ridinger** nach **Johann Elias Ridinger**, gezeichnet 1744, gestochen 1774, 32,5 x 59,5 cm. // 1.400,-

Thienemann 712. - Das Blatt zeigt 7 Lectionen: 1. Capriole oder das Übersetzen. 2. Pesade. 3. Der Anfang von Übersetzen. 4. Der Spanische Schritt. 5. Ballottade. 6. Die Croupade. 7. Das Mittel von der Capriole gerad aus über die Stangen. - Die von Ridinger bereits 1744 "erfundenen und gezeichneten Blätter" wurden erst nach seinem Tod im Jahre 1774 vom Sohn gestochen und veröffentlicht. - Vorwiegend in den Randbereichen professionell restauriert und ergänzt.

Nr. 583 -- "Die grosse Reitschule, Blatt 4". Eine überbaute, großartige Reitschule mit zahlreichen Pferden, Reitern und Helfern, mit einer Galerie für Zuschauer. Kupferstich von **Martin Elias Ridinger** nach **Johann Elias Ridinger**, gezeichnet 1744, gestochen 1774, 32,5 x 59,5 cm. // 1.400,-

Thienemann 711. - Das Blatt zeigt 7 Lectionen: 1. Die Anweisung die Zügel u: Schenkel gut zu halten. 2. Courbette rechts. 3. Die Pirouette. 4. Die Courbette auf der Volta. 5. Courbette gerad aus. 6. Croupe à la Muraille. 7. Redoppieren auf einem Cirkel von Laenge des Pferdes. - Die von Ridinger bereits 1744 "erfundenen und gezeichneten Blätter" wurden erst nach seinem Tod im Jahre 1774 vom Sohn gestochen und veröffentlicht. - Vorwiegend unten und in den Rändern knittig, die Ecke rechts unten, sowie der Rand rechts oben professionell restauriert.

Nr. 584 REVOLUTION 1848. - Karikatur. - Lichnowsky. "Orgel=Gallerie. Des Vaterlands Grösse / Des Vaterlands Glück / O schafft sie! O bringt sie / Dem Volke zurück". Karikatur auf den Abgeordneten, der als Schoßhündchen vornehmer Damen auf der Zuschauertribüne dargestellt ist, ein Aufseher versucht ihn zu verweisen. Lithographie bei F. Dattel, Fürth, 1848, 30,5 x 25 cm (mit Schrift). // 180,-

1848/49 Revolution der deutschen Demokraten in Baden, Baden-Baden 1998, S. 213: "Konkreter Anlaß für die Karikatur war die Anwesenheit des Abgeordneten Lichnowsky auf der Frauengalerie, aber auch die Teilnahme der Frauen an den parlamentarischen Sitzungen wurde derne bespöttelt". - Felix Fürst von Lichnowsky (1814-1848) war für seine amourösen Abenteuer bekannt. - Links unten fehlt ein weißes Eck, mit drei alt hinterlegten Randeinrissen.

Nr. 585 JOHANN ELIAS RIDINGER (1698 - 1767). Rückenansicht eines Soldaten, der sich zur Rast auf einen Stein gesetzt hat. Seine rechte Hand auf den Fels gestützt, hält er mit der Linken seinen Schild. Ihm gegenüber sieht man einen weiteren Soldaten im Hintergrund. Radierung mit Kupferstich auf Büten von J.E. Ridinger, spiegelverkehrt monogr. und dat., 1728, 18 x 11,5 cm. // 220,-

Aus einer Folge von 24 Blätter mit dem Titel: "Unterschiedliche Vorstellungen einiger aus dem Alterthum zur Historie dienlich Figuren...", Augsburg, 1728. - Ridinger ließ sich hier von einer Folge von 72 Studienblättern **Salvator Rosas** inspirieren, die dieser ca. 100 Jahre zuvor radiert hatte und die danach wohl oft kopiert wurden. - Mit schmalem Rand.



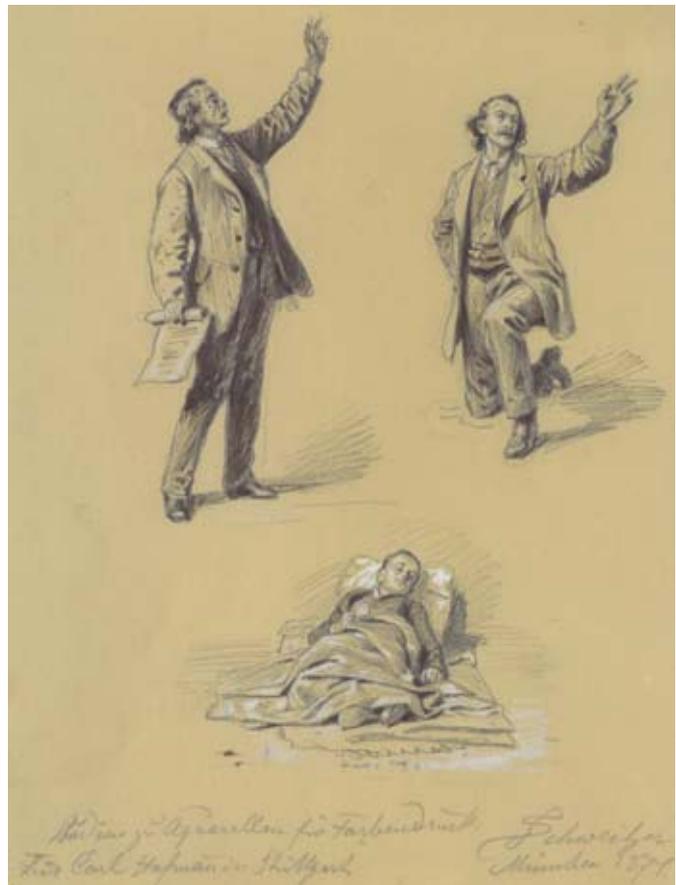
Nr. 585 - Radierung von Johann Elias Ridinger - Rückenansicht eines Soldaten



Nr. 586 - Rochus - Kupferstich monogr. »A.C.«



Nr. 591 - Bleistiftzeichnung von Cajetan Schweitzer



Nr. 593 - Bleistiftzeichnungen von Cajetan Schweitzer



Nr. 587 - Schiffe - Segelschiff - Radierung von Wenzel Hollar, dat. 1664



Nr. 589 - Lavierte Bleistiftzeichnung von Cajetan Schweitzer

Nr. 586 ROCHUS. S. Rochus. Der aus Montpellier stammende Pilger in hohem Alter mit Stab, Umhang und Flasche. Links neben ihm sitzt sein **Hund**, der ihm das Brot apportiert. Er zeigt in der bekannten Geste sein Bein, doch eine Pestbeule ist nicht zu erkennen. Kupferstich mit dem Monogram "A.C.", 17. Jahrhundert, 34 x 24,5 cm. // 350,-

Der Heilige Rochus wird u.a. als Schutzpatron der Haustiere verehrt. Mit lat. Untertext in der Platte. - Am unteren Rand der Darstellung mit fachmännisch restauriertem Riß. Bis an den Plattenrand beschnitten.

Nr. 587 SCHIFFE. - Segelschiff. Die beiden Signaltonnen. Seestück mit mehreren Segelschiffen bei stürmischem Seegang. Im Vordergrund sind zwei Signaltonnen im Wasser zu erkennen. Radierung von **Wenzel Hollar**, sign. und dat., 1664, 11,5 x 27 cm. // 280,-

Pennington, 1273; Parthy 1853, 1273. - Verso mit Stempel einer gräflichen Sammlung (9-zackige Grafenkrone). - Bis knapp an die Darstellung beschnitten.

Nr. 588 SCHREINER. Blick in eine Schreinerwerkstatt mit allem Handwerkszeug, der Meister an der Hobelbank, ein Lehrling beim Leimen mit zwei Zwingen. Daneben eine Detaildarstellung. Farblithographie, um 1890, 21 x 16 cm. // 90,-

Die Detaildarstellung zeigt einen Maler beim Anstreichen einer Hauswand, dazu verschiedene Farben und Pinsel. Insgesamt zwei Darstellungen auf einem Blatt.

Nr. 589 CAJETAN SCHWEITZER (1844 - 1913). "Für N. Illustrierte Zeitung". Eine Marienwallfahrt im Oberland. Eine Nonne führt den langen Pilgerzug aus Frauen und Mädchen in Tracht von einer Wallfahrtskirche im Hintergrund am Betrachter vorbei. Im Vordergrund tragen vier junge Frauen eine Marienstatue auf ihren Schultern. Lavierte Bleistiftzeichnung mit Stellen von Deckweiß, wie oben bez. u. dat. "Mai. 5. 1867 und 68.", 18 x 24 cm. // 380,-

Thieme-Becker Bd. XXX, S. 376. - Schweitzer war Schüler von Schwind und Voltz, er lebte und starb in München. - Wohl eine Vorzeichnung für eine Illustration in benannter Zeitung. - Auf festem, bräunlichen Malpapier.

Nr. 590 - "Studie zu Illustrationen für Immermanns Oberhof. Die Bauern(?)". Sechs Studien eines sitzenden, bzw. knieenden Mannes auf einem Blatt sowie rückseitig Detailskizzen. Bleistiftzeichnungen, mit Deckweiß gehöht, bez. wie oben, sign. und dat. "Schweitzer München 1871", 19 x 27 cm (Blattgröße). // 220,-

Thieme-Becker Bd. XXX, S. 376. - Schweitzer war Schüler von Schwind und Voltz, er lebte und starb in München. - Auf festem, grauem Malpapier.

Nr. 591 - Rückseitige Ganzkörperstudie eines barfuß knieenden Knaben in Hemd und Trägerhose, der mit rechts eine Gießkanne neigt, um einen Krug in seiner Linken zu füllen. Bleistiftzeichnung mit Deckweiß gehöht auf festem bräunlichem Zeichenpapier, 21 x 16 (Darstellung); 31,5 x 24 cm (Blattgröße). // 280,-

Cajetan Schweitzer (1844 - 1913) zugeschrieben. - Thieme-Becker Bd. XXX, S. 376. - Schweitzer war Schüler von Schwind und Voltz, er lebte und starb in München.

Nr. 592 - Fünf Studien zum Faltenwurf eines hemdbekleideten Arms in verschiedenen Posen auf einem Blatt. Bleistiftzeichnungen, mit Deckweiß gehöht, sign. und dat. "Schweitzer 1871", 31,5 x 23 cm (Blattgröße). // 120,-

Thieme-Becker Bd. XXX, S. 376. - Schweitzer war Schüler von Schwind und Voltz, er lebte und starb in München. - Auf festem, leicht bräunlichem Malpapier.

Nr. 593 - "Studien zu Aquarellen für Farbendruck. Für Carl Hofmann in Stuttgart". Drei Studien eines stehenden, bzw. knieenden Mannes in sprechender Pose sowie eines unter einer Decke liegenden Knabens auf einem Blatt. Bleistiftzeichnungen, mit Deckweiß gehöht, bez. wie oben, sign. und dat. "Schweitzer München 1871", 31,5 x 23 cm (Blattgröße). // 220,-

Thieme-Becker Bd. XXX, S. 376. - Schweitzer war Schüler von Schwind und Voltz, er lebte und starb in München. - Auf festem, leicht bräunlichem Malpapier.

Nr. 594 SPIELE. - Ballonspiel. "Follis Pugilatorius - Das Ballon Spiel". Männer werfen sich mit Luft gefüllte Ballons zu, im Mittelgrund wird ein Ballon gefüllt. AltKol. Kupferstich von C.F. Hörmann nach Paul Decker bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 400,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: "Es braucht so Stärck, als Kunst mit dem Ballon sich üben / Den man mit Luft gefüllt schlägt in die hohe Luft / Wer durch des Glückes Gunst, als Wind wird hoch getrieben / Denck, wann er schnell steigt, doch an den Fall und Gruff" - In den Rändern gering gebräunt. Der Name des Verlegers rechts unten angeschnitten. - Sehr schönes kräftiges AltKolorit.

Nr. 595 - Boule. "Le Jeu À Boule. Das Spiel mit der Kugel." Blick auf eine Ortschaft zwischen sanften Bergen, vorne unter schattigen Bäumen zahlreiche Bewohner beim Boulespiel, unten Inschrift und Verse in Deutsch und Französisch. Kupferstich bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 17 x 28 cm. // 250,-

Nr. 596 - Federball. "Pila Lusoria - Das Ball Spiel". Mehrere Herren mit Schlägern beim Federballspielen. AltKol. Kupferstich von C.F. Hörmann nach Paul Decker bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 450,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: "Zum Ballspiel diese Stück insonderheit gehören / Behende Fuß, Händ, Aug und ein gespannt Raquet / Darbey der Flug und Fall diß kluge Menschen Lehren / Daß sie ein Glücks-Ball seyn, bald niedrig, bald erhöht". - In den Rändern gering gebräunt. Sehr schönes kräftiges AltKolorit.



Nr. 594 - Spiele - »Das Ballen Spiel« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 596 - Spiele - »Das Ball Spiel« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 599 - Spiele - »Das Vogel-Schiessen« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 598 - Spiele - »Das Schleudern« - Altkol. Kupferstich bei M. Engelbrecht



Nr. 597 - Spiele - Kartenspieler - Große Lithographie



Nr. 601 - Radierung von Pietro Testa - Der verlorene Sohn verschwendet sein Erbe

SPIELE.

Nr. 597 - Kartenspieler. Vier Kartenspieler an einem Tisch, die Tür steht offen und die junge Mutter mit Baby auf dem Arm, berührt die Schulter ihres Mannes. Rechts ein Mann der in einem Buch blättert, links im Hintergrund schläft ein Betrunkener. Im Raum jede Menge Flaschen und Gläser, auf dem Tisch liegt Geld und eine Taschenuhr. Lithographie, um 1860, 45,5 x 57 cm. // 280,-

Bis in die Darstellung beschnitten und alt auf Karton montiert, mit einer dicken Bleistiftlinie umrandet.

Nr. 598 - Schleudern. "Funditorum Certamen - Das Schleudern". Einige Männer und Jugendliche schleudern mit einer Zwillie Steine auf eine am jenseitigen Ufer des Flußes stehende Zielscheibe. Altkol. Kupferstich von C.F. Hörmann nach Paul Decker bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 400,-

Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch: "Wer in der Schleuder-Kunst den vorzug will gewinnen / Muß auch ein zartes Haar zu treffen, seyn im stand / Auch diß Spiel kehret uns, daß nichts sey auszusinnen / So durch die Übung nicht schaff die geschickte Hand" - In den Rändern gering gebräunt. - Sehr schönes kräftiges Altkolorit.

Nr. 599 - Vogelschießen. "Alitis Traiectio - Das Vogel-Schiessen". Ein Vogel ist auf eine hohe Stange gespießt, mehrere Männer, zwei zu Pferd, schießen mit Pfeil und Bogen auf den Vogel. Altkol. Kupferstich von C.F. Hörmann nach Paul Decker bei **Martin Engelbrecht**, um 1740, 20 x 29,5 cm. // 350,-

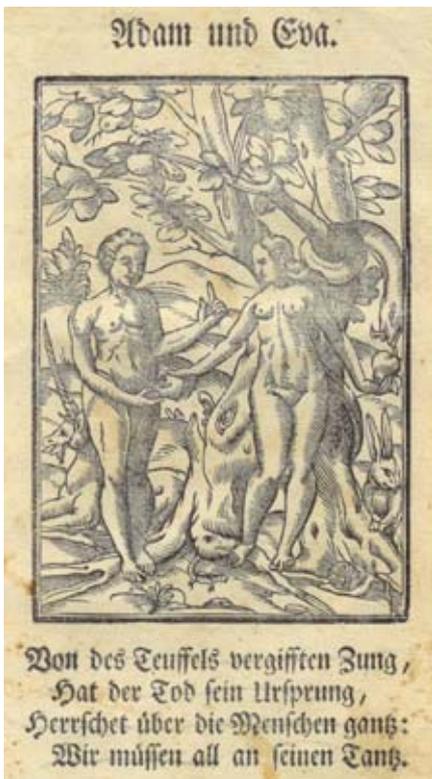
Unter der Darstellung Vers in lateinisch und deutsch. Beim deutschen Vers fehlt die letzte Zeile da schräg beschnitten. - In den Rändern gering gebräunt. Sehr schönes kräftiges Altkolorit.



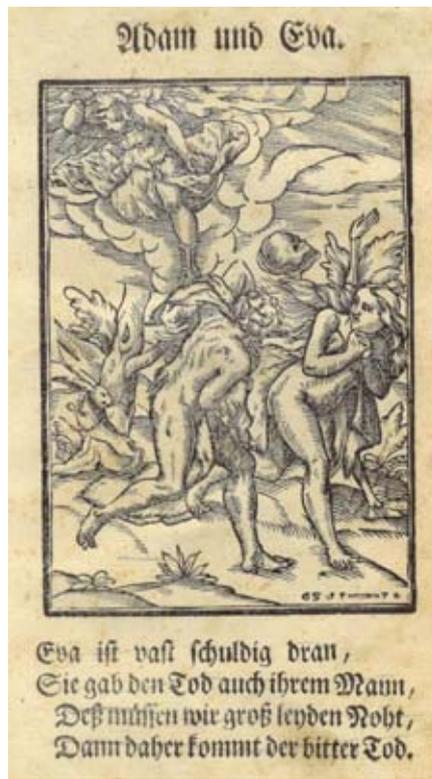
Nr. 600 - Tanz - Schabkunstblatt in Blau gedruckt nach J. Wachsmuth bei G.C. Kilian



Nr. 602 - Tobias - Geschichte des Tobias in 6 Blättern - 6 Kupferstiche bei Mariette



Nr. 605 - Totentanz - Adam und Eva - 2 Holzschnitte bei Gebr. Mechel



Nr. 600 TANZ. "Das Tanzen, wer es kan ist lustig anzusehen, / Wann alle Schritt und Tritt, nach der Cadence gehen". Tanzendes Paar in einer aufwendigen Rokokoverzierung. Schabkunstblatt in Blau gedruckt nach **Jeremias Wachsmuth** bei **Georg Christoph Kilian**, um 1750, 30 x 39,5 cm (Plattentante). // 480,-
Die dekorative Darstellung nur in den Rändern minimal stockfleckig, mit geglätteter Faltspur. - Drucke in Blau sind von großer Seltenheit!

Nr. 601 PIETRO TESTA (1617 - 1650). Der verlorene Sohn verschwendet sein Erbe. Ein junger Mann sitzt umringt von Damen auf einem Triclinium (Speisesofa). Zwei **Satyre** auf einem Sockel spielen mit einer Panflöte, ein angeketteter **Affe** sitzt vor ihm am Boden. Durch einen Torbogen sieht man in einen Garten, in dem Diener den Tisch vor einem Zierbrunnen decken. Radierung von P. Testa, in der Platte sign., Rom, um 1645, 20,5 x 30 cm. // 200,-
Th./B., 127.6; Bellini 1976 (Testa), 55.22.I. - Eines von 4 Blättern der Folge: "La historia del figlio prodigo". - Verso mit kleinem Sammlerstempel. - Mit angesetztem schmalen Rand und geglätteter diagonaler Falte.

Nr. 602 TOBIAS. Die Geschichte des Tobias in Szenen auf sechs Blättern. Sechs nummerierte Kupferstiche bei Mariette, Paris, um 1720, 28 x 19 cm. // 320,-

1. Blatt: Tobias hilft seinem Vater bei der Beisetzung der verstorbenen Leprakranken. 2. Blatt: Tobias und der Engel Raphael verlassen das elterliche Haus. 3. Blatt: Tobias und Raphael im Hause des Raguel. 4. Blatt: Tobias und Sara bereiten die Fischleber in einem Kamin zu. 5. Blatt: Tobias heilt seinen Vater durch eine Salbe. 6. Blatt: Tobias und sein Vater verabschieden Raphael, der himmelwärts schwebt. - Schöne kräftige Abzüge mit lat. und franz. Untertexten.

Nr. 603 - "Die Geschichte des Tobias I - IV". Vier Kupferstiche auf vier Blättern. Vier Kupferstiche bei F. Campe, Nürnberg, um 1810, 16 x 21 cm. // 200,-

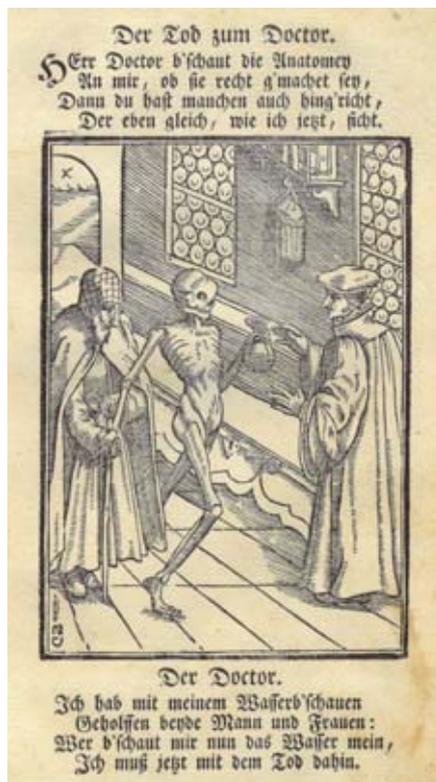
1. Blatt: Tobias schläft unter einem Schwalbennest und erblindet. 2. Blatt: Tobias d.J. verabschiedet sich von seinen Eltern und begibt sich mit Raphael auf die Reise. 3. Blatt: Tobias lernt Sara im Hause des Raguel kennen. 4. Blatt: Tobias kehrt zusammen mit seiner Frau Sara nach Hause zurück und heilt seinen Vater. - Mit erklärendem Untertext.

Nr. 604 TOTENTANZ. - Adam und Eva. Vier Szenen aus dem Leben von Adam und Eva, auf vier Blättern. Kupferstiche von M. Rentz, um 1740, je ca. 24 x 15 cm. // 200,-

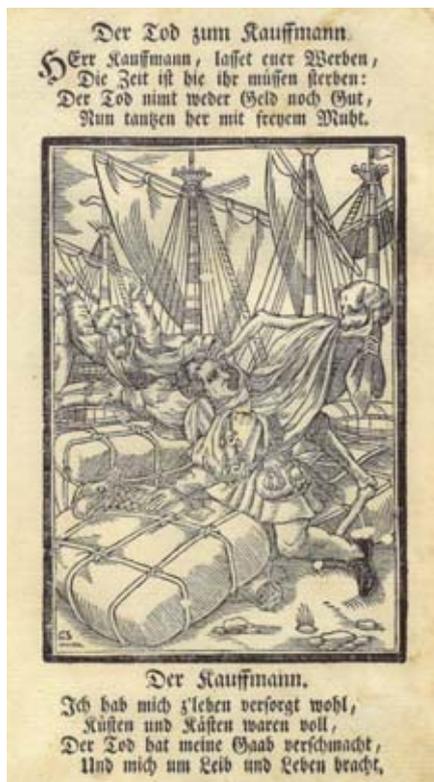
Aus: Nagler, Rentz Nr. 8. - **Vorhanden:** 1. "Die Erschaffung des Menschen". Die Erschaffung der Eva aus Adams Seite, dazu mehrere Tiere (Hirsch, Elefant, Pfau usw.). 2. "Der Fall Adams u. Evä". Eva reicht Adam den Apfel, dazu der Baum mit der Schlange und Tiere (Kuh, Hasen usw.). 3. "Die Verstosung des Menschen". Der Erzengel Michael vertreibt mit dem Schwert Adam und Eva, am Boden die Schlange, **rechts hockt der Tod als Gerippe**. 4. "Über die Verfluchung des Menschen". Adam hackt den Boden, Eva reicht einem der Kinder die Brust, **mittig der Tod als Gerippe**. Alle Blätter unten mit Kartusche und Inschrift, oben kleine Vignette. - Im Rand um die Einfassungslinie z.T. etwas fleckig, Blatt 4 mit Fleck im Hintergrund.

Nr. 605 - - "Adam und Eva im Pardies" und "Vertreibung aus dem Paradies". Zwei Blatt. 2 Holzschnitte bei **Gebr. Mechel**, 1796, je 11,5 x 7,5 cm. // 150,-

Aus "Der Todten-Tanz in der weitberühmten Stadt Basel, als ein Spiegel menschlicher Beschaffenheit". - Unter der Darstellung jeweils vierzeiliger Reim. - Leicht fleckig.



Nr. 606 - Totentanz - Arzt - Holzschnitt bei Gebr. Mechel



Nr. 611 - Totentanz - Kaufmann - Holzschnitt bei Gebr. Mechel



Nr. 621 - Radierung von Bartholomäus Ignaz Weiss - Bärtiger Alter mit Pelzmütze



Nr. 616 - Radierung von Johannes de Visscher - Alter und junger Hirte



Nr. 615 - Radierung von Jan van de Velde - Marktplatz mit spielenden Kindern

Nr. 612 - Koch. "Der Tod zum Koch. Komm her Hanß Koch, du mußt davon, wie bist si feißt, du kanst kaum gohn: Hast du schon kocht viel süsser Schleck, Wird dir jetzt saur, du mußt hinweg". Holzschnitt bei **Gebr. Mechel**, 1796, 11,5 x 7,5 cm. // 80,-

Aus "Der Todten-Tantz in der weitberühmten Stadt Basel, als ein Spiegel menschlicher Beschaffenheit". - Unter der Darstellung die Antwort des Kochs.

TOTENTANZ

Nr. 606 - Arzt. "Der Tod zum Doctor. Herr Doctor b'schaut die Anatomy / An mir, ob sie recht g'machet sey, Dann du hast manchen auch hing'richt, Der eben gleich, wie ich jetzt ficht". Holzschnitt bei **Gebr. Mechel**, 1796, 11,5 x 7,5 cm. // 100,-

Aus "Der Todten-Tantz in der weitberühmten Stadt Basel, als ein Spiegel menschlicher Beschaffenheit". - Unter der Darstellung die Antwort des Arztes.

Nr. 607 - Chorherr. "Der Tod zum Chorherren. Herr Chorherr habt ihr g'sungen vor / viel süß Gesang in euerm Chor: So merken uff, der Pfeiffen Schall / Verkündet euch des Todes Fall". Holzschnitt bei **Gebr. Mechel**, 1796, 11,5 x 7,5 cm. // 80,-

Aus "Der Todten-Tantz in der weitberühmten Stadt Basel, als ein Spiegel menschlicher Beschaffenheit". - Unter der Darstellung die Antwort des Chorherrn.

Nr. 608 - Gefängnis. Blick in eine Gefängniszelle mit drei erschöpft schlafenden Gefangenen, ein mesphistophelisch aussehender Gefängniswärter mit Schlüsselbund begleitet ein **Totengerippe mit Dienstmütze**, das einen toten Gefangenen hinausschleppt. Federlithographie, um 1840, 22,5 x 31,5 cm. // 120,-

Insgesamt leicht fleckig.

Nr. 609 - Jude. "Der Tod zum Juden. Huyum Jud, mach dich auf die Fahrt, Deines Meßrä hast zu land g'wart; Christus, welchen ihr habt ermordt, war der recht, ihr habt land geirrt". Holzschnitt bei **Gebr. Mechel**, 1796, 11,5 x 7,5 cm. // 100,-

Aus "Der Todten-Tantz in der weitberühmten Stadt Basel, als ein Spiegel menschlicher Beschaffenheit". - Unter der Darstellung die Antwort des Juden.

Nr. 610 - Jurist. "Der Tod zum Juristen. Es hilft da kein Fund noch Hofieren, kein Aufzug oder Appellieren: Der Tod zwingt alle Geschlecht, Darzu Geistlich und weltlich Recht". Holzschnitt bei **Gebr. Mechel**, 1796, 11,5 x 7,5 cm. // 80,-

Aus "Der Todten-Tantz in der weitberühmten Stadt Basel, als ein Spiegel menschlicher Beschaffenheit". - Unter der Darstellung die Antwort des Juristen.

Nr. 611 - Kaufmann. "Der Tod zum Kaufmann. Herr Kauffmann, lasset euer Werben, Die Zeit ist hie ihr müssen sterben: Der Tod numt weder Geld noch Gut, nun tanzen her mit freyem Muht". Der Kaufmann mit seinen Waren beim Auspacken im Hafen. Holzschnitt bei **Gebr. Mechel**, 1796, 11,5 x 7,5 cm. // 120,-

Aus "Der Todten-Tantz in der weitberühmten Stadt Basel, als ein Spiegel menschlicher Beschaffenheit". - Unter der Darstellung die Antwort des Kaufmanns.

Nr. 613 - Ratsherr. "Der Tod zum Rathsherrn. Sind ihr ein Herr g'wesen der Stadt. Den man im Rath gebrauchet hat? Habt ihr wol g'rathen, ists euch gut, Wird euch auch abziehen euern Hut". Holzschnitt bei **Gebr. Mechel**, 1796, 11,5 x 7,5 cm. // 90,-

Aus "Der Todten-Tantz in der weitberühmten Stadt Basel, als ein Spiegel menschlicher Beschaffenheit". - Unter der Darstellung die Antwort des Rathsherrn.

Nr. 614 JONAS UMBACH (1624 - 1700). - Drei Säulen. Ansicht des **Campo Vaccino** in Rom mit der Herde bei den drei Säulen (Nagler). Ein Hirte treibt seine Herde aus Kühen, Ziegen und Schafen an einer Ruine mit drei korinthischen **Säulen** vorbei. Radierung von J. Umbach, um 1660, 11 x 7,5 cm. // 380,-

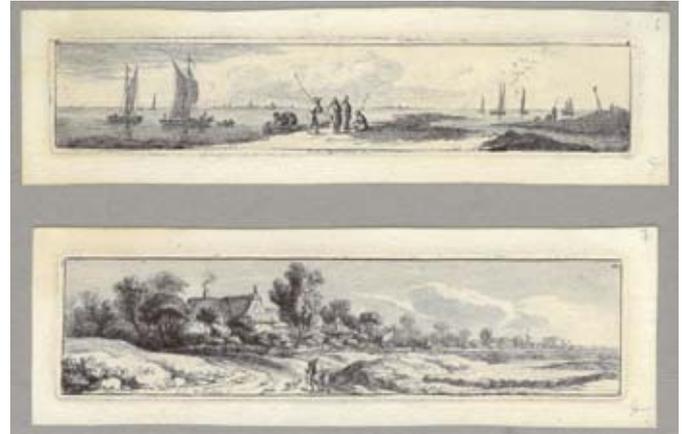
Nagler 16; Haas 224. - Der breite Rand leicht fleckig.

Nr. 615 JAN VAN DE VELDE (1593 - 1641). Marktplatz mit spielenden Kindern. Modisch gekleidete Frauen und Männer gehen und stehen zwischen Händlern auf einem belebten Marktplatz. In der Mitte der Szene spielen Kinder ein Knobelspiel. Radierung von Jan van de Velde, um 1630, 9,5 x 31,5 cm. // 250,-

Hollstein XXXIII, S. 50, 144; Franken-van der Kellen 100-107. - Eines von 8 Blättern einer Folge. - Leicht fleckig, mit alt hinterlegtem Bug und schmalen Rand. Kräftiger Abzug.



Nr. 614 - Radierung von Jonas Umbach - Drei Säulen



Nr. 619 - 2 Radierungen von Franz Edmund Weirötter - Zwei Landschaften



Nr. 622 - Wien - Urkunde der medizinischen Fakultät - Handschrift auf Pergament, dat. 1778

Nr. 616 JOHANNES DE VISSCHER

(1636 - 1692). Alter und junger Hirte. Während der alte Mann auf einen Stab gestützt an einem Baumstumpf steht, liegt der Jüngling am Boden unter einem Baum. Radierung auf Büttlen, um 1650, 14,5 x 19 cm. // 150,-
Johannes de Visscher zugeschrieben. - Leichte Knickfalte am oberen Rand.

Nr. 617 FRANZ EDMUND WEIROTTER

(1730 - 1771). Angler mit seiner Familie in einer kleinen Bucht. In der rechten unteren Ecke stehen und sitzen mehrerer Personen tfs. mit Angelruten am Ufer eines Flusses. Auf der gegenüberliegenden Seite ragt ein Felsen schroff in die Höhe. Radierung, in der Platte sign. "F.E. Weirötter", um 1760, 7 x 10 cm. // 100,-

Winterberg, S.94, 28. - Oben rechts in der Platte spiegelverkehrt mit "12" numeriert. - Bis an den Plattenrand beschnitten.

Nr. 618 - Anbetung der heiligen Mutter Gottes

am Hafen. Am felsigen Flußufer steht eine Madonnenstatue auf der linken Bildrandseite. Vor ihr knien betend zwei Personen, während ein Stück weiter zwei andere am Flußufer sitzen und auf die gegenüberliegenden Ort schauen. Radierung, in der Platte sign. "F.E. Weirötter", um 1760, 6,5 x 12 cm. // 120,-

Winterberg S. 382, 180/190. - Bis an den Bildrand beschnitten. - Auf Karton montiert.

Nr. 619 - "Zwei Landschaften". Oben: Segelboote in Ufernähe und mehrere Männer mit einem Kahn im Vordergrund (8); Unten: Ein Wanderer mit Kind und Hund auf dem Weg zu einem Bauernhaus (9). Zwei Radierung unter einem Passepartout, in der Platte sign. "F.E. Weirötter", um 1760, 3 x 16,5 cm (8); 4 x 16 cm (12). // 250,-
Oben in der Platte "a".

Nr. 620 - Das Gebäude mit dem großen Rundturm an der Hafeneinfahrt. Mehrerer Angler stehen an der Mole eines kleinen Flusshafens an der Nordsee. Im Hintergrund eine Windmühle und eine Ortschaft am anderen Ufer. Radierung, in der Platte sign. "F.E. Weirötter", um 1760, 13 x 17,5 cm. // 140,-
Winterberg S. 78, 21; vgl.: Nagler XXI, 13. - Blatt 9 der Folge: "XII Vues de Divers Endroits". - Oben bis knapp an den Papierrand gedruckt; frischer, sonst breitrandiger Abzug.

Nr. 621 BARTHOLOMÄUS IGNAZ WEISS (1740 - 1814). Halbfigur eines bärtigen Alten mit Pelzmütze, der sich die Hände an einer Schale mit Kohlen wärmt. Radierung von B.I. Weiss nach F. Bol (sign./dat. 1639), München, um 1800, 14 x 12 cm. // 150,-

Nr. 622 WIEN. Urkunde in Latein der medizinischen Fakultät Wien. Academia Cesario Regia Josephina Medico Chirurgica Vindobonensis lecturis salutem. Handschrift auf gefaltetem Pergament mit Kordel angehängtem Wachsiegel in einer Messingkapsel, Wien 1778, 45 x 66 cm (Blattgröße); 7 cm (Kapsel-durchmesser). // 380,-

Vgl.: Erna Lesky, Wien und die Weltmedizin, 1973, S. 33-34. - Unterzeichnet von Johann Jakob Plenck, einem der Mitbegründer der modernen europäischen Dermatologie, Joseph von Gabriely und Jan Hunczovsky. - Ohne den Kapseldeckel. Die Stelle der Datierung durch Feuchtigkeit leicht verwischt.

Nr. 623 WIRTSHAUS. Trinkende Bauern an einem Tisch. Blick in eine Schenke, in der vier Zecher um einen Tisch sitzen und stehen, während abseits ein anderer Gast isst. Radierung von A.J. von Prenner nach Adriaen van Ostade, um 1728, 15,5 x 22 cm. // 80,-

Bis an die Darstellung beschnitten, mit geglätteter vertikaler Falte, auf dünnen Karton montiert, leicht fleckig.

Nr. 624 ZEICHENSCHULE. - Weiblicher Akt. Aktstudie einer jungen Frau in leicht gedreht stehender Pose, die Wasser aus einem Krug zu Boden gießt. Zu Ihren Füßen ein fischartiges Fabelwesen. Lavierte Bleistiftzeichnung auf bräunlichem Zeichenkarton, wohl 19. Jahrhundert, 22 x 11 cm. // 80,-

Möglicherweise nach einer Brunnenfigur gezeichnet. - Abriss am oberen Rand außerhalb der Darstellung.

V. Originelle Tierdarstellungen

Altkolorierte Kupferstiche von Johann Daniel Meyer aus »Angenehmer und nützlicher Zeit-Vertreib mit Betrachtung curioser Vorstellungen allerhand kriechender, fliegender und schwimmender, auf dem Land und im Wasser sich befindender und nährender Thiere sowohl nach ihrer Gestalt und äusserlichen Beschaffenheit als auch ... ihrer Scelete oder Bein-Körper«, erschienen in Nürnberg im Jahre 1748.

Auf zumeist zwei Blättern sind jeweils das Tier und dann das Skelett dargestellt. Das Format ist jeweils 27 x 21 cm.

Entstanden im Zeitalter der beginnenden Aufklärung stellt dieses Werk noch ganz selbstverständlich die Verbindung zwischen barocker Opulenz und frühmoderner Wissenschaftlichkeit her.

Nissen ZBI, 630 und IVB 630.

Nr. 625 AFFE. - Meerkatze. "Eine Meer-Kaz. Das Scelet von einer Meer-Kaz". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. - Rechts bis an den Plattenrand beschnitten. // 180,-

Nr. 626 BÄR. "Der Bär" und "Der Sceletirte Bär". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 260,-

Nr. 627 CHAMÄLEON. "Der Chamäleon. Der sceletirte Chamäleon". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 180,-

Nr. 628 EIDECHSE. "Die Eydex" und "Die Wassereydex". Jeweils von oben, von unten und skeletirt. Acht Darstellungen auf einem Blatt. // 140,-

Nr. 629 ELEFANT. "Der Elephant" und "Der sceletirte Elephant". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 280,-

Nr. 630 FISCH. - Aal. "Der Aal. Der sceletirte Aal". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 631 - Aland. "Die Orfe. Die sceletirte Orfe". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 632 - Brachse. "Die Brächsen. Die sceletirte Brachsen". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 633 - Forelle. "Die seltene blaue Forelle. Die sceletirte Forelle". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 634 - Hecht. "Das Scelet von einem Hecht. Ein ganz besondere und seltener grüner Hecht. Das Scelet eines Hechts von unten anzusehen". Drei Darstellungen auf einem Blatt. - Unten bis an den Plattenrand beschnitten. // 240,-

Nr. 635 - Karpfen. "Ein spiegeliger Delphin Karpf. Das Scelet obig-gespiegelten Delphin Karpfens. Der vorwärtige Kopf des Scelets". Drei Darstellungen auf einem Blatt. - Rechts bis knapp an die Darstellung beschnitten. // 240,-

Nr. 636 FLEDERMAUS. "Eine Fledermaus. Das Scelet von einer Fledermaus". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. - Rechts bis knapp an die Darstellung beschnitten und minimal fleckig. // 140,-

Nr. 637 FROSCH. "Der Wasserfrosch. Der sceletirte Frosch von oben, von unten. Der Erdfrosch". Vier Darstellungen auf einem Blatt. // 160,-

Nr. 638 FUCHS. "Der Fuchs. Der sceletirte Fuchs". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 639 GÄMSE. "Die Gems. Die sceletirte Gems". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 640 GÜRTELTIER. "Der Armadill. Der sceletirte Armadill". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 180,-

Nr. 641 HASE. - Kaninchen. "Das Kaninchen. Das Scelet von obigen". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 200,-

Nr. 642 HIRSCH. "Der Hirsch" und "Der sceletirte Hirsch". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 240,-

Nr. 643 HUNDE. - Windhund. "Der Wind-Hund. Der sceletirte Wind-Hund". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 644 IGEL. "Der Igel. Der Sceletirte Igel" und "Der Igel von unten. Der sceletirte Igel von unten". Vier Darstellungen auf zwei Blatt. // 260,-

Nr. 645 KATZEN. "Eine Kaz. Das Scelet von obiger Kaz". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 260,-

Nr. 646 KROKODIL. "Das Crocodil. Das sceletirte Crocodil. Von unten". Drei Darstellungen auf einem Blatt. // 200,-

Nr. 647 LURCHE. - Salamander. "Der Salamander. Der sceletirte Salamander. Von unten. Das Scelet von unten". Vier Darstellungen auf einem Blatt. // 160,-

Nr. 648 MAULWURF. "Ein Maulwurf. Das Scelet von einem Maulwurf. Ein den Bauch zeigender Maulwurf". Drei Darstellungen auf einem Blatt. - Rechts bis über den Plattenrand beschnitten und minimal fleckig. // 160,-

Nr. 649 NAGETIERE. - Eichhörnchen. "Das Eichhorn. Das sceletirte Eichhorn". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. - Rechts knapp über die Plattenkanten beschnitten. // 200,-

Nr. 650 - Murmeltier. "Das Murmelthier. Das sceletirte Murmelthier". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 200,-

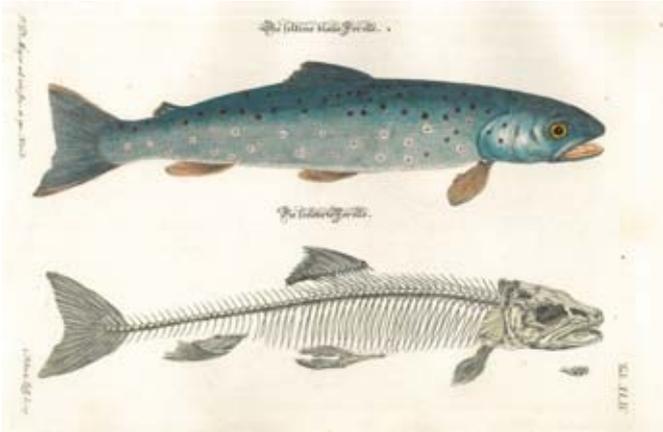
Nr. 651 PFERDE. "Das Pferd" und "Das sceletirte Pferd worauf ein Menschen Gerippe sitzt". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 240,-

Nr. 652 RINDER. - Kalb. "Ein monströses Kalb mit 2 Köpfen auf Zweyerley Art. Das Scelet von obigen". Drei Darstellungen auf einem Blatt. // 180,-

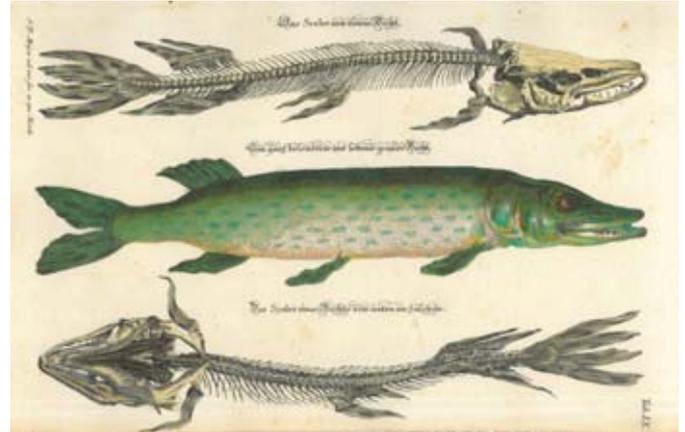
Nr. 653 SCHILDKRÖTE. "Die Meer-Schild-Kröte" und "Die sceletirte Meer-Schild-Kröte". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 260,-

Nr. 654 - "Die Land-Schild-Kröte von oben. Obige Schild-Kröte von unten anzusehen" und "Die sceletirte Wasser-Schild-Kröte von oben. Obiges Thier von innen". Vier Darstellungen auf zwei Blatt. // 260,-

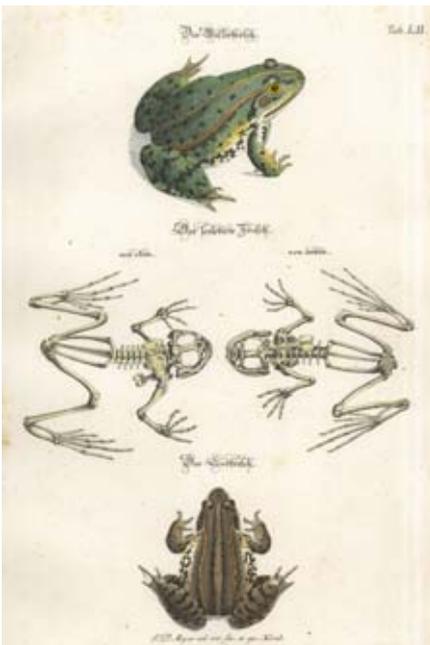
Nr. 655 SCHLANGE. "Die gemeine Schlange. Das Scelet von der gemeinen Schlange". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 240,-



Nr. 633 - Fische - Forelle - Altkol. Kupferstich von J.D. Meyer



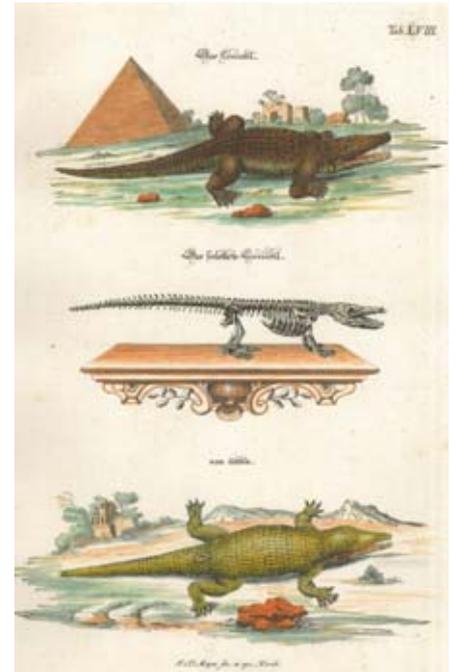
Nr. 634 - Fische - Hecht - Altkol. Kupferstich von J.D. Meyer



Nr. 637 - Frosch - Altkol. Kupferstich von J.D. Meyer



Nr. 645 - Katzen - Altkol. Kupferstich von J.D. Meyer



Nr. 646 - Krokodil - Altkol. Kupferstich von J.D. Meyer

Nr. 656 SCHWEIN. "Das Schwein. Das sceletirte Schwein". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 200,-

Nr. 657 VÖGEL. - Adler. "Der Adler" und "Der sceletirte Adler". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 260,-

Nr. 658 - Eisvogel. "Ein Eis-Vogel. Das Scelet obigen Eis-Vogels, auf zweyerley Art". Drei Darstellungen auf einem Blatt. - Rechts bis an den Plattenrand beschnitten. // 200,-

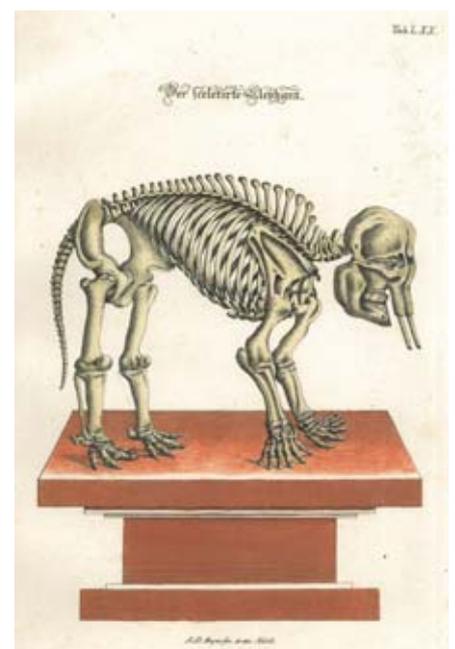
Nr. 659 - Ente. - Taucher. "Der bekappte und gehörnte Taucher" und "Der sceletirte Taucher". Vier Darstellungen auf zwei Blatt. // 260,-

Nr. 660 - Eule. "Der Uhu. Der sceletirte Uhu". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 661 - - "Die graue Eule. Das Scelet von obiger Eule". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-
Siehe Farbabbildung auf Seite 2



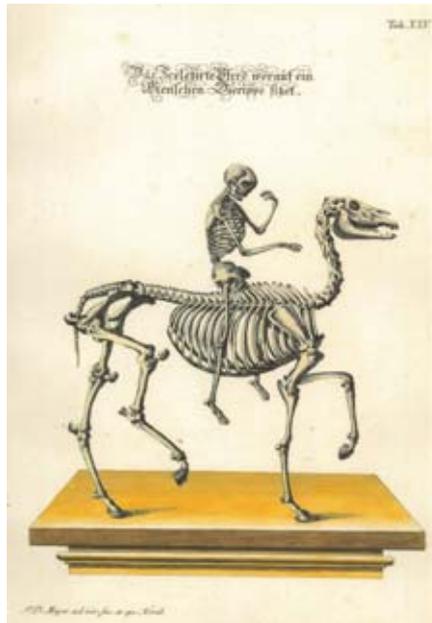
Nr. 629 - Elefant - 2 altkol. Kupferstiche von J.D. Meyer



Nr. 662 - Gans. "Die türkische Gans. Das Scelet von einer Gans". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-



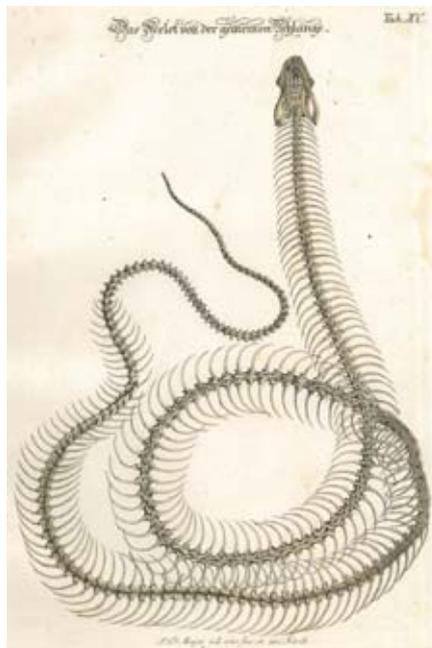
Nr. 651 - Pferde - 2 altkol. Kupferstiche von J.D. Meyer



Nr. 667 - Vögel - Meise - AltKol. Kupferstich von J.D. Meyer



Nr. 655 - Schlange - 2 altkol. Kupferstiche von J.D. Meyer



Nr. 674 - Ziege - AltKol. Kupferstich von J.D. Meyer

VÖGEL.

Nr. 663 - Goldammer. "Der Gold-Ammer beyderley Geschlechts. Die Sceleite obstehender Vögel". Vier Darstellungen auf einem Blatt. // 180,-

Nr. 664 - Hahn. "Ein Hahn mit drey Füßen. Das Scelet von obigen". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 200,-

Nr. 665 - Huhn. "Das Huhn" und "Ein seltenes rothes Scelet von einem Huhn". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 240,-

Nr. 666 - Kranich. "Der Kranich" und "der sceletirte Kranich". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 260,-

Nr. 667 - Meise. "Die Blau-Meise in zweijen Vorstellungen. Das Scelet obigen Vogels auf zweyerley Art". Vier Darstellungen auf einem Blatt. // 180,-

Nr. 668 - Papagei. "Ein kleiner Papagey. Das auf zweyerley Art vorgestellte Scelet des obigen Papageys". Drei Darstellungen auf einem Blatt. - Rechts bis an den Plattenrand beschnitten. // 240,-

Nr. 669 - Rohrdommel. "Die Rohrdommel" und "Das Geripp der Rohrdommel". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 260,-

Nr. 670 - Strauß. "Der Strauß" und "Das Straußengeripp". Zwei Darstellungen auf zwei Blatt. // 280,-

Nr. 671 - Taube. "Die Taube. Das Scelet von einer monstrosen Taube". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 672 WIDDER. "Der ungarische Widder. Das Scelet obigen Widders". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 200,-

Nr. 673 WOLF. "Der Wolff. Das Gerippe des Wolffs". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

Nr. 674 ZIEGE. "Der Ziegenbock mit vier Hörnern. Das Scelet von obigen". Zwei Darstellungen auf einem Blatt. // 240,-

VI. Farbenfrohe Muscheln

Altkolorierte Kupferstiche von Georg Wolfgang Knorr aus »Vergnüen der Augen und des Gemüths, in Vorstellung einer allgemeinen Sammlung von Schnecken und Muscheln und andern Geschöpfen, welche im Meer gefunden werden«, erschienen in Nürnberg im Jahre 1757.

Die angebotenen Kupferstiche verdeutlichen sehr gut die Ästhetisierung der Zoologie im 18. Jahrhundert, im besonderen im Bereich der farbenfrohen Mollusken.

Nissen ZBI, 2234. - Georg Wolfgang Knorr (1705 in Nürnberg - 1761 ebenda) war ein deutscher Kupferstecher und Sammler von Fossilien.

Nr. 675 AUSTER. Die gemeine Auster, Vice-Admiral, Orange-Admiral, granulierter Bötgerbohrer, bunter Mantel, Trommelschraube und punktierte bandirte Nadel. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 170,-

Nr. 676 - Zwei Steinaustern, der Elefanten-Zahn, ungeripptes Meer-Zähnelein und ein Hühnerdarm bzw. Schlangenhöhle oder Seepfeife. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 677 - Der englische Sattel, der Argus, die bandirte Porzellane, die Mennoniten-Tutte und die tiefgefurchte Sturmhaube. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Mülleriano & Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 678 - Drei Perlenmutter-Austern und eine lange Noahs-Arche. Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von G.P. Trautner nach J.C. Keller, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Mülleriano & Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 679 BÄUCHIGE KEGEL. Die Agat-Tutte oder gelb gefleckte Katze (zwei Darstellungen), die braun granulierte Herztutte oder Brunette, der bandirte Bötgerbohrer, der steigenden Löwe, die glatte Schildkröten-Tutte und die gekrönte Schildkröten-Tutte. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich, 1764, 19 x 15 cm. // 160,-

Nr. 680 FLÜGELSCHNECKEN. Die Teufelsklaue und zwei große Porzellanmuscheln (der Maulwurf). Drei Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 681 - Die Podagra-Schnecke oder Botshacke, zwei bunte Mäntel, zwei gefaltete Thürmchen und zwei glatte Thürmchen. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich nach J.C. Dietzsch, 1764, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 682 GIEN-MUSCHEL. Die Katzen-Zunge, der kurzschnabelige Schnepfenkopf, das gemeine Pimpelchen, der Perlenmutterkräusel oder Camisolsknopf (zwei Darstellungen), die Seetulpe und eine echte Noahs-Arche. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich, 1764, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 683 GROSSE ROLLEN. Die Porzellan-Walze bzw. Panama-Schnecke, braune Herztutte, Butter-Wecke, Eichenholztutte, zwei gerippte Türmchen und eine braune Dattel. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 170,-

Nr. 684 - Zwei Indianische Wald-Esel, eine kleine Butterwecke und zwei gemeine Datteln. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich nach Jo. Conr. Kleemann, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 140,-

Nr. 685 HARFFEN-SCHNECKEN. Die Noten-Schnecke, das Lorbeerblatt, gedrehte Noahs-Arche, das Tigerbein und eine Unterart. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 686 KAHNSCHNECKEN. Der Schweinrüssel, zwei Quallebotgen und zwei Enten-Muscheln bzw. Langhals. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Mülleriano". // 180,-

Nr. 687 KAMMUSCHEL. Zwei Kammuscheln (Sonnenzeiger und Bunte Mäntel), Zwei Venusmuscheln mit Stacheln und zwei Miesmuscheln. Sechs Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 688 - Zwei Kammuscheln (Korallen-Doublet und Sonnenzeiger) und zwei große Porzellanmuscheln (gemeine Schlangenkopf oder gemeiner Argus). Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 689 - Zwei bunte Mäntel und zwei kleine Porzellanmuscheln (weißer Jambus). Vier Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 690 - Drei Jacobiter-Muscheln oder Bunte Mäntel und zwei kleine See-Ohren. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 691 - Zwei Jacobiter Muscheln oder bunte Mäntel, ein Malabarischer Zeiger oder Bunte Schlangenhaut, ein breiter Schinke oder Rosen-Doublet und ein Corallen-Doublet. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich nach G.P. Trautner, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 692 KEGEL. Die kleine Butterwecke, die Steinstachelschnecke oder Fußhorn (zwei Darstellungen) und das schwarze Brandhorn (zwei Darstellungen). Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Altcolorierter Kupferstich nach Jo. Conr. Kleemann, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 180,-



Nr. 676 - Auster - AltKol. Kupferstich von G.W. Knorr



Nr. 681 - Flügel-schnecken - AltKol. Kupferstich nach J.C. Dietzsch



Nr. 686 - Kahn-schnecken - AltKol. Kupferstich



Nr. 688 - Kamm-muschel - AltKol. Kupferstich von G.W. Knorr



Nr. 689 - Kamm-muschel - AltKol. Kupferstich von G.W. Knorr



Nr. 697 - Mitr-schnecken - AltKol. Kupferstich von G.W. Knorr

Nr. 693 KINCKHÖRNER. Das höckerige Kinckhorn, das gerunzelte alte Weib, das unächte alte Weib, die Xulanesische Buchstaben-Muschel und die glatte Buchstaben-Muschel. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich von G.P. Trautner nach J.C. Keller, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Mülleriano & Schadeloockiano". // 160,-

Nr. 694 KLAPPENSCHNECKEN. Der blasfarbige Eyerdotter, die Cronen-Tutte, die große Butterwecke oder Cyprische Katze und zwei Darstellungen des Scorpions. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich nach Jo. Conr. Kleemann, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 140,-

Nr. 695 KNOBELHORN. Das Knobelhorn oder Oelkrug, Perlenmutterhorn, Silbermund, Nassauer und das kleine Knobelhorn. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich von Georg Wolfgang Knorr, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 696 KRÄUSEL. Der große gefleckte Kräusel, der westindische Admiral, das gefleckte Kätzgen, kleiner bunter Mantel und eine Kugelporzellane. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich nach Jo. Conr. Kleemann, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 697 MITRASCHNECKEN. Zwei Straubschnecken (Papstkrone und Bischofsmütze), gemeine Auster, lange Buchstaben-Muschel, blauer Sonnenstrahl und zwei weiße Schwimmschnecken. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich von Georg Wolfgang Knorr, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 698 MOND-SCHNECKEN. Zwei Nassauer, eine Kamm-muschel und zwei gezackte Schnepfenköpfe. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich nach C.N. Kleemann, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 699 NADELSCHNECKEN. Die punctirte bandirte Nadel oder gekrönte Pfrieme, das körnigte Kinckhorn, das gegitterte Kinckhorn, das Stumpfgen und die Masern- oder Pocken-Porzellane. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Mülleriano". // 160,-

Nr. 700 NOAHS ARCHE. Zwei echte Noahs-Arche, eine Buchstaben-Schnecke, eine geknobelte Schraubenschnecke oder westindische Papstkrone und ein linksgewundenes Kinckhorn. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich von Georg Wolfgang Knorr, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

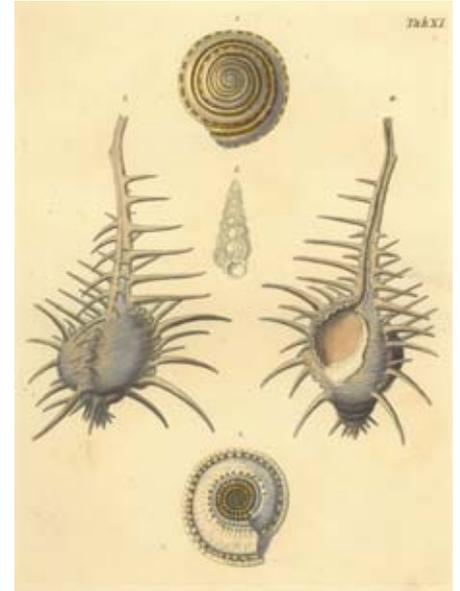
Nr. 701 PAPIERBOOTE. Papier-Nautilus mit schmalem und breitem Kiehl, kleine Schiffskuttel, das Ammonshorn und zwei Posthörner. Sechs Darstellungen auf einem Blatt. Alt-kolorierter Kupferstich von Georg Wolfgang Knorr, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-



Nr. 702 - Perlboote - AltKol. Kupferstich von G.W. Knorr



Nr. 714 - Sturmhauben - AltKol. Kupferstich nach J.C. Dietzsch



Nr. 717 - Wirbelschnecken - AltKol. Kupferstich von G.W. Knorr

Nr. 702 PERLBOOTE. Der dicke Schiffskuttel. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 703 PORZELLANMUSCHELN. Zwei Schildkröten-Porzellanuscheln, zwei Knötgen und eine Schlangenförmige Nerite. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 704 PURPURNSCHNECKE. Die Purpurschnecke, Lazarusklappe und edle Harfe. Drei Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 705 RIESENÖHR. Das Riesenohr, der Elefantenrüssel, der türkische Bund und eine Unterart, bandirter Eiderdotter, und zweimal der kleine Oehlkrug. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 170,-

Nr. 706 RÖHRSCHNECKEN. Die Hornschlange, der Morgnestern oder das Pimpelchen (zwei Darstellungen), die Schwimm- oder Schlamm-Schnecke (zwei Darstellungen) und die Kröte. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich nach Jo. Conr. Kleemann, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 707 SCHINKEN-MUSCHEL. Die lange Schinken-Muschel, vier stralichte Gien-Muscheln, eine Quacker-Muschel und eine ungleichseitige Gien-Muschel. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich, 1764, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 708 - Die schwarze gezackte breitschuldriige Schinken-Muschel, die rothe gezackte breitschuldriige Schinken-Muschel, das Schild und der Eslöffel. Vier Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von G.P. Trautner nach J.C. Keller, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Mülleriano & Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 709 SCHÜSSELCHEN. Das Schildkröten-Schild, Felsdoublet oder altes Weib, Nassauer, die Narrenkappe und Barstart oder Strick-Doublette. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 710 SPINDEL. Birnenförmige Spindel, ein Schüsselchen, zwei Compas-Doublet und ein Perlenmutterrohr. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 170,-

Nr. 711 STACHELSCHNECKEN. Die Rabenschnabelichte Stachelschnecke (2 Darstellungen), das chinesische Dach, der Trichter, die gezackte Maulbeere bzw. der kleine Gelbmund. Sechs Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 712 - Zwei gezackte Schnepfenköpfe, zwei Jacobiter-Muscheln und eine Quacker-Muschel. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich nach C.N. Kleemann, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 180,-

Nr. 713 STURMHAUBE. Knotige Sturmhaube, zwei breite See-Ohren, ein Bretgen und ein doppelt gezacktes Bettuch bzw. Barstartharfe. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 150,-

Nr. 714 STURMHAUBEN. Eine große Schwimmschnecke und eine rothe Sturmhaube oder glühender Ofen. Zwei Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich nach J.C. Dietzsch, 1764, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 715 - Der glatte Schildkrötenschwanz, kleiner bunter Mantel, zwei Säumchen, eine Unterart der türkischen Bunds und zwei blaue Tropfen. Sieben Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich nach Jo. Conr. Kleemann, 1764, 19 x 15 cm. - "Ex Museo Schadeloockiano". // 140,-

Nr. 716 TELLMUSCHEL. Der rote Sonnen-Strahl, ein bunter Mantel, ein Nagel-Doublet oder Hohlziegel und zwei Schellen-schnecken (die Flache oder Feige bzw. die Rübe oder Seeflache). Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 170,-

Nr. 717 WIRBELSCHNECKEN. Das Wirbelhorn, das Labyrinth, die große doppelgezackte Spinne, der Kamm und die Wendeltreppe. Fünf Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 180,-

Nr. 718 WOLKENSCHNECKE. Die Wolkenschnecke, ein bunter Mantel, das Menschen-Herz, das Venus-Herz, ein Besans-Segel und ein geflicktes Kleid (Flügelschnecken). Sechs Darstellungen auf einem Blatt. Alt kolorierter Kupferstich von **Georg Wolfgang Knorr**, 1757, 19 x 15 cm. // 150,-

Franziska Bierl Antiquariat

Telefon 089 - 24 29 01 62

Fax 089 - 24 29 01 63

info@antiquariat-franziska-bierl.de

www.antiquariat-franziska-bierl.de

BESTELLSCHEIN

Tel 08179 / 8282

Fax 08179 / 8009

www.bierl-antiquariat.de

info@bierl-antiquariat.de

Peter Bierl

Buch- und Kunstantiquariat

Hauptstraße 29

82547 Eurasburg

Absender (bitte gut lesbar schreiben)

Name / Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Fax

Ich bestelle hiermit:

Katalog-Nr.	Nummer	Titel / Beschreibung	Preis
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Liefer- und Zahlungsbedingungen

Alle Festbestellungen werden streng in der Reihenfolge des Bestelleingangs ausgeführt. Das Angebot ist freibleibend. Lieferzwang besteht nicht. Bücher, die nicht innerhalb von vier Wochen geliefert werden sind bereits verkauft. Sie erhalten auf jeden Fall eine Benachrichtigung. Bei begründeter Beanstandung von Stücken kann, nach vorheriger Rücksprache mit uns, Rücksendung innerhalb von 8 Tagen erfolgen.

Alle Preise der Bücher sind in Euro inkl. 7% Mehrwertsteuer. Bei der Graphik handelt es sich um Kunstgegenstände gemäß § 53 der Anlage 2 zum UStG (Anlage). Die Graphik unterliegt der Differenzbesteuerung nach § 25a Absatz 3 Satz 2 UStG. Ein Ausweis der Mehrwertsteuer erfolgt nicht.

Unsere Rechnungen sind zahlbar netto nach Empfang. Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Bestellers.

Bei neuen und uns unbekanntem Kunden behalten wir uns das Recht vor, nur gegen Vorkasse oder Nachnahme zu liefern.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für Kaufleute ist Wolfratshausen. Eigentumsvorbehalt nach § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung.

Kunden aus dem Ausland empfehlen wir die Zahlung per Kreditkarte.

Wenn Sie keine Kataloge von uns mehr wünschen, bitten wir Sie um kurze Nachricht. Ebenso sind wir Ihnen dankbar für eine Benachrichtigung Ihrer neuen Adresse beim Umzug.

.....
Datum/ Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Kataloge unverbindlich an folgende Adresse:

Name / Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

 Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat

 Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

FRANZISKA BIERL
ANTIQUARIAT

Katalog 173

Interessante Neueingänge

*Originalgraphik aus fünf Jahrhunderten
nebst einigen Raritäten aus unserem Lager*



Nr. 445 – Venedig – Altkolorierter Kupferstich nach F.B. Werner bei Martin Engelbrecht

Besuchen Sie uns im Internet
www.bierl-antiquariat.de
Über 65.000 alte Originalstiche
und wertvolle Bücher



Nr. 452 - Seltene und dekorative Klosterarbeit mit kostbaren Textilien und Gouache-Malerei

FRANZISKA BIERL
ANTIQUARIAT

Amalienstraße 65
80799 München
Telefon 089 - 24 29 01 62
Fax 089 - 24 29 01 63
info@antiquariat-franziska-bierl.de
www.antiquariat-franziska-bierl.de



Schwabinger
Bilderbogen
SB Antiquariat

Hauptstraße 29
82547 Eurasburg
Tel 08179 - 8282
Fax 08179 - 8009
info@bierl-antiquariat.de
www.bierl-antiquariat.de



Peter Bierl
Buch & Kunst
Antiquariat

Hauptstraße 29
82547 Eurasburg
Tel 08179 - 8282
Fax 08179 - 8009
info@bierl-antiquariat.de
www.bierl-antiquariat.de